

# Plockmatic BLM 35/50 Broschürenersteller

## Bedienungsanleitung



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden, und bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen.  
Befolgen Sie zu Ihrer Sicherheit bitte die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.

Dok. Nr.: X04107D\_DE  
Datum: 14 Oktober 2016

### **Elektromagnetische Verträglichkeit**

Dieses Produkt entspricht dem EU-Standard EN 55032:2015, Klasse A.

Der Betrieb dieses Geräts in Wohnumgebungen kann Funkstörungen verursachen.

#### **HINWEIS:**

*Wohngedenden sind Umgebungen, in denen mit der Verwendung von Radio- und TV-Empfängern im Umkreis von 10 m um das Gerät herum zu rechnen ist.*

## Einleitung

Diese Anleitung enthält Anweisungen für den Betrieb und die Wartung dieses Geräts. Damit dieses Gerät so vielseitig wie möglich eingesetzt werden kann, sollten alle Bediener die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und befolgen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung griffbereit in der Nähe des Geräts auf.

Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Geräts die Sicherheitshinweise. Sie enthalten wichtige Informationen zur ANWENDERSICHERHEIT und der VERMEIDUNG VON GERÄTEPROBLEMEN.

## Hinweise zur Verwendung dieser Bedienungsanleitung

### Hinweise zur Schreibweise

Wo immer es in dieser Bedienungsanleitung notwendig ist, werden die folgenden Punkte gekennzeichnet, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern.

#### **WARNUNG**

**Zeigt eine potenzielle gefährliche Situation an, die zu lebensgefährlichen oder ernsthaften Verletzungen führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.**

#### **ACHTUNG**

Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die zu kleinen bis mittleren Verletzungen oder Schäden an Eigentum oder am Gerät führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

#### **HINWEIS:**

*Dieses Symbol bezieht sich auf:*

- *Hinweise für eine bedeutend einfachere Bedienung. Sie erhalten praktische Tipps oder Kenntnisse, die Ihnen bei der Bedienung des Geräts helfen, z. B.:*
- *Erforderliche Vorbereitungen vor der Inbetriebnahme*
  - *Vermeidung von fehlerhaftem Papiereinzug oder Beschädigung von Papier*
  - *Erforderliche Vorkehrungen oder Maßnahmen, die nach einer Fehlbedienung zu ergreifen sind*
- *Einschränkungen wie z. B. numerische Einschränkungen, Funktionen, die nicht zusammen verwendet werden können, oder Bedingungen, unter denen eine bestimmte Funktion nicht ausgeführt oder abgerufen werden kann.*
- *Informationen.*

[    ]

*Tasten, die auf dem Bedienfeld-Display erscheinen.*

## Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung dieses Geräts sollten die folgenden Sicherheitshinweise stets befolgt werden.

### Sicherheit während des Betriebs

|   |
|---|
| <p><b>⚠ WARNUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zur Vermeidung von gefährlichen Situationen wie z. B. Stromschlag oder Gefahr durch bewegliche, rotierende oder schneidende Geräteteile dürfen ausschließlich die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder Schrauben entfernt werden.</li><li>• Falls eine oder mehrere der folgenden Bedingungen vorliegen, schalten Sie das Gerät am Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker (nur am Stecker ziehen, niemals am Kabel):<ul style="list-style-type: none"><li>• Es sind versehentlich Fremdkörper oder Flüssigkeiten ins Gerät gelangt.</li><li>• Sie vermuten, dass Wartungsarbeiten oder Reparaturen am Gerät erforderlich sind.</li><li>• Die Geräteabdeckungen wurden beschädigt.</li><li>• Sie bemerken bei der Bedienung des Gerätes ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche.</li><li>• Das Stromkabel oder der Netzstecker sind abgenutzt oder anderweitig beschädigt.</li><li>• Sie möchten das Gerät reinigen oder warten (bitte die gesonderten Anweisungen beachten).</li></ul></li><li>• Elektromagnetische Verträglichkeit:<ul style="list-style-type: none"><li>• Es handelt sich um ein Produkt der Klasse A. In einer Wohngegend kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, in welchem Fall der Anwender angemessene Maßnahmen treffen muss.</li><li>• Das an dieses Gerät angeschlossene Produkt (System) gehört der Klasse A an.</li></ul></li></ul> |
|---|

### Allgemeine Sicherheit

|   |
|---|
| <p><b>⚠ WARNUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Schließen Sie das Gerät stets an eine ordnungsgemäß geerdete Stromquelle an (Netzsteckdose). Falls Sie sich nicht sicher sind, lassen Sie die Stromquelle von einem qualifizierten Elektriker überprüfen.</li><li>• Eine unsachgemäße Erdung des Geräts kann zu einem Stromschlag führen. Schließen Sie das Gerät niemals an eine Stromquelle ohne Masseanschluss an. Dieses Gerät dient ausschließlich einem bestimmten Zweck. Für jegliche Nutzung außerhalb dieses Verwendungszwecks ist das Gerät nicht bestimmt. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die infolge einer solchen sachfremden Nutzung oder unzulässigen Fehlbedienung auftreten. Das Risiko trägt allein der Benutzer.</li><li>• Nehmen Sie keine eigenmächtigen Änderungen oder Modifikationen am Gerät vor. Der Hersteller haftet nicht für Modifikationen, die Sie selbst am Gerät vorgenommen haben, und übernimmt keine Verantwortung für daraus entstehende Schäden. Sobald Sie Änderungen am Gerät oder an einzelnen Bestandteilen vornehmen, erlischt die Gültigkeit der EG-Konformitätserklärung und der CE-Kennzeichnung.</li><li>• Elektronische oder mechanische Sperrvorrichtungen dürfen keinesfalls umgangen oder außer Kraft gesetzt werden.</li><li>• Das Gerät darf nur von autorisierten und eingewiesenen Personen verwendet werden. Es muss sichergestellt werden, dass alle Vorschriften bezüglich der Bedienung des Geräts bekannt sind und eingehalten werden. Hinsichtlich der Sicherheit darf es keine unklaren Zuständigkeiten geben.</li><li>• Lüftungsschlitze dienen der Luftzirkulation und schützen das Gerät vor Überhitzung. Achten Sie darauf, dass diese Schlitze nicht verdeckt sind.</li><li>• Halten Sie Finger oder andere Körperteile von beweglichen, rotierenden oder schneidenden Komponenten fern. Meiden Sie z. B. den Bereich zwischen den oberen und unteren Schneidmessern.</li><li>• Stellen Sie das Gerät stets auf eine feste Oberfläche, die das Gewicht des Geräts problemlos tragen kann.</li></ul> |
|---|

## Allgemeine Sicherheit, Fortsetzung

### **ACHTUNG**

- *Das Gerät sowie dazugehörige Peripheriegeräte müssen von einem Kundendienstmitarbeiter installiert und gewartet werden, der eine Schulung für diese Modelle abgeschlossen hat.*
- *Befolgen Sie stets alle Warnungen, die auf dem Gerät angebracht sind oder mitgeliefert wurden.*
- *Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker und niemals direkt am Kabel, wenn Sie es aus der Steckdose ziehen.*
- *Trennen Sie das Stromkabel vom Netz, bevor Sie das Gerät bewegen. Lassen Sie beim Verschieben des Geräts stets Vorsicht walten und stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht unter dem Gerät eingeklemmt und beschädigt wird.*
- *Setzen Sie sich stets mit dem Kundendienst in Verbindung, wenn Sie das Gerät an einem anderen Ort aufstellen möchten.*
- *Verschieben Sie das Gerät keinesfalls während des laufenden Betriebs.*
- *Öffnen Sie keine Abdeckungen, während das Gerät in Betrieb ist.*
- *Schalten Sie die Stromversorgung nicht aus, während das Gerät in Betrieb ist. Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsgang beendet ist.*
- *Verlegen Sie das Stromkabel so, dass niemand darüber stolpern kann. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Kabel.*
- *Versuchen Sie niemals, eine Wartungsfunktion durchzuführen, die nicht ausdrücklich in dieser Dokumentation beschrieben ist.*
- *Halten Sie Magnete und sämtliche Geräte mit starken Magnetfeldern vom Gerät fern.*
- *Falls der Aufstellort klimatisiert oder beheizt ist, wählen Sie einen Standort, an dem das Gerät nicht:*
  - *plötzlichen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.*
  - *direkt kalter Luft aus einer Klimaanlage ausgesetzt ist.*
  - *direkt der Wärme eines Heizkörpers ausgesetzt ist.*
- *Falls das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, muss der Netzstecker gezogen werden, um Schäden im Fall einer Überlastung zu vermeiden.*

### **HINWEIS:**

- *Anzeigen wie z. B. vorne und hinten, links und rechts beziehen sich auf die Richtung des Papiereinzugs.*
- *Die Bedienungsanleitung muss am Einsatzort des Geräts stets griffbereit vorliegen.*
- *Im Interesse der technischen Weiterentwicklung behält sich das Unternehmen das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung Änderungen an den technischen Spezifikationen vorzunehmen!*

Seite absichtlich frei gelassen.

# INHALTSVERZEICHNIS

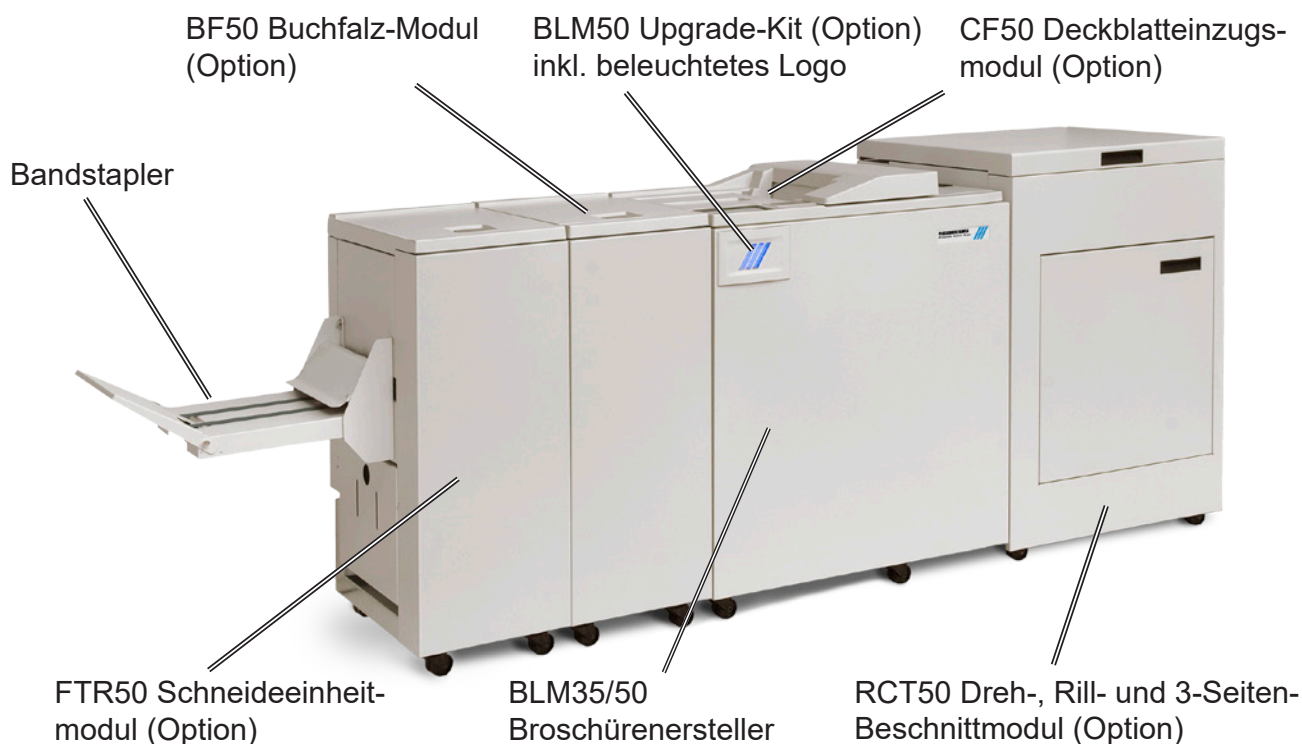
|  |           |
|--|-----------|
| <b>Funktionen dieses Geräts</b> .....  | <b>11</b> |
| <b>Geräteüberblick</b> .....   | <b>13</b> |
| Broschürenersteller.....   | 13        |
| Benutzeroberfläche.....  | 16        |
| Bedienfeld .....   | 16        |
| <b>Optionen</b> .....  | <b>19</b> |
| Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul .....                                 | 19        |
| Broschürenersteller.....   | 24        |
| Beleuchtetes Logo.....   | 24        |
| Deckblatteinzug.....   | 25        |
| Buchfalzmodul .....  | 26        |
| Schneideeinheit .....  | 28        |
| BST4000-1 Bandstaplermodul.....  | 30        |
| BST4000-1 Funktionsprinzip .....   | 31        |
| <b>1. Grundlagen</b> .....   | <b>33</b> |
| <b>Ein-/Ausschalten des Geräts</b> .....                                       | <b>33</b> |
| RCT, Broschürenersteller, Buchfalzmodul, Schneideeinheit und Bandstapler ..... | 33        |
| <b>Austauschen der Heferkartuschen und Überprüfung des Hefters</b> .....       | <b>34</b> |
| Linke/rechte Heferkartusche(n) austauschen .....                               | 34        |
| Linken/rechten Hefter überprüfen .....   | 35        |
| <b>Deckblatteinzug</b> .....   | <b>35</b> |
| Einlegen von Deckblättern.....   | 35        |
| <b>Leeren des Schnittabfallbehälters</b> .....                                 | <b>36</b> |
| <b>Bandstapler</b> .....   | <b>37</b> |
| Einrichten des Bandstaplers im rechtwinkligen Modus.....                       | 37        |
| Einrichten des Bandstaplers im geraden Modus .....                             | 38        |
| <b>2. Erstellen von Broschüren</b> .....                                       | <b>39</b> |
| <b>Start mit Assistent</b> .....   | <b>39</b> |
| Start mit Assistent, Schritt für Schritt .....                                 | 39        |
| <b>Ändern von Einstellungen</b> .....  | <b>42</b> |
| Allgemeines Verfahren.....   | 42        |
| <b>Grundeinstellungen</b> .....  | <b>42</b> |
| Format des Eingabeblatts .....   | 42        |
| Auswahl von Standard-Papierformaten.....                                       | 42        |
| AUTO Blattformat.....  | 43        |
| Benutzerdefiniertes Format des Eingabeblatts .....                             | 43        |
| Endgröße Broschüre.....  | 43        |
| Automatischer Beschnitt.....   | 43        |
| Benutzerdefiniertes Broschürenformat.....                                      | 44        |
| <b>Benutzerdefinierte Einstellungen</b> .....                                  | <b>45</b> |
| Heften .....   | 45        |
| Heften ein- oder ausschalten .....   | 45        |
| Anpassung der Heftposition .....   | 45        |
| Falzposition.....  | 46        |
| Anpassung der Falzposition .....   | 46        |
| Deckblatt .....  | 46        |
| Allgemein.....   | 46        |
| Deckblatt .....  | 47        |
| Lufttrennung .....   | 47        |
| Doppeleinzugserkennung.....  | 47        |
| Deckblatt auswerfen.....   | 48        |

|  |           |
|--|-----------|
| Buchfalz .....   | 48        |
| Allgemein.....   | 48        |
| Auswahl der Andruckeinstellung für den Buchfalz .....          | 49        |
| Rillung .....  | 50        |
| Rillungsmodus.....   | 50        |
| Rillungsposition .....   | 50        |
| <b>Feineinstellung des Broschüren-Erscheinungsbildes .....</b> | <b>51</b> |
| Registrierung des Satzes (Feineinstellung).....                | 51        |
| Beschnittmodul - Asymmetrischer Seitenbeschnitt .....          | 52        |
| Beschnittmodul - Deckblatt anpassen .....                      | 52        |
| <b>Manuelle Papierzufuhr .....</b>                             | <b>53</b> |
| Manueller Einzugsmodus .....                                   | 53        |
| <b>3. Einstellungen .....</b>                                  | <b>55</b> |
| Der Einstellungsbildschirm .....                               | 55        |
| „Stapler voll“-Erkennung .....                                 | 55        |
| Einheiten .....  | 55        |
| Softwareversion .....  | 56        |
| Papierpfadbeleuchtung .....                                    | 56        |
| Sprache .....  | 56        |
| Wartungsmodus .....  | 57        |
| Falzverzögerung .....  | 57        |
| Blatteinzug .....  | 57        |
| Automatisch drehen .....                                       | 58        |
| Versatz Buchfalz .....   | 58        |
| <b>4. Jobs .....</b>   | <b>59</b> |
| <b>Jobverarbeitung .....</b>                                   | <b>59</b> |
| Speichern eines Jobs .....                                     | 59        |
| Öffnen und Verarbeiten gespeicherter Jobs .....                | 60        |
| <b>5. Entfernen von Papierstaus .....</b>                      | <b>61</b> |
| <b>Entfernen von Papierstaus .....</b>                         | <b>61</b> |
| Allgemein .....  | 61        |
| <b>RCT-Modul.....</b>  | <b>62</b> |
| Entfernen von Papierstaus .....                                | 62        |
| Einzugsbereich „A“ und Auslaufbereich „D“ .....                | 62        |
| Registrierungs- und Rillungsbereich .....                      | 63        |
| <b>Broschüreneinsteller .....</b>                              | <b>64</b> |
| Entfernen von Papierstaus .....                                | 64        |
| Im Inneren des Broschüreneinstellers .....                     | 64        |
| Entfernen von Papierstaus im Einzugsbereich.....               | 65        |
| Entfernen von Papierstaus im Falzbereich.....                  | 66        |
| <b>Deckblatteinzug .....</b>                                   | <b>67</b> |
| Entfernen von Papierstaus im vertikalen Transportbereich ..... | 67        |
| <b>Buchfalzmodul.....</b>                                      | <b>68</b> |
| Entfernen von Papierstaus .....                                | 68        |
| Im Inneren des Buchfalzmoduls .....                            | 68        |
| <b>Schneideeinheit .....</b>                                   | <b>69</b> |
| Entfernen von Papierstaus .....                                | 69        |
| Entfernen von Papierstaus im Eingabebereich .....              | 69        |
| Entfernen von Papierstaus im Auslaufbereich.....               | 70        |

|  |            |
|--|------------|
| <b>Bandstapler</b> .....   | <b>71</b>  |
| Entfernen von Papierstaus .....  | 71         |
| Entfernen von Papierstaus am Bandstapler.....                              | 71         |
| <b>6. Fehlerbehebung</b> .....   | <b>73</b>  |
| <b>Fehlercodes</b> .....   | <b>73</b>  |
| Allgemein .....  | 73         |
| RCT-Fehlercodes.....   | 73         |
| Broschürenersteller-Fehlercodes.....                                       | 74         |
| Deckblatteinzug-Fehlercodes .....  | 75         |
| Buchfalzmodul-Fehlercodes .....  | 76         |
| Schneideeinheit-Fehlercodes .....  | 77         |
| Bandstapler-Fehlercodes.....   | 77         |
| Allgemeine Fehlercodes .....   | 78         |
| Papierstau(s) entfernen.....   | 78         |
| Schließen Sie die Abdeckung(en) .....                                      | 78         |
| Stapler leeren! .....  | 78         |
| <b>7. ANMERKUNGEN</b> .....  | <b>79</b>  |
| <b>Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Gerät</b> .....                   | <b>79</b>  |
| <b>Aufstellort des Geräts</b> .....  | <b>80</b>  |
| Geräteumgebung .....   | 80         |
| Netzanschluss .....  | 80         |
| Zugang zum Gerät.....  | 81         |
| <b>Wartung Ihrer Geräte</b> .....  | <b>82</b>  |
| Deckblatteinzug .....  | 82         |
| Reinigen der Einzugsrollen und des Papiertrennkissens.....                 | 82         |
| Buchfalzmodul .....  | 83         |
| Reinigen der Einzugsbänder.....  | 83         |
| Andruckfedern .....  | 84         |
| RCT-Modul.....   | 85         |
| Reinigen der Transport-Spaltwalzen (12x) im Papierpfad.....                | 85         |
| Reinigen der Fixierungsrollen (3x) .....                                   | 86         |
| Reinigen der Registrierungs-Querrollen (4x) und Haftreifen (4x).....       | 87         |
| Reinigen der Drehrollen (2x) .....   | 88         |
| Reinigen der Papierpfadsensoren (5x).....                                  | 88         |
| Reinigen der Rillungswerkzeuge (2x).....                                   | 90         |
| Einstellung des Randbeschnitt-Registrierungswinkels (Parallelschnitt)..... | 91         |
| Einstellung des Rillungs-Registrierungswinkels.....                        | 92         |
| <b>Bewährte Verfahren für die Systeme BLM 35/50</b> .....                  | <b>93</b>  |
| <b>Einschränkungen der Systeme BLM 35/50</b> .....                         | <b>94</b>  |
| <b>8. Spezifikationen</b> .....  | <b>97</b>  |
| <b>Spezifikationen des Geräts</b> .....                                    | <b>97</b>  |
| Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul (Option) .....                    | 97         |
| Broschürenersteller.....   | 98         |
| Deckblatteinzugsmodul .....  | 99         |
| Schneideeinheitmodul .....   | 99         |
| Buchfalzmodul .....  | 100        |
| BST4000-1 Bandstaplermodul.....  | 100        |
| Systemleitfaden zur Satzgröße.....   | 101        |
| Kabel, Stecker und Jumper .....  | 105        |
| <b>INDEX</b> .....   | <b>106</b> |

Seite absichtlich frei gelassen.

## Funktionen dieses Geräts



Das Broschüreneerstellsystem Plockmatic BLM50 oder Plockmatic BLM35 besteht aus: **Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul** (optional), auch bezeichnet als RCT-Modul oder RCT **Deckblatteinzugsmodul** (optional), auch bezeichnet als Deckblatteinzug oder CF **Buchfalzmodul** (optional), auch bezeichnet als Buchfalz oder BF **Schneideeinheitmodul** (optional), auch bezeichnet als Schneideeinheit oder TR **BST4000-1 Bandstaplermodul** (optional), auch bezeichnet als das BST-Modul oder BST

Zusammen bilden sie ein System, das in Verbindung mit einem Drucker eine randlose Broschüreneerstellung ermöglicht. Eine Verbesserung der Produktivität stellt das Upgrade-Kit BLM50 dar. Das Kit erhöht die Kapazität des Broschüreneerstellers BLM35 von 35 Blatt auf 50 Blatt. Das bedeutet, dass anstelle von 140-seitigen Broschüren 200-seitige Broschüren erstellt werden können. Das BLM50 Upgrade Kit enthält außerdem die Funktion eines beleuchteten Logos. Das Logo unter der Benutzeroberfläche wird beleuchtet, sodass der Nutzer den Systemstatus auch aus größerer Entfernung überwachen kann.

Die Ausdrücke gelangen zunächst in das Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul. Das RCT-Modul ist in der Lage, kleine(re) Bögen von einem Einzug über die lange Kante auf einen Einzug über die kurze Kante zu drehen und so eine hohe Druckerproduktivität aufrecht zu erhalten. Um beim Falzen ein Aufbrechen der Tonerschicht am Rücken zu vermeiden, kann das RCT-Modul so programmiert werden, dass das Deckblatt gerillt wird. Das RCT-Modul kann auch die langen Seiten der Broschürenblätter beschneiden, um so Broschüren in der gewünschten Größe zu erstellen. Um die randlose Erstellung von Broschüren zu ermöglichen, muss ein Schneideeinheitmodul nach dem Broschüreneersteller installiert werden, siehe unten. Vom RCT werden die Ausdrücke in den Broschüreneersteller BLM50 oder BLM35 transportiert, wo sie im Bereich der Heftvorrichtung gesammelt werden.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Fortsetzung der vorherigen Seite

Wenn ein Deckblatteinzugsmodul im Broschüreneersteller installiert ist, können dem Drucksatz farbige oder schwarzweiße Deckblätter aller Arten hinzugefügt werden. Der Broschüreneersteller richtet den Satz aus und heftet ihn. Der Satz wird dann weiter in den Broschüreneersteller bis zum Falzbereich transportiert, wo er zu einer Broschüre gefalzt und in den Bandstapler oder ein nachgeschaltetes Modul ausgegeben wird.

Nach dem Broschüreneersteller kann ein optionales Buchfalzmodul angebracht werden. Die gehefteten und gefalzten Bücher werden in das Buchfalzmodul geführt, wo der Rücken der Broschüren eckig abgeflacht wird. Die Broschüren haben nun das Aussehen eines klebegebundenen Buchs. Zum Schluss werden die Broschüren in das optionale Schneideeinheitmodul oder direkt zu einem Bandstapler ausgegeben.

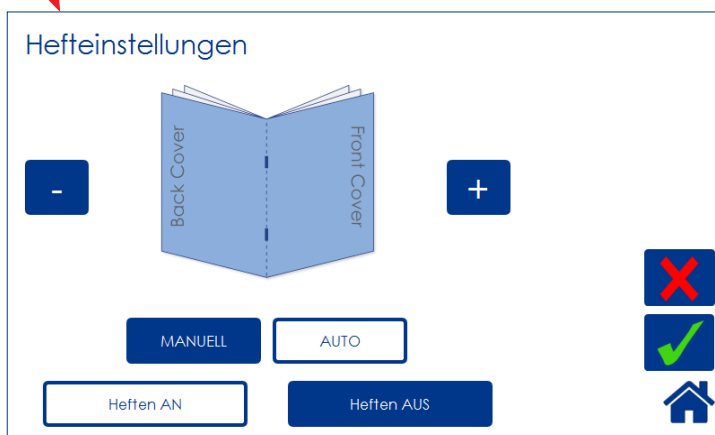
Wenn eine größere Anzahl an Blättern gefalzt wird, tritt ein Effekt auf, den man als Kriechen bezeichnet. Um einen Bundversatz zu verhindern, kann ein optionales Schneideeinheitmodul nach dem Broschüreneersteller oder dem Buchfalzmodul angebracht werden. Die Broschüren werden vom Broschüreneersteller oder dem Buchfalzmodul in die Schneideeinheit transportiert, wo die Hinterkante abgeschnitten wird. Die Schneideeinheit ermöglicht in Kombination mit einem RCT-Modul vor dem Broschüreneersteller die Erstellung randloser Broschüren.

Ein optionaler Bandstapler mit hoher Kapazität ist verfügbar, um längere ununterbrochene Druckläufe zu ermöglichen. Das Bandstaplermodul BST4000-1 stapelt bis zu 1.000 Broschüren mit je 4 Seiten im Format A4 oder 8,5 x 11 Zoll.

Neben der Inline-Produktion von Broschüren kann das Broschüreneerstellungssystem auch für die manuelle Papierzufuhr verwendet werden.



Bei Benutzeroberfläche/Bedienfeld handelt es sich um einen Touchscreen. Berühren Sie den Bildschirm und drücken Sie auf die Schaltfläche oder Funktion, die Sie ändern möchten. In dieser Beispieldarstellung wurde die Schaltfläche Heften gedrückt.



Ein Unterbildschirm wird angezeigt. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor und bestätigen Sie sie durch Drücken auf das grüne Häkchen. Sie können den Bildschirm verlassen, ohne Änderungen vorzunehmen, indem Sie auf das rote X drücken. Über das Haus-Symbol gelangen Sie zurück zum Haupt- bzw. Startbildschirm.

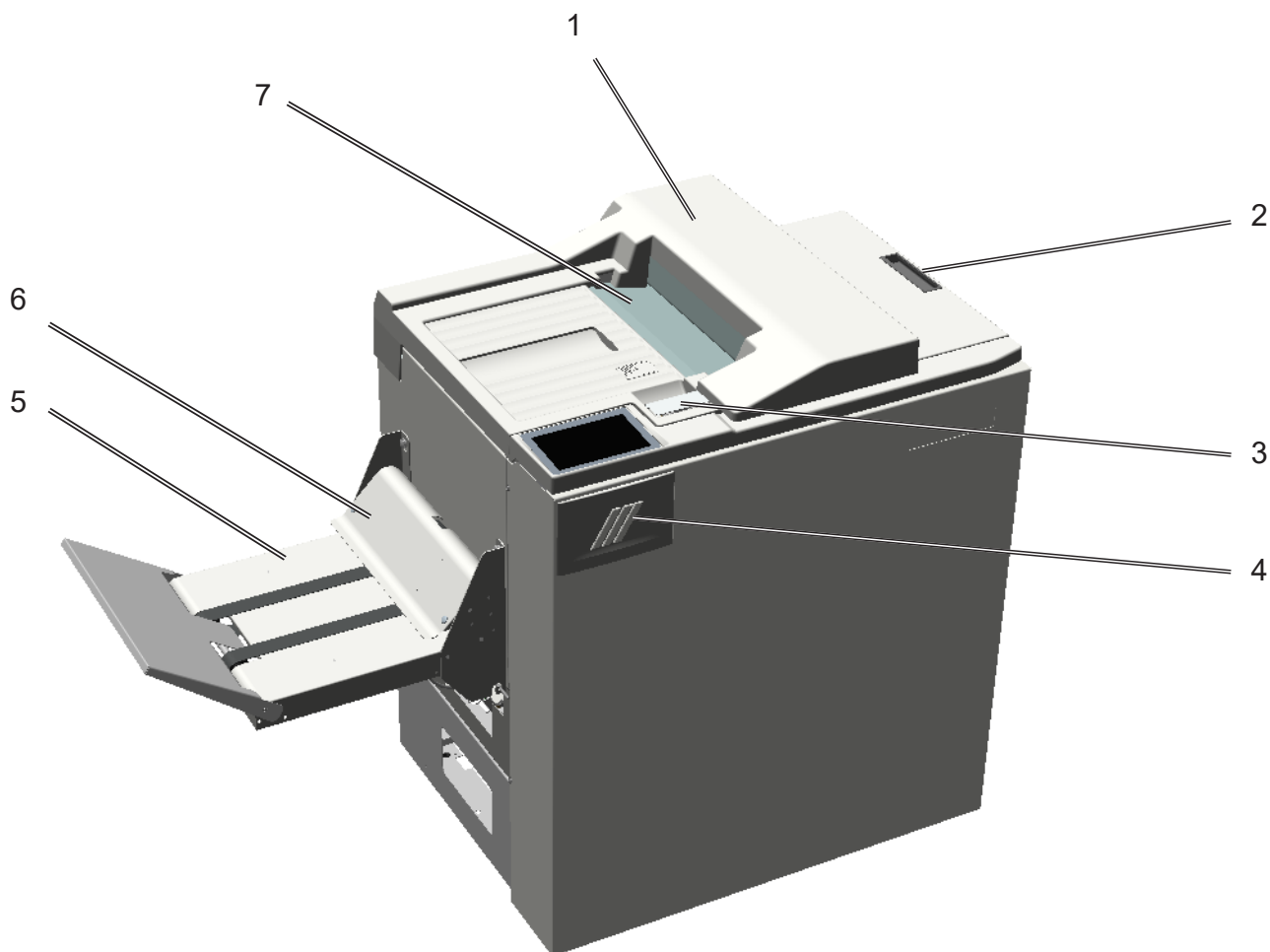
---

# Geräteüberblick

---

## Broschüreneersteller

---

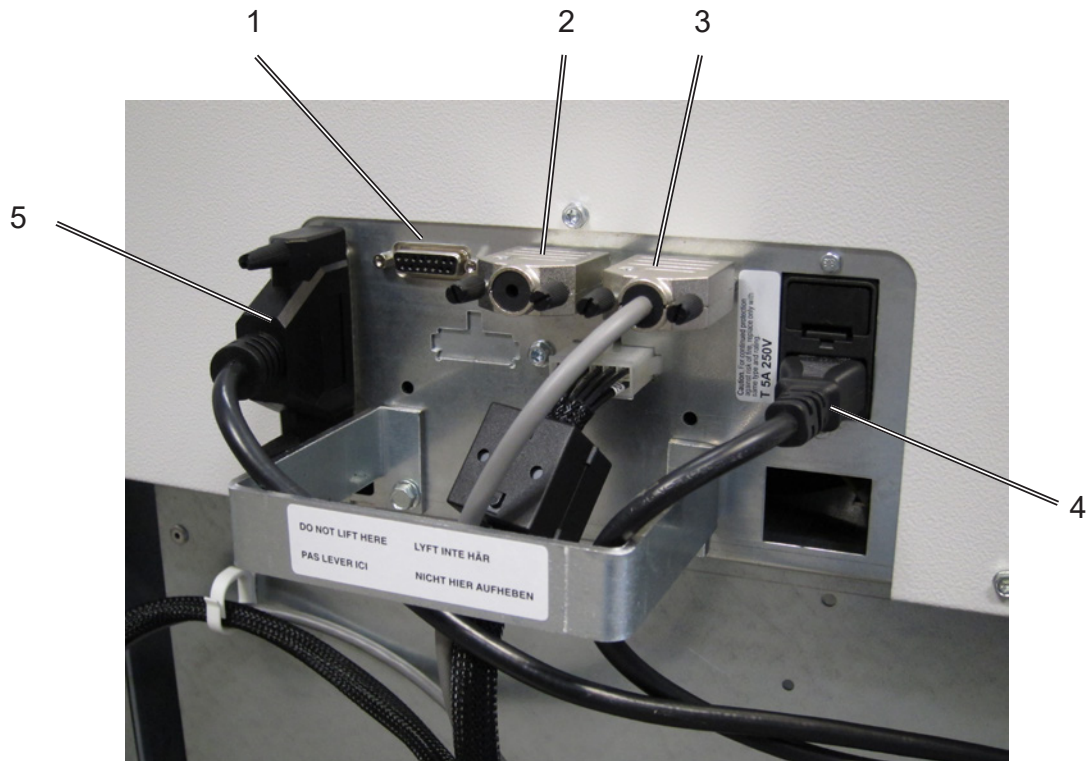


1. Obere Abdeckung
2. Abdeckung für manuelle Papierzufuhr
3. Verriegelung
4. Beleuchtetes Logo, nur bei optionalem 50-Blatt-Kit
5. Bandstapler
6. Bandstapler-Abdeckung
7. Schacht für optionales Deckblatteinzugsmodul

---

## Broschüreneersteller, Fortsetzung

---



1. Anschluss für Bandstapler
2. Kommunikation für vorgeschaltete Geräte
3. Kommunikation für nachgeschaltete Geräte
4. Netzanschluss
5. Druckerschnittstelle

 **HINWEIS:**

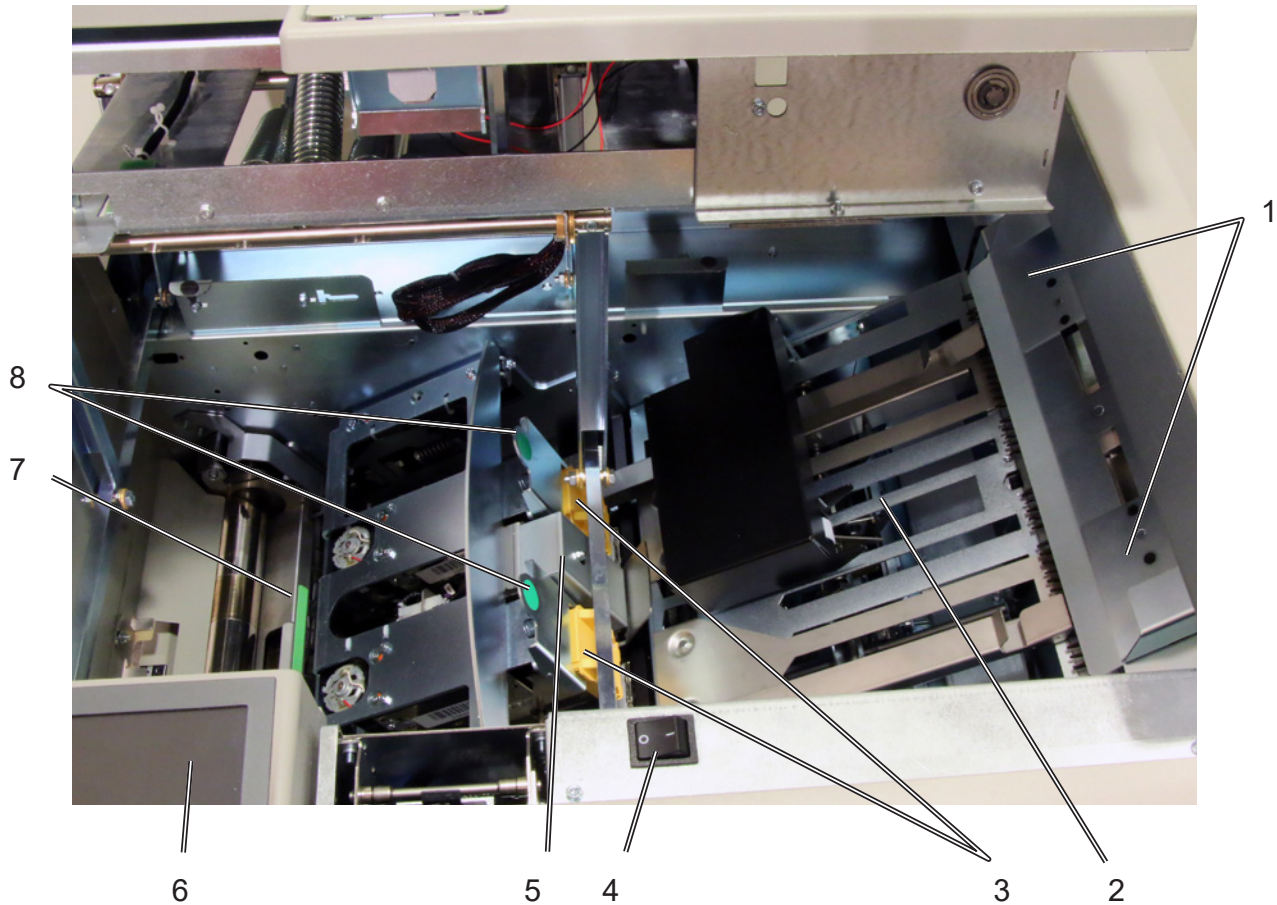
*Das Anschließen der Kabel, Stecker und Jumper wird am Ende dieser Bedienungsanleitung erläutert.*

---

## Broschüreneersteller, Fortsetzung

---

Teile, die für die Einrichtung, Justage, Fehlerbehebung oder Wartung wichtig sind, werden unten dargestellt.



1. Führungen für manuelle Papierzufuhr
2. Zusammenstellungsbereich
3. Hefterkartuschen (inkl. Heftköpfe)
4. Hauptschalter
5. Satzdickensensor
6. Bedienfeld
7. Falzrollenführung
8. Hefterkartuschen-Auswurfhebel

# Benutzeroberfläche

Das Broschüreneerstellungssystem Plockmatic BLM50 oder BLM35 wird über ein Bedienfeld gesteuert, das sich auf dem Broschürenesteller befindet. Das Bedienfeld ermöglicht Ihnen die Einrichtung, Anpassung und Bedienung des gesamten Systems. Ein optionales „beleuchtetes Logo“ macht den Status des Systems auch aus größerer Distanz sichtbar.

## HINWEIS:

Je nachdem, welche Module und Funktionen installiert sind, kann die Darstellung auf dem Bildschirm womöglich von der hier gezeigten abweichen. Einige Funktionen sind vielleicht deaktiviert oder überhaupt nicht sichtbar und die verbleibenden Schaltflächen sind in ihrer Größe an den Bildschirm angepasst. Diese Bedienungsanleitung stellt meistens ein vollständig konfiguriertes System dar.

## Bedienfeld

Bei dem Bedienfeld handelt es sich um einen Touchscreen. Berühren Sie den Bildschirm und drücken Sie die entsprechende „Schaltfläche“, um die gewünschte Funktion zu erreichen oder die gewünschte Einstellung zu ändern.



### Der Startbildschirm

Sobald das System am Netzschalter eingeschaltet wird, erscheint der Startbildschirm. Von hier aus können Sie die Einstellungen für die Broschüreneerstellung festlegen, einen Start mit Unterstützung durch einen Assistenten durchführen, gespeicherte Jobs abrufen oder auf die allgemeinen Systemeinstellungen zugreifen.

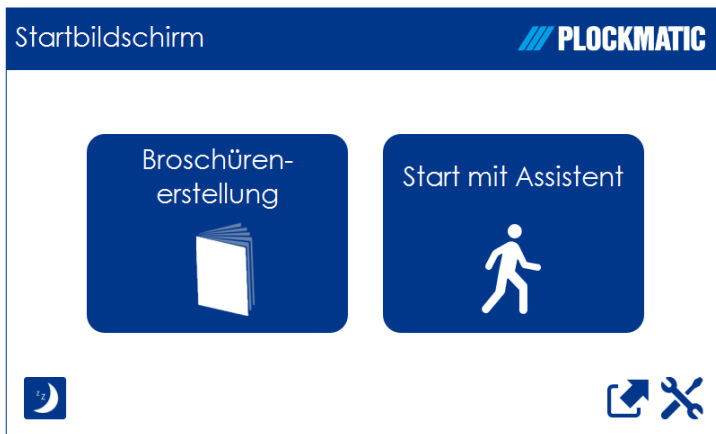
### Einstellungen für die Broschüreneerstellung

Drücken Sie die Taste [Broschüreneerstellung] auf dem Startbildschirm, um den Bildschirm mit den Einstellungen für die Broschüreneerstellung zu öffnen. Von hier aus können Sie alle detaillierten Einstellungen erreichen, die für das Einrichten des Jobs notwendig sind.

Ein Zähler zeigt die Anzahl der erstellten Broschüren an. Durch Drücken der Taste Löschen werden die Einstellungen zurückgesetzt.

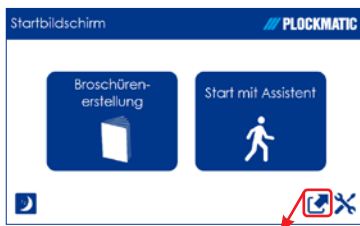
### Detaillierte Einstellungen

Durch Drücken der Taste [Heften] in den Einstellungen für die Broschüreneerstellung gelangen Sie beispielsweise auf den Bildschirm mit den Hefteinstellungen. Hier können Sie detaillierte Einstellungen für die Heftfunktion vornehmen. Diese und andere Einstellungen werden in Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“, noch ausführlicher behandelt.



### Start mit Assistent

Die Funktion Start mit Assistent führt Sie in acht einfachen Schritten durch alle für die Broschüreneerstellung notwendigen Grundeinstellungen des Broschüreneerstellungssystems. Einzelheiten finden Sie unter „Start mit Assistent“ im Abschnitt 2 „Erstellen von Broschüren“.



### Der Job-Bildschirm

Durch Drücken der Taste [Jobs öffnen] auf dem Startbildschirm gelangen Sie auf den Bildschirm zum Öffnen gespeicherter Jobs. Von hier aus können Sie einen gespeicherten Job öffnen. Jobs können z. B. gespeichert, gelöscht oder angepasst werden. Die Verwaltung von Jobs wird in Abschnitt 4, „Jobs“ beschrieben.



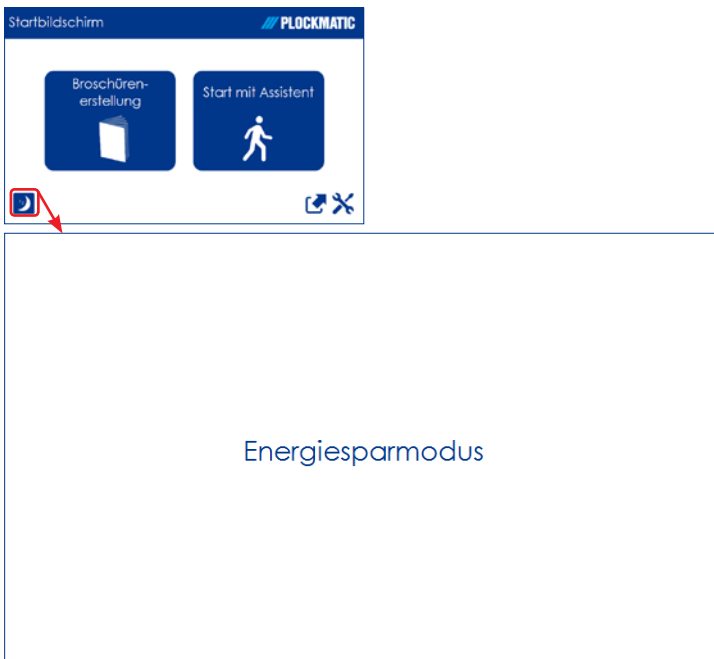
### Allgemeine Systemeinstellungen

Ein Druck auf die Schaltfläche [Einstellungen] öffnet den Bildschirm mit den allgemeinen Systemeinstellungen. Von hier aus können Sie allgemeine Einstellungen vornehmen, wie z. B. die Bildschirmsprache ändern, die Maßeinheiten von Millimeter auf Zoll umstellen und vieles mehr. Informationen zum Umgang mit dem Einstellungsbildschirm finden Sie im Abschnitt 3, „Einstellungen“.



### Der Bildschirm „Bitte warten...“

Wenn das Gerät manchmal Zeit zum Vornehmen von Einstellungsänderungen benötigt, wird der Bildschirm „Bitte warten...“ angezeigt.



### Energiesparmodus

Wenn sich das Broschüreneerstellungssystem im Bereitschaftszustand befindet, wechselt es nach 20 Minuten Inaktivität in den Energiesparmodus.

Um den Energiesparmodus zu verlassen, berühren Sie den Bildschirm oder senden Sie einen Druckauftrag an das Broschüreneerstellungssystem.

Das Broschüreneerstellungssystem kann auch direkt in den Energiesparmodus versetzt werden, indem Sie die Taste [Energiesparmodus] drücken.

Während eines Arbeitsvorgangs oder bei Papierstau wechselt das Broschüreneerstellungssystem nicht in den Energiesparmodus.



### Informationen auf dem Bildschirm

Je nach Systemkonfiguration weichen die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen und die Größe der Schaltflächen ab.

Dieser Musterbildschirm zeigt ein vollständig konfiguriertes Broschüreneerstellungssystem mit RCT, Deckblatteinzug, Buchfalzmodul und Schneideeinheit.



Dieser Musterbildschirm zeigt denselben Bildschirm; diesmal ist das System jedoch nur mit einer Schneideeinheit konfiguriert.

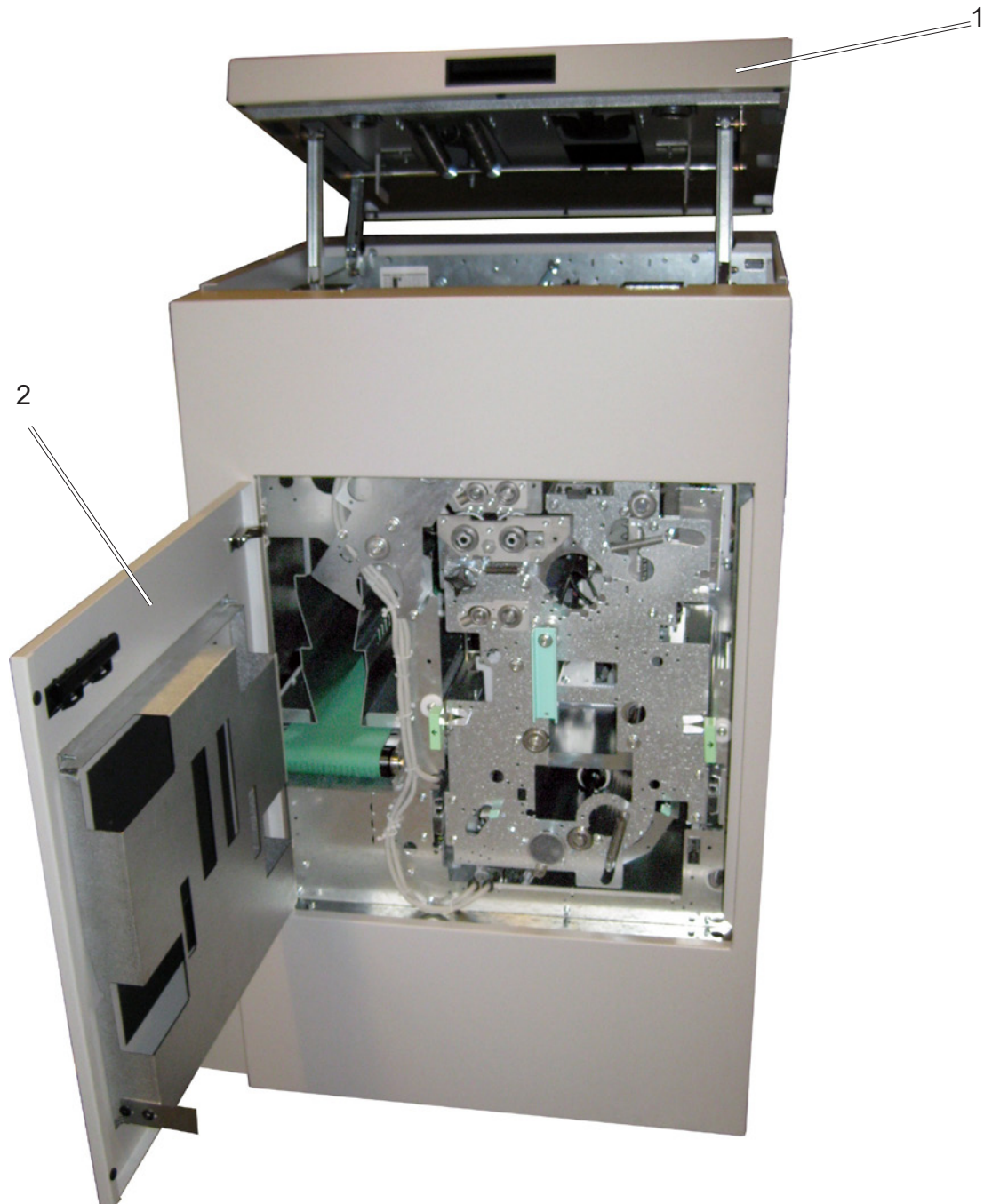
---

# Optionen

---

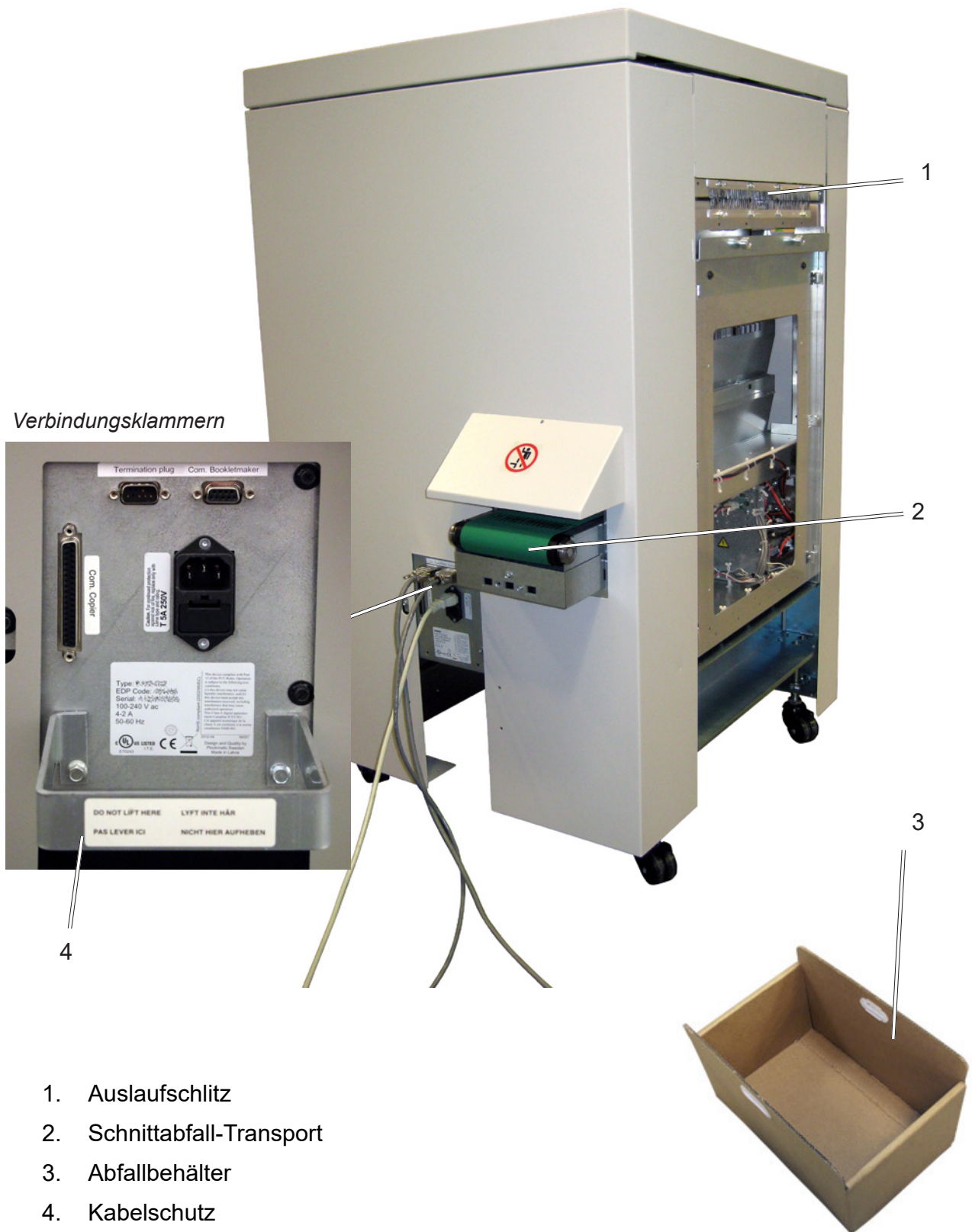
## Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul

---



1. Obere Abdeckung
2. Seitenklappe

## Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul, Fortsetzung



### HINWEIS

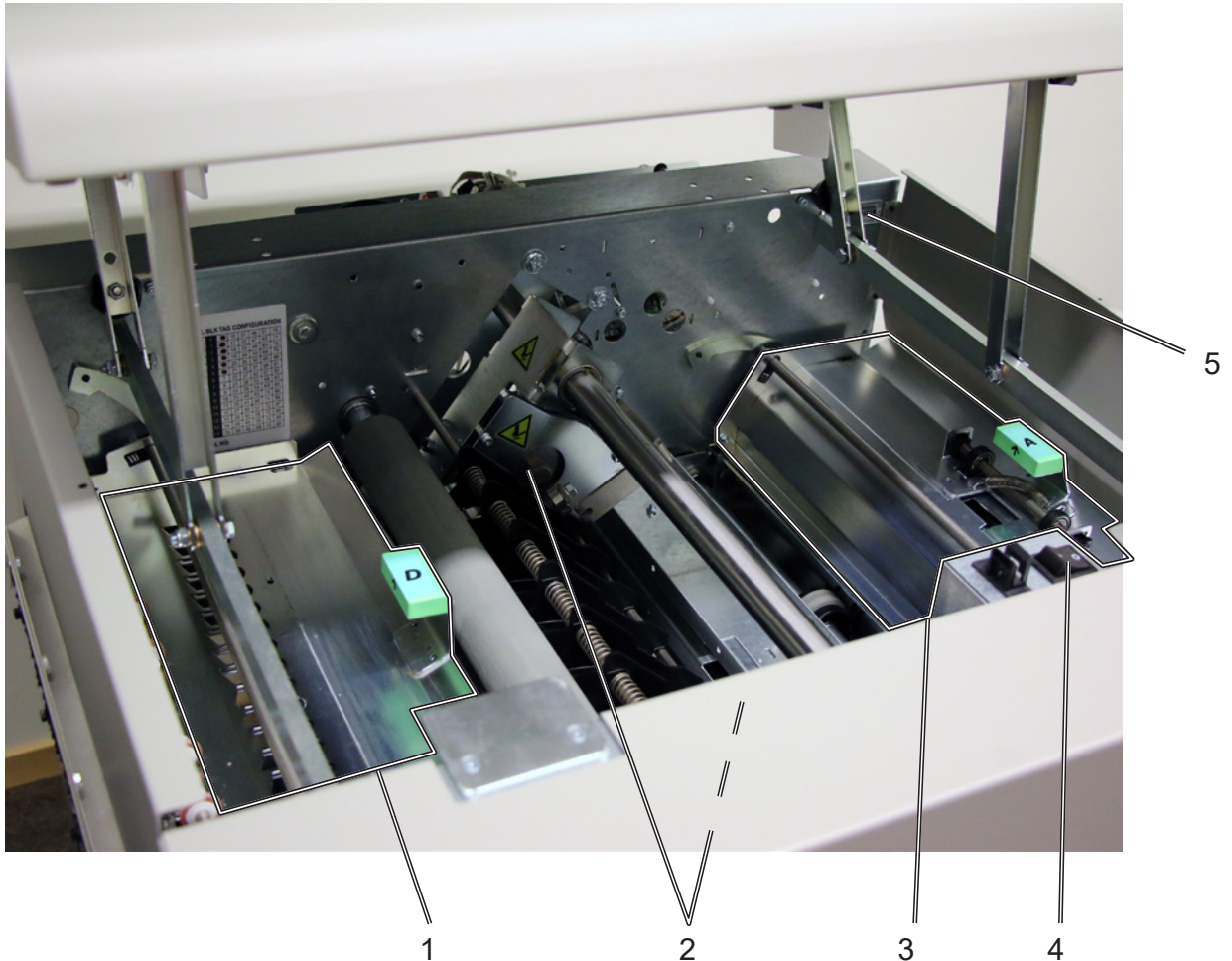
Das Anschließen der Kabel, Stecker und Jumper wird am Ende dieser Bedienungsanleitung erläutert.

---

## Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul, Fortsetzung

---

Teile, die für die Einrichtung, Justage, Fehlerbehebung oder Wartung wichtig sind, werden unten dargestellt.

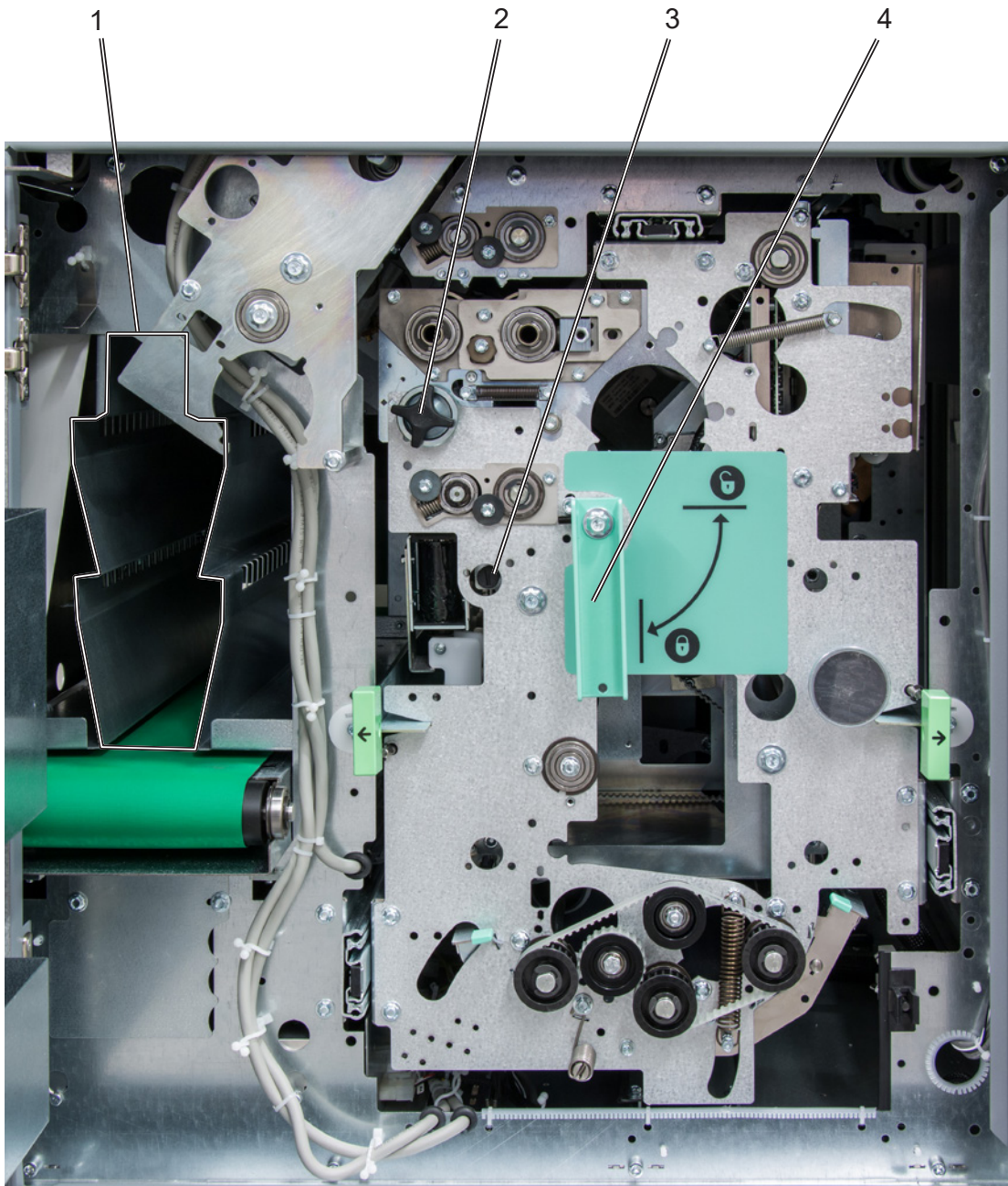


1. Auslaufbereich „D“
2. Randbeschnitt-Rundmesser
3. Einzugsbereich „A“
4. Hauptschalter
5. Zähler

---

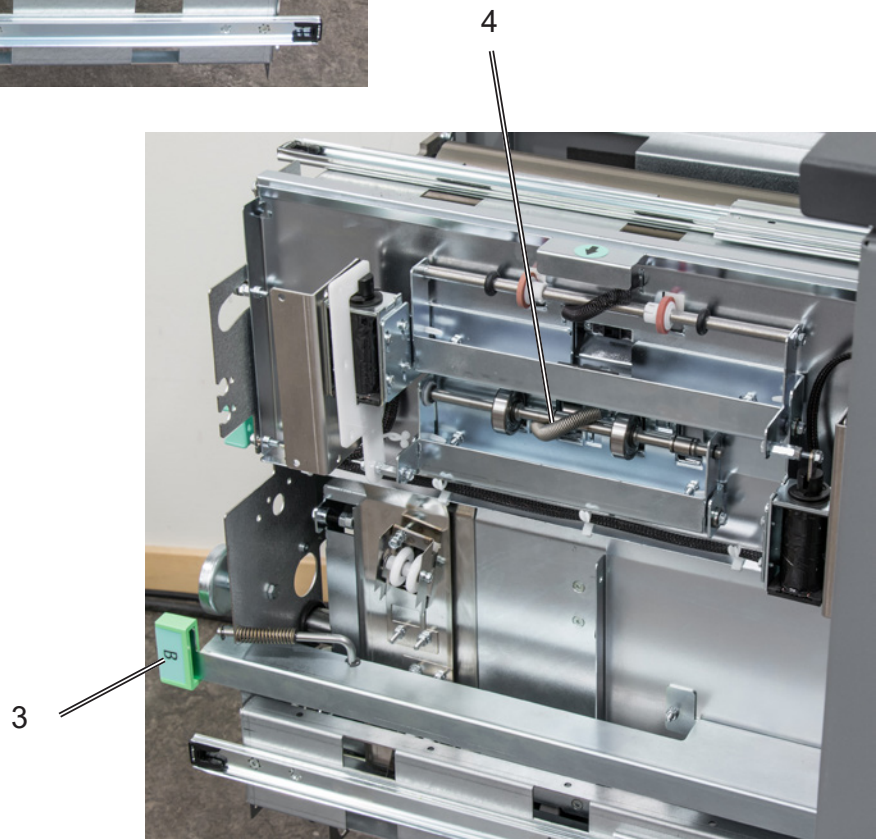
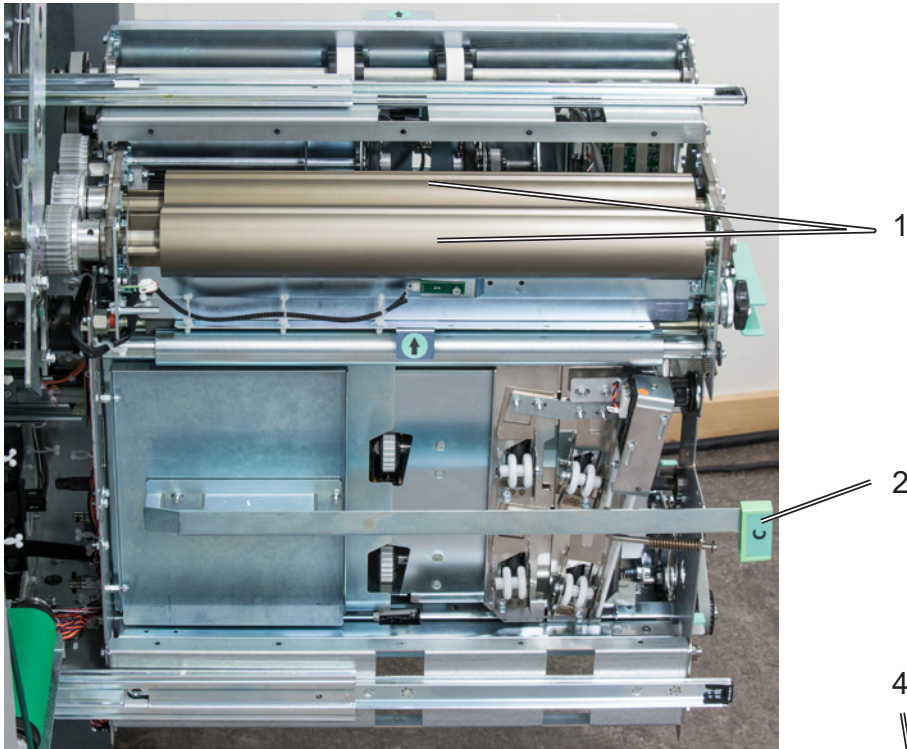
## Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul, Fortsetzung

---



- 1 Schnittabfall-Rutsche(n)
- 2 Rillungs-Registrierungseinstellung
- 3 Randbeschnitt-Registrierungseinstellung
- 4 Verriegelung

## Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul, Fortsetzung



- 1 Rillungswerkzeuge
- 2 Papierstau-Beseitigungsblende, Feinregistrierung, Abschnitt „C“
- 3 Papierstau-Beseitigungsblende, Grobregistrierung, Abschnitt „B“
- 4 Drehvorrichtung

---

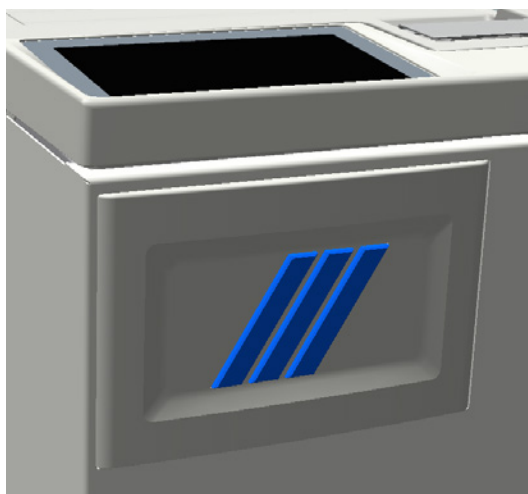
## Broschüreneersteller

---

---

### Beleuchtetes Logo

---



#### **Beleuchtetes Logo**

Bei installiertem BLM50 Upgrade-Kit zeigen die drei Streifen unter der Benutzeroberfläche die folgenden Zustände an:

**Leuchtet nicht** - System ist im Energiesparmodus oder ausgeschaltet.

**Leuchtet blau** - System ist eingeschaltet und bereit.

**Blinkt Blau/Gelb** - Angehalten (Heftklammern fehlen, Deckblätter fehlen, Ablage voll, Abfallbehälter voll).

**Blinkt Blau/Rot** - Papierstau oder Fehlfunktion

---

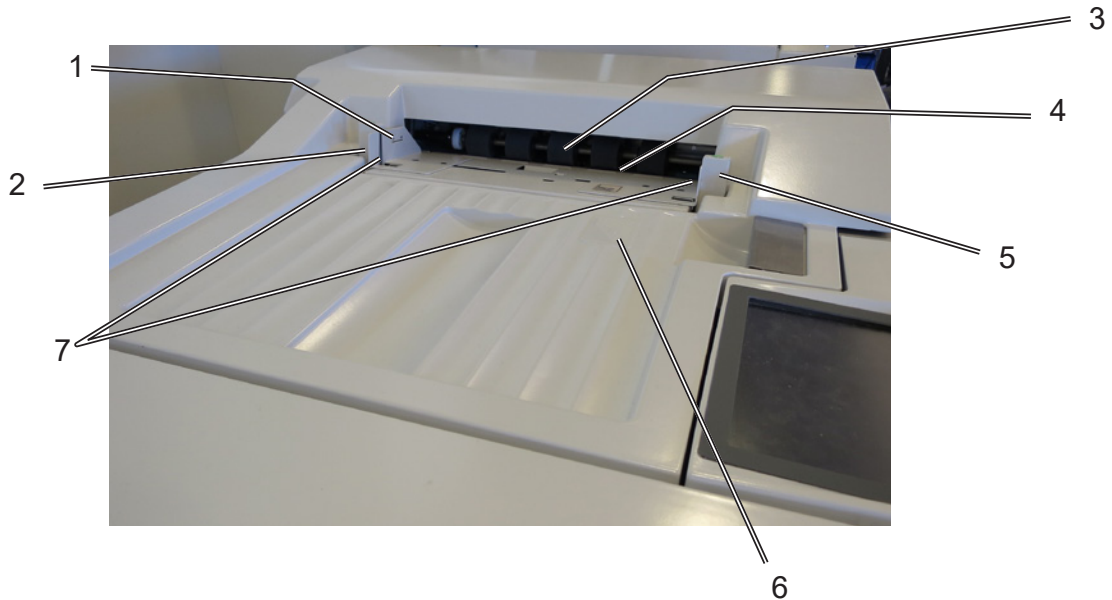
---

## Deckblatteinzug

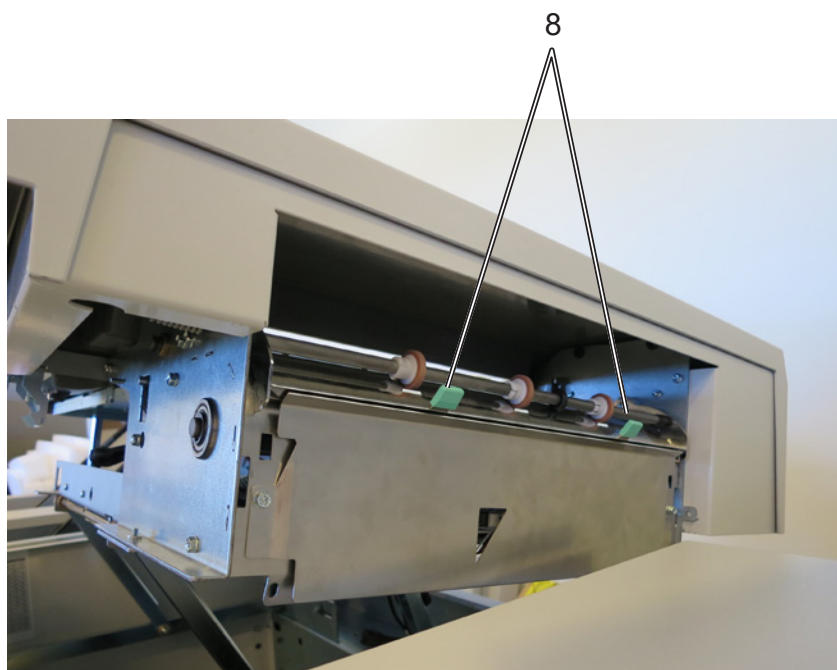
---

---

Teile, die für die Einrichtung, Justage, Fehlerbehebung oder Wartung wichtig sind, werden unten dargestellt.



- |   |                                    |   |                               |
|---|------------------------------------|---|-------------------------------|
| 1 | Markierung für maximalen Füllstand | 5 | Vordere Seitenführung         |
| 2 | Hintere Seitenführung              | 6 | Papierausrichtungsanzeige     |
| 3 | Einzugsrollen                      | 7 | Luftdüsen (2x)                |
| 4 | Papiertrennkissen                  | 8 | Papierstau-Beseitigungsblende |



---

## Buchfalzmodul

---



 **HINWEIS:**

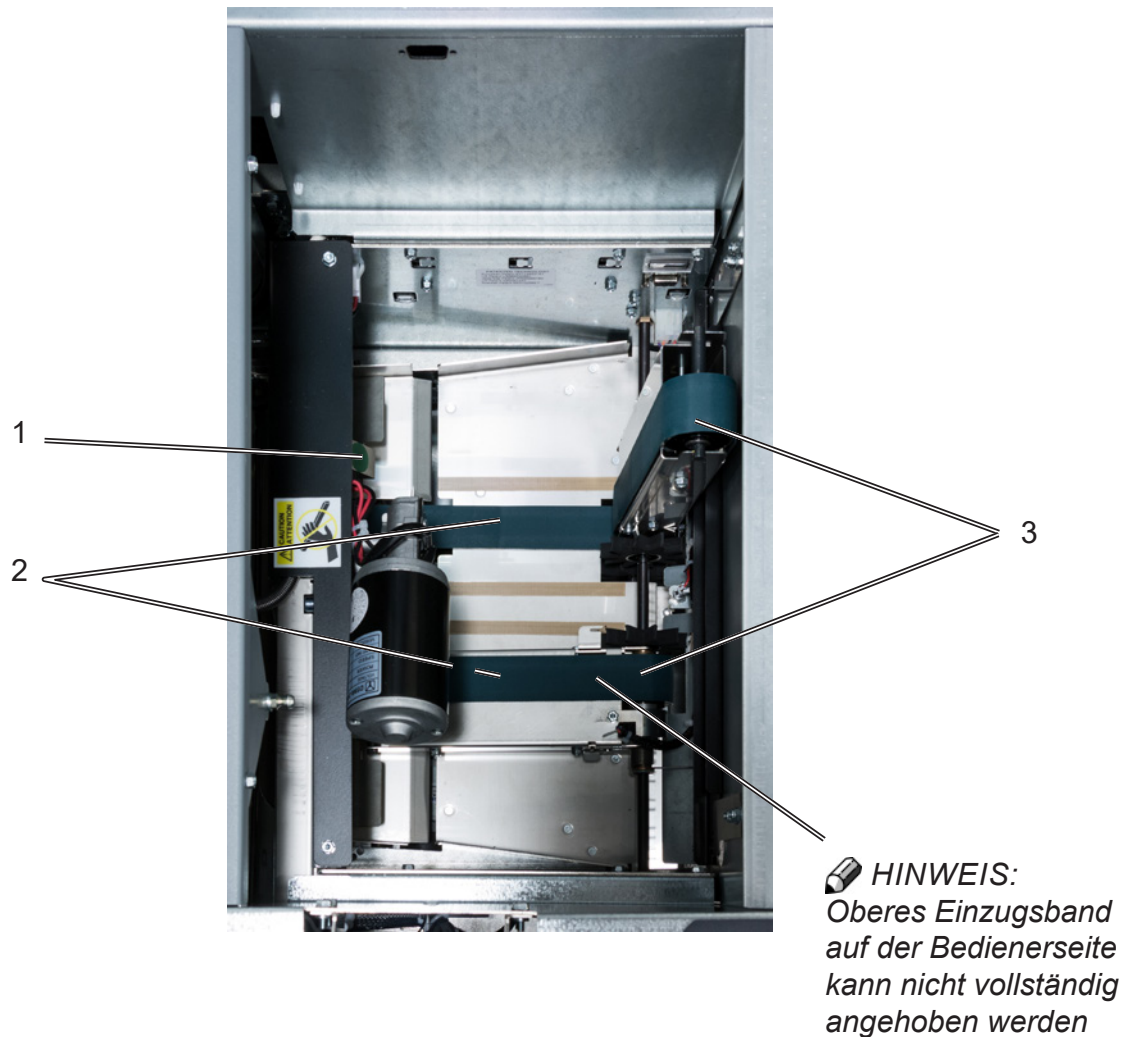
*Das Anschließen der Kabel, Stecker und Jumper wird am Ende dieser Bedienungsanleitung erläutert.*

---

## Buchfalzmodul, Fortsetzung

---

Teile, die für die Einrichtung, Justage, Fehlerbehebung oder Wartung wichtig sind, werden unten dargestellt.



*Buchfalzmodul, Draufsicht,  
obere Einzugsbänder gegenüber  
Bedienerseite angehoben*

- 1 Entriegelung für obere Einzugsbänder
- 2 Untere Einzugsbänder
- 3 Obere Einzugsbänder

---

## Schneideeinheit

---



1. Obere Abdeckung
2. Schnittabfallbehälter
3. Basis
4. Anschlüsse
5. Kabelschutz

 **HINWEIS:**

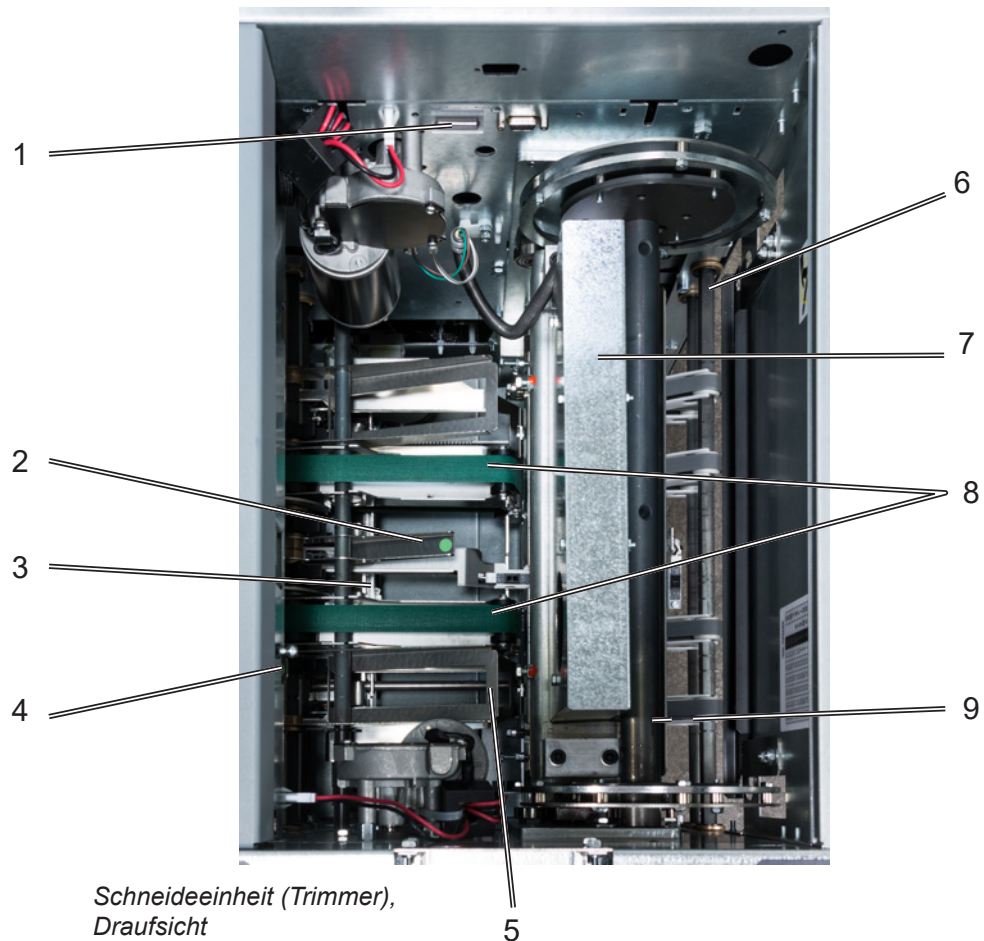
*Das Anschließen der Kabel, Stecker und Jumper wird am Ende dieser Bedienungsanleitung erläutert.*

---

## Schneideeinheit (Trimmer), Fortsetzung

---

Teile, die für die Einrichtung, Justage, Fehlerbehebung oder Wartung wichtig sind, werden unten dargestellt.



Schneideeinheit (Trimmer),  
Draufsicht

- |   |                                    |   |                         |
|---|------------------------------------|---|-------------------------|
| 1 | Satzzähler                         | 6 | Einzugsrollenschafft    |
| 2 | Auslaufmotor Hubhebel              | 7 | Schneideeinheit-Gebälse |
| 3 | Schneideeinheit-Stopp              | 8 | Transportband           |
| 4 | Auslaufmotor Entriegelung          | 9 | Oberes Schneidemesser   |
| 5 | Auslaufkomprimierungs-<br>Klammern |   |                         |

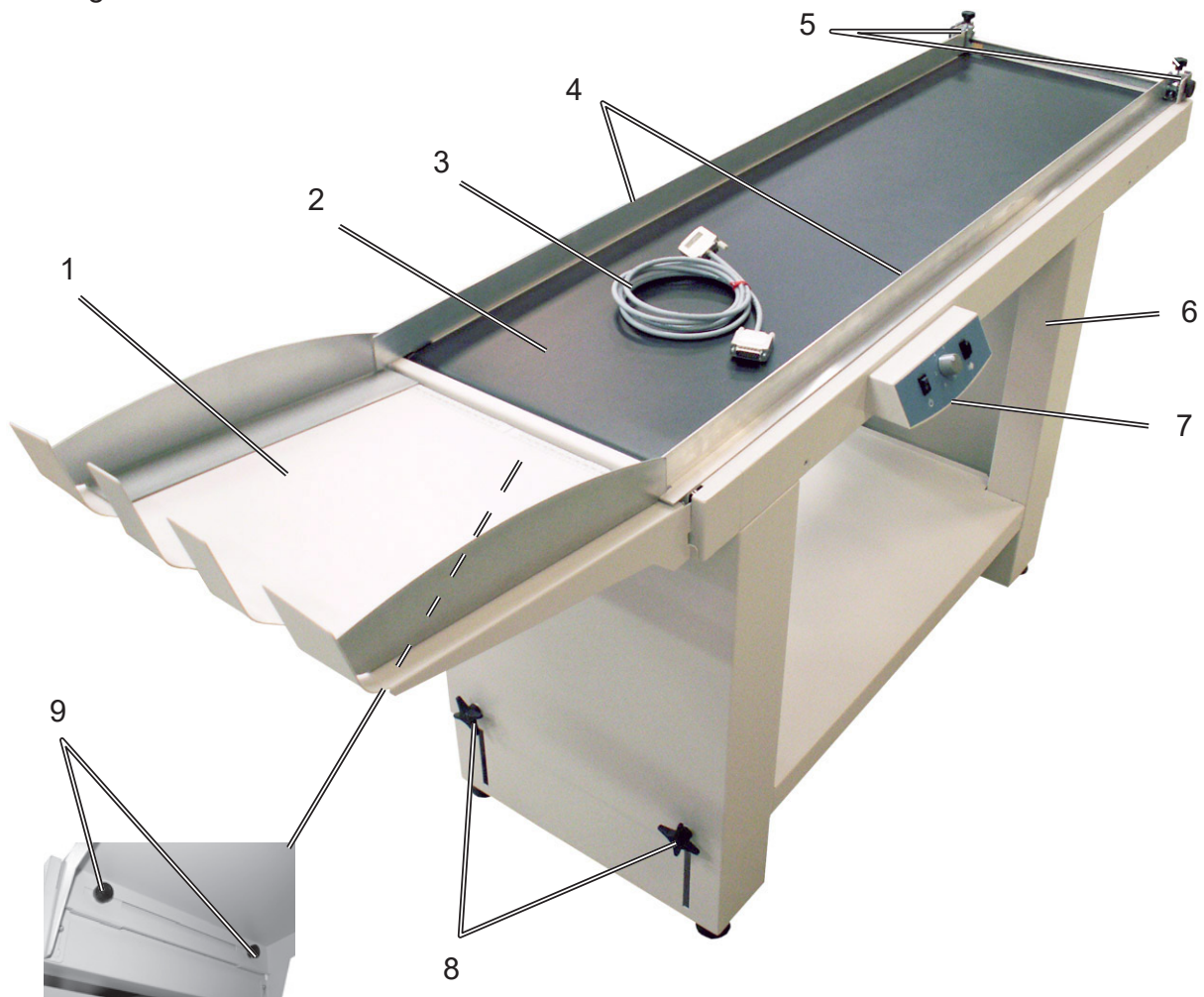
---

## BST4000-1 Bandstaplermodul

---

Das Bandstaplermodul BST4000-1 mit hoher Kapazität ist ein Sonderzubehörteil, das für das Broschüreneerstellungssystem Plockmatic BLM50 oder BLM35 angeboten wird. Der Stapler kann in einer geraden Linie nach dem Broschüreneerstellungssystem oder in einem Winkel von 90 Grad konfiguriert werden.

Teile, die für die Einrichtung, Justage, Fehlerbehebung oder Wartung wichtig sind, werden unten dargestellt.

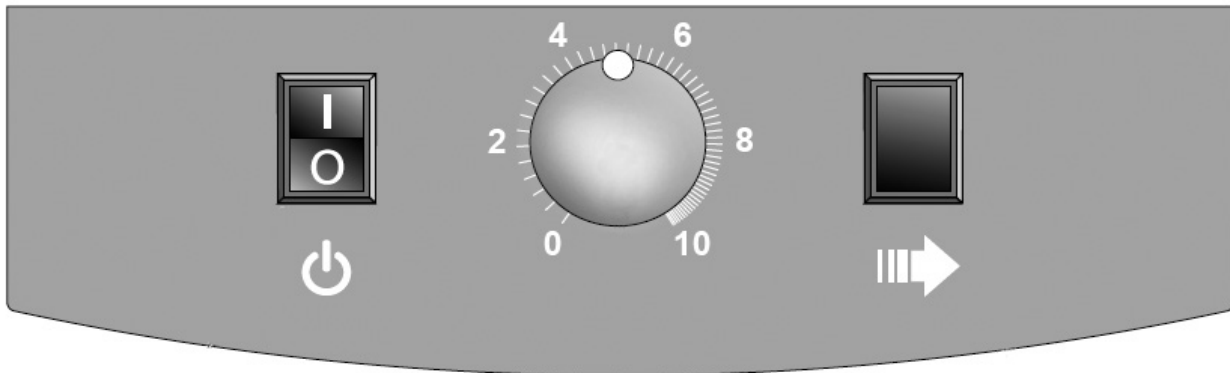


- 1 Stapelfach
- 2 Transportband
- 3 COM-Kabel
- 4 Seitenführungen
- 5 Anpassungsdrehknöpfe für vordere Seitenführung
- 6 Standbeine
- 7 Bedienfeld
- 8 Anpassungsdrehknöpfe zur Höheneinstellung (zwei an jedem Standbein)
- 9 Anpassungsdrehknöpfe für hintere Seitenführung (Unterseite)

---

## BST4000-1 Bandstaplermodul, Fortsetzung

---



(1)

(2)

(3)

- 1 Netzschalter (Ein/Aus)
- 2 Geschwindigkeitswähler für Transportband
- 3 Ausgabetaste (höchste Geschwindigkeit)

---

### BST4000-1 Funktionsprinzip

---

Das Band wird durch ein Signal vom Broschüreneersteller ausgelöst und bewegt sich über einen vorab festgelegten Zeitraum.

Die Bandgeschwindigkeit kann reguliert werden, um die Stapelfunktion für verschiedene Materialien zu optimieren.

Die Ausgabetaste wird verwendet, um die Materialien nach dem Abschluss eines Jobs einzusammeln.

Das Band bewegt sich dann unabhängig von der Geschwindigkeitseinstellung mit der höchsten Geschwindigkeit.

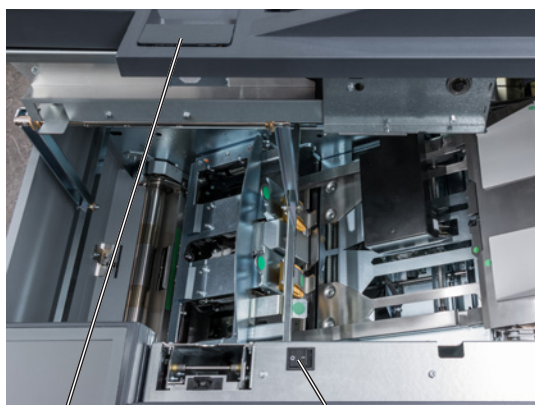
Der Netzschalter wird auch zum Zurücksetzen der Einheit nach einer Überlastsituation verwendet.

Seite absichtlich frei gelassen.

# 1. Grundlagen

## Ein-/Ausschalten des Geräts

### RCT, Broschüreneersteller, Buchfalzmodul, Schneideeinheit und Bandstapler



[A]

[B]



[C]

[D]



[E]

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Netzkabel des Broschüreneerstellers, des RCT-Moduls (optional) und des Staplers in die Netzsteckdose eingesteckt sind.



**HINWEIS:**

Die Stromversorgung des Buchfalzmoduls (optional) bzw. der Schneideeinheit (optional) erfolgt über den Broschüreneersteller.

- 2 Öffnen Sie die obere Abdeckung des Broschüreneerstellers [A].
- 3 Betätigen Sie den Hauptnetzschalter [B] am Broschüreneersteller (Schalterstellung EIN). Sind ein Buchfalzmodul und eine Schneideeinheit angeschlossen, werden diese ebenfalls über den Netzschalter des Broschüreneerstellers eingeschaltet.
- 4 Schließen Sie die obere Abdeckung des Broschüreneerstellers.
- 5 Öffnen Sie die obere Abdeckung des RCT [C].
- 6 Betätigen Sie den Hauptnetzschalter [D] (Schalterstellung EIN).
- 7 Schließen Sie die obere Abdeckung des RCT.

- 8 Betätigen Sie den Hauptschalter [E] des Bandstaplermoduls (Schalterstellung EIN).

# Austauschen der Heferkartuschen und Überprüfung des Hefers

Die Heferkartuschen enthalten jeweils rund 5.000 Heftklammern. Jede Kartusche enthält alle Verschleißteile. Die Kartuschen müssen beim Wechsel oder beim Beseitigen eines Staus entfernt werden.

1

## Linke/rechte Heferkartusche(n) austauschen



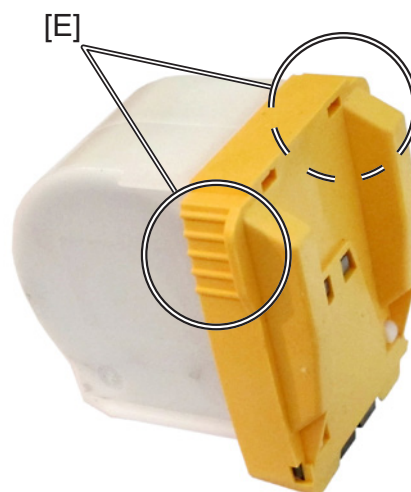
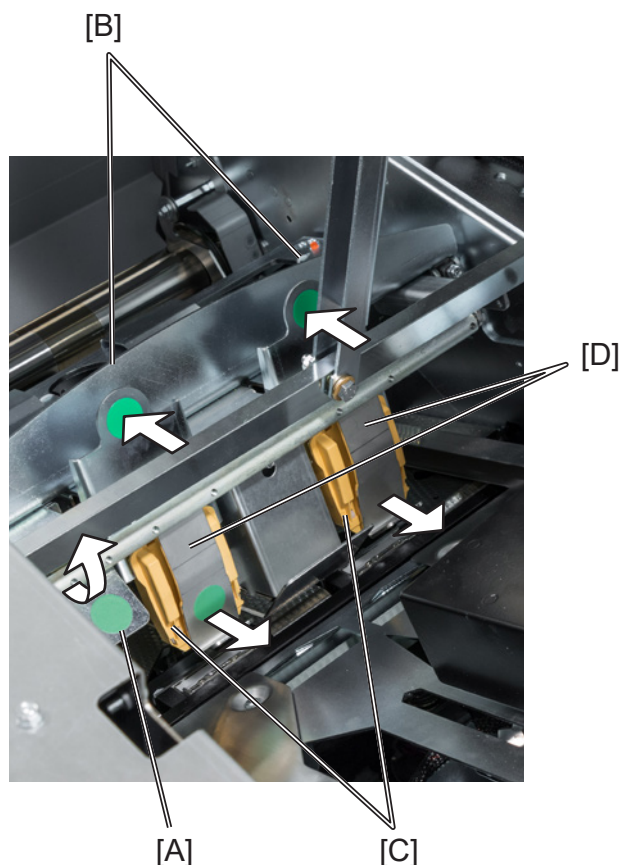
Auf dem Broschüreneinsteller erscheint die Anzeige „Wechseln Sie die linke/rechte/linke und rechte Heferkartusche aus!“, wenn noch ca. 20 Heftklammern in der Heferkartusche verbleiben. Tauschen Sie die angezeigte Heferkartusche folgendermaßen aus:

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung des Broschüreneinstellers.
- 2 Entfernen Sie eine oder beide Heferkartuschen, indem Sie den Hebel [A] anheben, auf einen oder beide der Hebel [B] drücken und entweder eine oder beide Heferkartuschen [C] am Griff [E] an beiden Seiten der Heferkartusche herausziehen.

 HINWEIS:

Der Hebel [A] kontrolliert die Heferführungen [D]. Er wird durch einen Magnet in seiner Stellung gehalten und kann nur schwer gelöst werden. Durch einen Druck auf einen der Hebel [B] wird die Überwindung der Magnetkraft etwas erleichtert.

- 3 Nehmen Sie den Austausch vor, indem Sie eine neue Heferkartusche in den Hefer schieben, bis sie einrastet.
- 4 Bringen Sie die Heferführungen [D] wieder in Position, so dass der Hebel durch den Magnet arretiert wird.
- 5 Schließen Sie die obere Abdeckung des Broschüreneinstellers und setzen Sie den Job fort.



## Linken/rechten Hefter überprüfen



[A]

Wenn auf dem Broschüreneinsteller die Anzeige „Überprüfen Sie den rechten/linken/rechten und linken Hefter!“ erscheint, liegt ein Papier- oder Klammerstau im angezeigten Hefter vor. Entfernen Sie dann die Hefterkartusche wie oben beschrieben.

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung des Broschüreneinstellers.
- 2 Entfernen Sie eine oder beide Hefterkartuschen, so wie oben beschrieben.
- 3 Entfernen Sie evtl. vorhandene Blätter aus dem Broschüreneinsteller und prüfen Sie, ob sich Heftklammern in den Blättern verklemt haben.
- 4 Überprüfen Sie die Hefterkartusche auf gestaute Heftklammern und entfernen Sie diese gegebenenfalls.
- 5 Überprüfen Sie die Klammerungen [A] und entfernen Sie ggf. gestaute Heftklammern.
- 6 Drücken Sie die Hefterkartusche(n) in die Hefereinheit, bis sie einrastet, und arretieren Sie die Heferführungen, so wie oben beschrieben.
- 7 Schließen Sie die obere Abdeckung des Broschüreneinstellers und setzen Sie den Job fort.

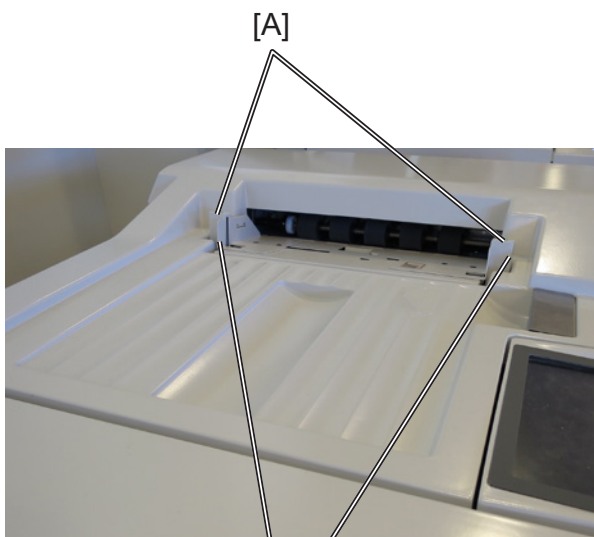


**HINWEIS:**

Falls die Fehlermeldung weiterhin ohne ersichtlichen Grund angezeigt wird oder falls es erneut zum Stau kommt, tauschen Sie die Hefterkartusche wie oben beschrieben aus.

## Deckblatteinzug

### Einlegen von Deckblättern



[A]

[B]

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Deckblätter gut aufgefächert werden, um einen Papierstau oder einen doppelten Einzug zu vermeiden.
- 2 Richten Sie die Deckblätter ordentlich aus, um einen zuverlässigen Einzug und gute Endergebnisse zu gewährleisten.
- 3 Achten Sie darauf, dass die Tinte vollständig getrocknet ist, um ein Verschmieren zu vermeiden.
- 4 Um das Papierfach zu senken, drücken Sie auf die Oberseite einer der beiden Luftdüsen [A]. Legen Sie die Deckblätter mit der Vorderseite nach unten in das Papierfach.
- 5 Stellen Sie die Seitenführungen [B] so ein, dass sie eng an den Deckblättern anliegen.



**HINWEIS:**

Stellen Sie sicher, dass die Größe der Deckblätter mit den restlichen Seiten im Broschüreneinsteller übereinstimmt. Falls Sie einen RCT verwenden, beachten Sie den Hinweis unter „Einstellungen ändern, Endgröße Broschüre, Benutzerdefiniertes Broschürenformat“.

1

---

# Leeren des Schnittabfallbehälters

Entnehmen Sie den Schnittabfallbehälter, indem Sie ihn anheben und herausziehen.

1

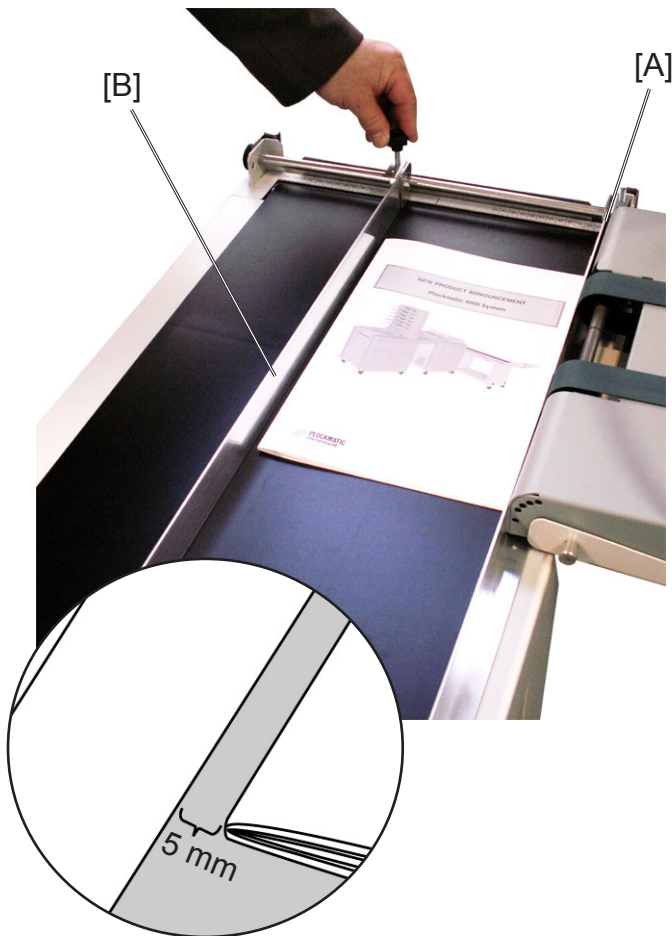


# Bandstapler

## Einrichten des Bandstaplers im rechtwinkligen Modus

Für die richtige Einrichtung des Staplers bitte folgende Schritte ausführen

1



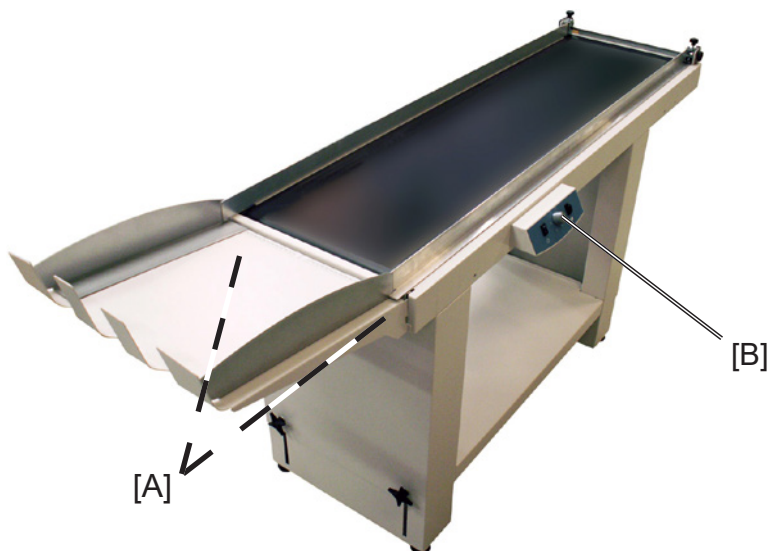
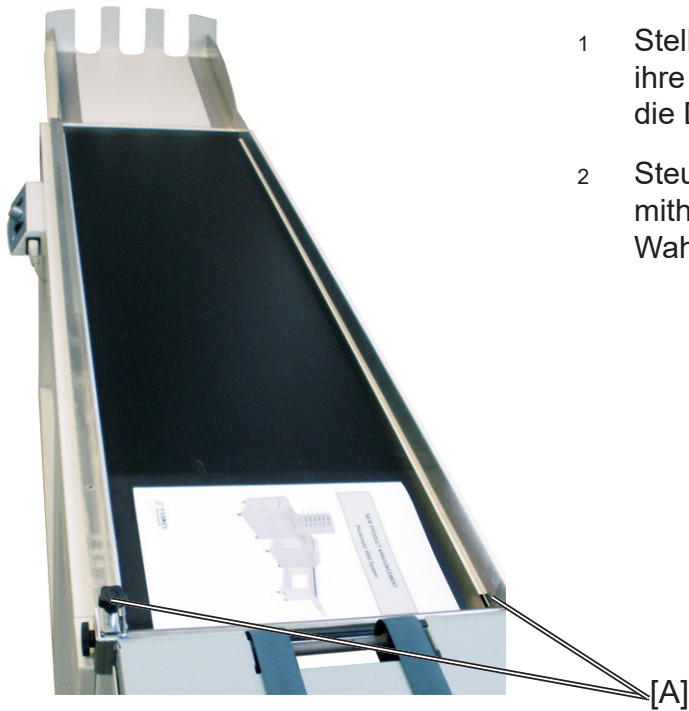
- 1** Verschieben Sie die innere Seitenführung [A] so weit wie möglich in Richtung des Broschürenerstellers.
- 2** Stellen Sie die äußere Seitenführung [B] so ein, dass mindestens 5 mm (1/4 Zoll) Spiel vorhanden ist. Fixieren Sie die Seitenführungen an beiden Enden.
- 3** Sie können den Stapelvorgang mit dem Bandgeschwindigkeits-Wahlschalter steuern.

---

## Einrichten des Bandstaplers im geraden Modus

---

1

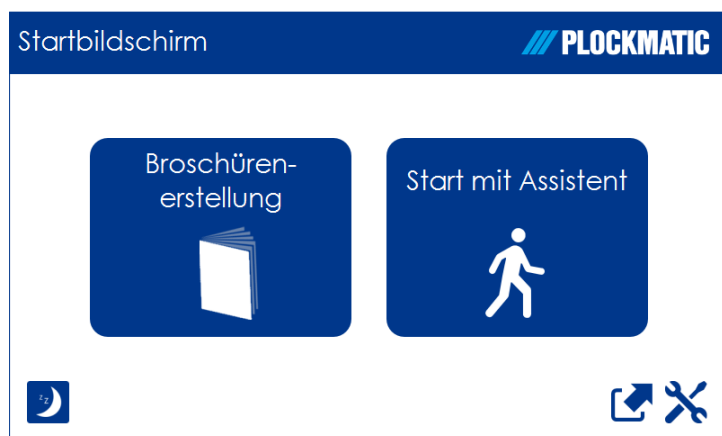


# 2. Erstellen von Broschüren

## Start mit Assistent

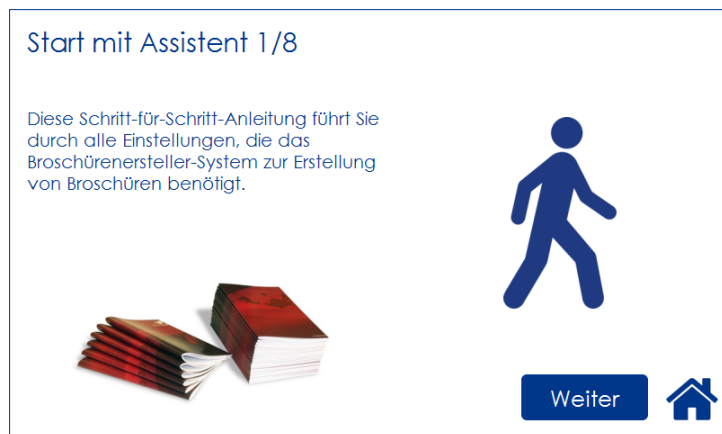
Die Funktion Start mit Assistent führt Sie in wenigen einfachen Schritten durch alle Grundeinstellungen des Broschüreneerstellungssystems, die für den Start der Broschürenproduktion notwendig sind. Benutzerdefinierte Einstellungen und Feinanpassungen werden an späterer Stelle in diesem Kapitel beschrieben.

### Start mit Assistent, Schritt für Schritt



#### Start mit Assistent

Drücken Sie die Schaltfläche [Start mit Assistent], um den Vorgang zu starten.

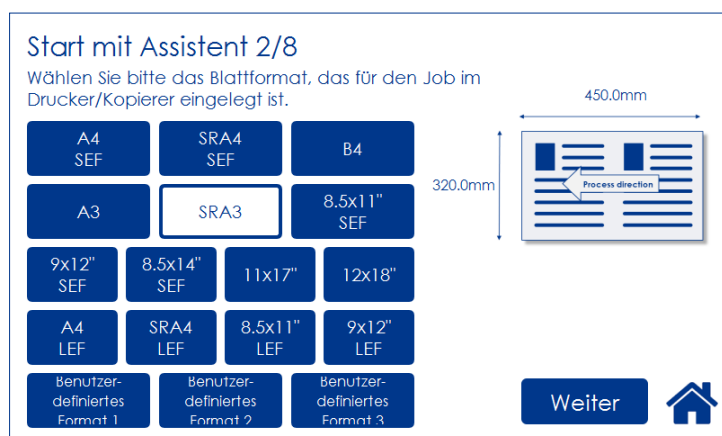


#### Start mit Assistent 1/8

Dies ist der erste von bis zu 8 Bildschirmen. Je nach Konfiguration des Systems und der von Ihnen im Verlauf des Vorgangs ausgewählten Optionen können es auch weniger als 8 Bildschirme sein.

Die Konfiguration des Systems hat ebenfalls Auswirkungen auf die angezeigten Informationen und auf die Größe der Schaltflächen.

Drücken Sie die Schaltfläche [Weiter], um von einem Bildschirm zum nächsten zu gelangen.



#### Start mit Assistent 2/8

Wählen Sie das für den Job verwendete Papierformat, indem Sie die entsprechende Schaltfläche drücken.

Für weitere Formate befolgen Sie die unter „Benutzerdefiniertes Papierformat“ beschriebenen Schritte im folgenden Abschnitt „Grundeinstellungen“.

### Start mit Assistent 3/8

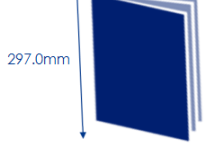
Bitte geben Sie das Format für die fertige Broschüre ein

A4-Broschüre

SRA4-Broschüre mit AUTOM. Frontbeschnitt


Benutzerdefiniertes Broschürenformat  
225.0 x 320.0mm

Bearbeiten



[Zurück](#)

[Weiter](#)



### Start mit Assistent 3/8

Wählen Sie eines der beiden vorgeschlagenen Formate (außer B4, für das nur ein vorgeschlagenes Format existiert).

Wenn der Frontbeschnitt auf Auto eingestellt ist, wird ein Mindestbeschnitt auf der Basis der Daten des Satzdickensensors berechnet.

Um den Beschnitt manuell einzustellen, befolgen Sie die Schritte unter „Endgröße Broschüre“ im Abschnitt „Grundeinstellungen“ weiter unten.

### Start mit Assistent 4/8

Wird ein Deckblatt aus dem Plockmatic-Deckblatteinzug hinzugefügt?

Ja

Nein



[Zurück](#)

[Weiter](#)



### Start mit Assistent 4/8

Wählen Sie, ob der Deckblatteinzug verwendet werden soll, und drücken Sie die entsprechende Schaltfläche.

### Start mit Assistent 5/8

Deckblätter in den Plockmatic-Deckblatteinzug einlegen.

Drücken Sie nach dem Einlegen der Deckblätter auf Weiter.



**i** Information: Die Seite des Deckblatts, die als Außendeckblatt des Buches vorgesehen ist, zeigt nach unten

[Zurück](#)

[Weiter](#)



### Start mit Assistent 5/8

Legen Sie die Deckblätter mit der Vorderseite nach unten ein.

**HINWEIS:**  
Vergewissern Sie sich, dass das Format der Deckblätter mit den übrigen Blättern im Broschüreneersteller übereinstimmt.

Werden die Beschnittfunktion und der Deckblatteinzug gleichzeitig verwendet, muss darauf geachtet werden, dass die im Deckblatteinzug eingelegten Deckblätter die gleiche Größe haben wie die aus dem RCT und dem Broschüreneersteller zugeführten Blätter.

### Start mit Assistent 6/8

Soll die Broschüre mit einem quadratischem Rücken versehen werden?

Ja

Nein



[Zurück](#)

[Weiter](#)



**i** Information: Bei dünnen Sätzen wird diese Funktion automatisch ausgeschaltet.

### Start mit Assistent 6/8

Wählen Sie aus, ob die Broschüre einen flach gefalzten Rücken haben soll, und drücken Sie die entsprechende Schaltfläche.

**HINWEIS:**  
Wenn ein Job eine kleine Anzahl von Blättern mit einem geringeren Gewicht umfasst, wird der Flachfalzvorgang ausgeschaltet und das Broschürenfalzmodul umgangen.

### Start mit Assistent 7/8

Soll die Broschüre mit einem gerilltem Deckblatt versehen werden?

Ja

Nein



**i** Information: Diese Funktion wird verwendet, um das Brechen von Bildern auf Buchrücken von dünnen Büchern (weniger als 6 Blätter) zu vermeiden.

Zurück
Fertig stellen 

### Start mit Assistent 7/8

Wählen Sie aus, ob die Broschüre ein gerilltes Deckblatt haben soll. Mit dieser Funktion wird ein Aufbrechen der großflächigen Tonerschicht am Rücken von Broschüren, die weniger als 6 Blätter enthalten, verhindert. Drücken Sie die entsprechende Schaltfläche.

Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Schaltfläche [Fertig stellen], um den Start mit Assistent zu beenden.

### Einstellungen für die Broschüreneerstellung

Format des Eingabeblatts  
SRA3 

Endgröße Broschüre  
Benutzerdefiniertes Format  
210.0 x 297.0mm 

---

**Heften**  
Status: AN  
Position: AUTO

**Falzposition**  
Position: AUTO

**Deckblatt**  
Status: AN

**Buchfalz**  
Status: AN  
Modus: AUTO

**Rillung**  
Status: Fein  
Posit.: 0.0mm

Erstellte Broschüren: 0

Löschen





### Start mit Assistent 8/8

Alle Einstellungen, die für die Produktion von Broschüren benötigt werden, sind jetzt eingerichtet.

Starten Sie die Produktion, indem Sie den Druckauftrag vom Drucker aus senden.

### Einstellungen für die Broschüreneerstellung

Format des Eingabeblatts  
SRA3 

Endgröße Broschüre  
Benutzerdefiniertes Format  
210.0 x 297.0mm 

---

**Heften**  
Status: AN  
Position: AUTO

**Falzposition**  
Position: AUTO

**Deckblatt**  
Status: AN

**Buchfalz**  
Status: AN  
Modus: AUTO

**Rillung**  
Status: Fein  
Posit.: 0.0mm

Erstellte Broschüren: 0

Löschen





Nachdem der Auftrag an das Broschüreneerstellungssystem gesendet wurde, wird der Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“ angezeigt.

Von hier aus können Sie Einstellungen anpassen und Feinanpassungen vornehmen, den Job speichern oder auf den Einstellungsbildschirm zugreifen.

Das Anpassen und Feineinstellen von Einstellungen wird weiter unten in diesem Abschnitt beschrieben. Das Speichern von Jobs wird in Abschnitt 4, „Jobs“ beschrieben. Einstellungen werden in Abschnitt 3, „Einstellungen“ beschrieben.

Drücken Sie auf das Haus-Symbol, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

# Ändern von Einstellungen

## Allgemeines Verfahren

Einstellungen können auf zwei Arten geändert werden. „Vorübergehend“, d. h. die Änderungen bleiben gültig, bis ein neuer Job geladen wird, oder „Dauerhaft“, d. h. die Änderungen werden als ein Job gespeichert. Dieser Job kann später wieder aufgerufen werden.

### Verfahren für vorübergehende Änderungen:

Wählen Sie auf dem Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“ die Option, die Sie ändern möchten, und treffen Sie Ihre Auswahl. Bestätigen Sie diese durch Druck auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen. Sie gelangen dann zurück auf den Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“.

### Verfahren für dauerhafte Änderungen:



Um Ihre neuen Einstellungen beizubehalten, drücken Sie die Schaltfläche [Aktuelle Einstellungen speichern]. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre aktuellen Einstellungen als neuen Job oder mit einem bestehenden Job zu speichern.

### HINWEIS:

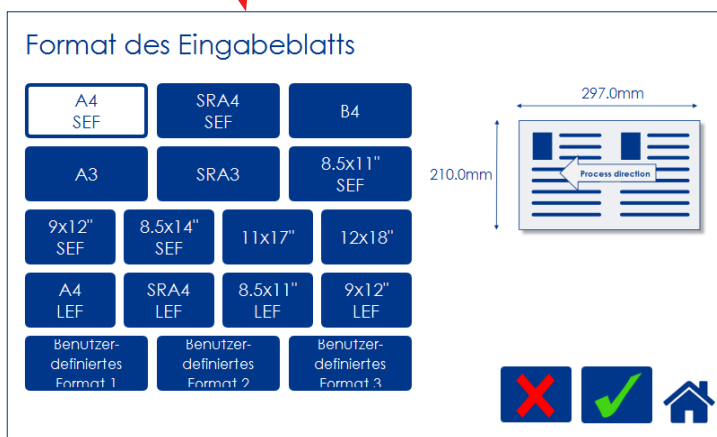
Wählen Sie eines der oben beschriebenen Verfahren, wenn Sie Änderungen bzgl. Größe, Heftfunktion, Beschnitt, Deckblättern oder flachem Falz vornehmen.

Je nach Konfiguration des Systems können die auswählbaren Einstellungen variieren. Die Informationen auf dem Bildschirm und die Größe der Schaltflächen passen sich automatisch an den Bildschirm an. Die folgenden Beispiele zeigen ein vollständig konfiguriertes System.

## Grundeinstellungen

### Format des Eingabeblatts

#### Auswahl von Standard-Papierformaten



Drücken Sie auf dem Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“ die Schaltfläche [Format des Eingabeblatts]. Wählen Sie ein beliebiges Standard-Papierformat, indem Sie die entsprechende Schaltfläche drücken, und speichern Sie Ihre Auswahl durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

Je nach Konfiguration können die verfügbaren Standard-Papierformate abweichen. Die LEF-Papiergrößen sind nur verfügbar, wenn ein RCT installiert ist.

Für andere Papierformate befolgen Sie das auf der nächsten Seite beschriebene Verfahren „Benutzerdefiniertes Format des Eingabeblatts“.

### HINWEIS:

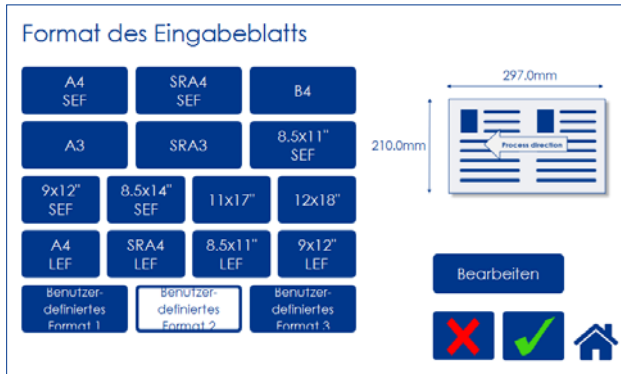
Die Änderung des Papierformats setzt die Einstellungen der Heftposition, Falzposition, Buchfalz und Rillen auf Auto und Deckblatt auf Aus.

Feineinstellungen (siehe folgender Abschnitt) und der Zähler „Erstellte Broschüren“ werden ggf. zurückgesetzt.

## AUTO Blattformat

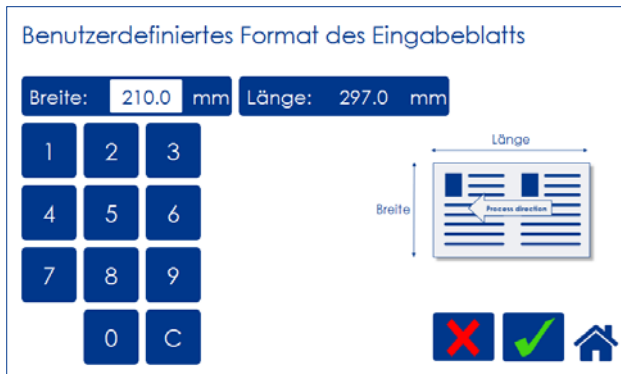
AUTO bedeutet, dass der Broschüreneersteller sich auf die vom Drucker gesendeten Papierformatinformationen einstellt. Automatisch drehen wird aktiviert und ein Format für die fertige Broschüre wird aus einer vordefinierten Liste ausgewählt, d. h. die Schaltfläche [Endgröße Broschüre] ist in diesem Fall deaktiviert. Andere Einstellungen werden dadurch nicht beeinflusst.

## Benutzerdefiniertes Format des Eingabeblatts



Drücken Sie auf dem Bildschirm „Format des Eingabeblatts“ eine der Schaltflächen mit benutzerdefinierten Formaten und drücken Sie dann die Schaltfläche [Bearbeiten].

**HINWEIS:**  
Die Änderung auf ein benutzerdefiniertes Papierformat führt NICHT zu einer Änderung der Heftposition, der Falzposition, des Deckblatts, der Buchfalz, der Rillung oder der Feineinstellungen.  
Der Zähler „Erstellte Broschüren“ wird dennoch zurückgesetzt.



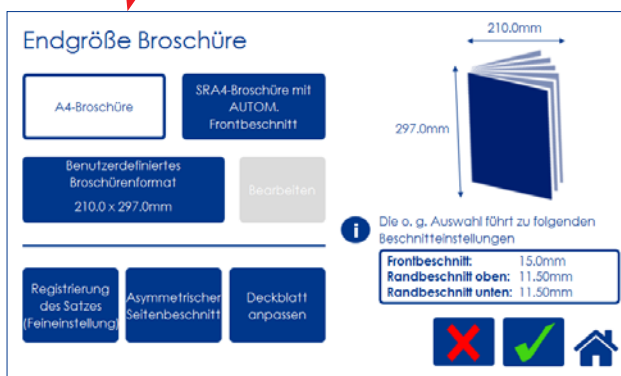
Wählen Sie Länge und/oder Breite und geben Sie den gewünschten Wert über die Zifferntasten ein. Speichern Sie das benutzerdefinierte Format durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen. Es können drei verschiedene benutzerdefinierte Papierformate gespeichert werden.

**HINWEIS:**  
Eine volle Zahl (einschl. Dezimalkomma und Nachkommastellen für Zoll/mm) muss eingegeben werden, bevor die Taste mit dem grünen Häkchen angezeigt wird.

Speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

## Endgröße Broschüre

### Automatischer Beschnitt



Drücken Sie auf dem Bildschirm Einstellungen für die Broschüreneerstellung die Schaltfläche [Endgröße Broschüre].

Der Beschnitt kann nun auf eines von zwei möglichen Formaten oder auf ein benutzerdefiniertes Broschürenformat eingestellt werden (außer bei B4, für das nur ein mögliches Format gewählt werden kann).

Wenn der Frontbeschnitt auf Auto eingestellt ist, wird ein Mindestbeschnitt auf der Basis der Daten des Satzdickensensors berechnet.

Informationen zu Broschüren mit benutzerdefiniertem Format finden Sie weiter unten.

## Benutzerdefiniertes Broschürenformat

2

**Endgröße Broschüre**

A4-Broschüre    SRA4-Broschüre mit AUTOM. Frontbeschnitt

Benutzerdefiniertes Broschürenformat 225.0 x 320.0mm    Bearbeiten

Registrierung des Satzes (Feineinstellung)    Asymmetrischer Seitenbeschnitt    Deckblatt anpassen

225.0mm  
320.0mm

**i** Die o. g. Auswahl führt zu folgenden Beschnittfeinstellungen

Fronbeschnitt: 0.00mm  
Randbeschnitt oben: 0.00mm  
Randbeschnitt unten: 0.00mm

✗ ✓ 🏠

Um den Beschnitt manuell einzustellen, drücken Sie die Schaltfläche [Benutzerdefiniertes Broschürenformat] und dann [Bearbeiten].

**Benutzerdefiniertes Broschürenformat**

Endgröße Broschüre nach Frontbeschnitt und Randbeschnitt

Breite: 320.0 mm    Länge: 214.0 mm

1 2 3 + -  
4 5 6  
7 8 9  
0 C

Länge  
Breite

**i** Die o. g. Auswahl führt zu folgenden Beschnittfeinstellungen

Fronbeschnitt: 11.00mm  
Randbeschnitt oben: 0.00mm  
Randbeschnitt unten: 0.00mm

✗ ✓ 🏠

Um den Wert für den Frontbeschnitt zu bestimmen, drücken Sie auf die Zahl auf der Schaltfläche [Länge] und geben Sie die gewünschte Länge für die Broschüre einschl. Nachkommastellen ein. Die Schaltflächen [Plus] und [Minus] können ebenfalls verwendet werden, um die Zahlen zu verändern. Der Frontbeschnitt-Wert wird im Feld angezeigt.

Drücken Sie die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen, um den Frontbeschnitt-Wert zu bestätigen oder weitere Einstellungen vorzunehmen.

**Benutzerdefiniertes Broschürenformat**

Endgröße Broschüre nach Frontbeschnitt und Randbeschnitt

Breite: 300.0 mm    Länge: 214.0 mm

1 2 3 + -  
4 5 6  
7 8 9  
0 C

Länge  
Breite

**i** Die o. g. Auswahl führt zu folgenden Beschnittfeinstellungen

Fronbeschnitt: 11.00mm  
Randbeschnitt oben: 10.00mm  
Randbeschnitt unten: 10.00mm

✗ ✓ 🏠

Um den Randbeschnitt ebenfalls anzupassen, drücken Sie die Zahl auf der Schaltfläche [Breite] und geben Sie die gewünschte Breite der Broschüre einschl. Nachkommastellen ein. Die Schaltflächen [Plus] und [Minus] können ebenfalls verwendet werden, um die Zahlen zu verändern. Der Randbeschnitt-Wert wird im Feld angezeigt.

Drücken Sie zum Bestätigen auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

**Endgröße Broschüre**

A4-Broschüre    SRA4-Broschüre mit AUTOM. Frontbeschnitt

Benutzerdefiniertes Broschürenformat 214.0 x 300.0mm    Bearbeiten

Registrierung des Satzes (Feineinstellung)    Asymmetrischer Seitenbeschnitt    Deckblatt anpassen

214.0mm  
300.0mm

**i** Die o. g. Auswahl führt zu folgenden Beschnittfeinstellungen

Fronbeschnitt: 11.00mm  
Randbeschnitt oben: 10.00mm  
Randbeschnitt unten: 10.00mm

✗ ✓ 🏠

Wenn Sie zum Bildschirm [Endgröße Broschüre] zurückkehren, werden die Endgröße der fertigen Broschüre und die Werte für Front- und Randbeschnitt angezeigt.

Drücken Sie zum Bestätigen auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

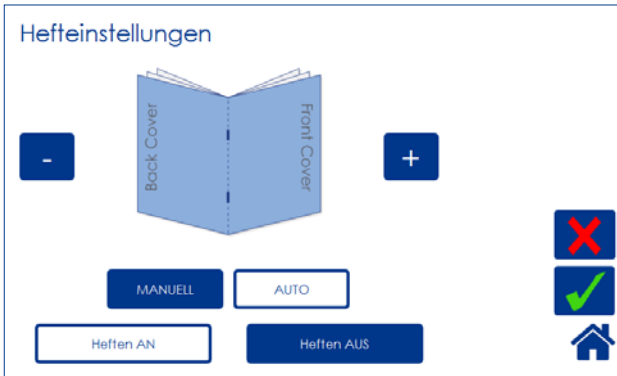
**HINWEIS:**

Wenn Sie gleichzeitig die Randbeschnittfunktion und den Deckblatteinzug verwenden, achten Sie darauf, dass die in den Deckblatteinzug eingelegten Deckblätter die gleiche Größe haben wie die aus dem RCT zugeführten Blätter. Gemäß dem Beispiel auf der linken Seite müssen die Deckblätter die Abmessungen 300x450 mm haben.

# Benutzerdefinierte Einstellungen

## Heften

### Heften ein- oder ausschalten



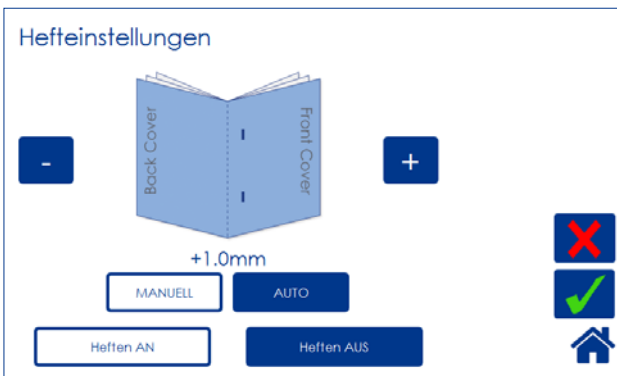
Drücken Sie auf dem Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“ auf die Schaltfläche [Heften].

2



Wählen Sie Ein oder Aus durch Drücken auf die entsprechende Schaltfläche und speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

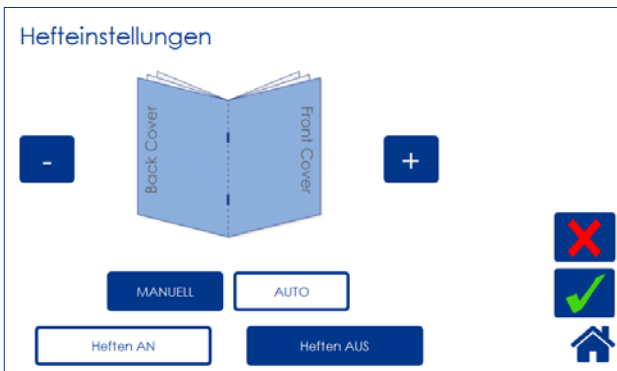
### Anpassung der Heftposition



Drücken Sie auf dem Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“ auf die Schaltfläche [Heften]. Wenn die Einstellung „Manuell“ aktiviert ist, kann die Heftposition bis zu 3 mm (0,12 Zoll) auf jeder Seite der Falz verschoben werden. Drücken Sie die Schaltfläche [+], um die Position näher zur Vorderkante zu verschieben und drücken Sie die Schaltfläche [-], um die Position näher zur Hinterkante zu verschieben. Speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

**HINWEIS:**

*Diese Änderung kann während des laufenden Betriebs vorgenommen werden.*



Wenn die Einstellung „Auto“ aktiviert ist, verwendet der Broschürenesteller den Dickensensor, um die Heftposition anzupassen. Drücken Sie die Schaltfläche [Auto] und speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

---

---

## Falzposition

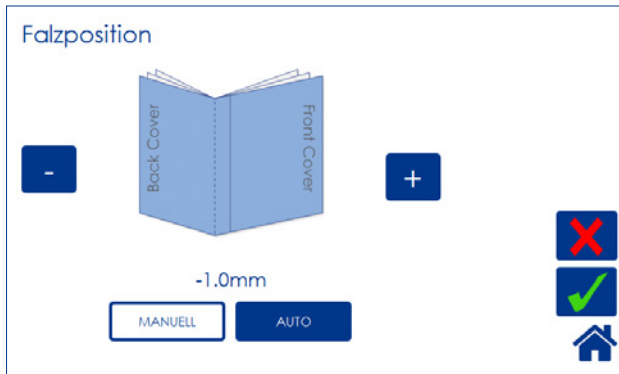
---

---

### Anpassung der Falzposition

---

---



Drücken Sie die Schaltfläche [Falzposition] auf dem Bildschirm Einstellungen für die Broschürenproduktion.

Die Falzposition kann bis zu 3 mm (0,12 Zoll) auf jeder Seite von der Mitte des Satzes aus verschoben werden. Drücken Sie die Schaltfläche [+], um die Position näher zur Vorderkante zu verschieben und drücken Sie die Schaltfläche [-], um die Position näher zur Hinterkante zu verschieben. Speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.



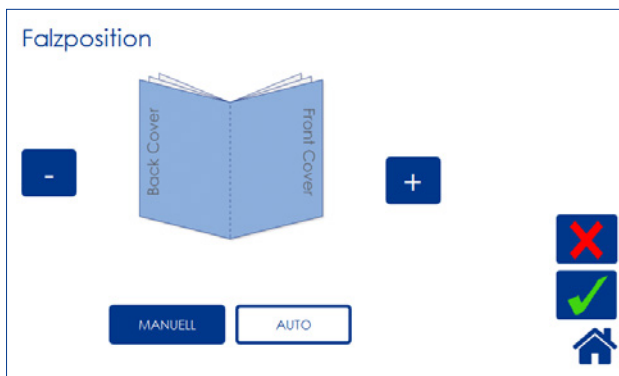
#### HINWEIS:

*Diese Änderung kann während des laufenden Betriebs vorgenommen werden.*

*Es kann hilfreich sein, die Beschnittfunktion auszuschalten, um das Ergebnis besser beurteilen zu können, wenn Sie die Falzposition verschieben.*

Wenn die Einstellung „Auto“ aktiviert ist, verwendet der Broschüreneersteller den Dickensensor zur Anpassung der Falzposition.

Drücken Sie die Schaltfläche [Auto] und speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.



---

---

## Deckblatt

---

---

### Allgemein

---

---

Wenn das optionale Deckblatteinzugsmodul installiert ist, wird die Taste [Deckblatt] am Bedienfeld angezeigt. Im aktivierten Zustand fügt das Deckblatteinzugsmodul automatisch ein Blatt zu jedem Satz vom Drucker oder ein Blatt zu jedem manuell eingezogenen Satz hinzu.

Die vorgedruckten Deckblätter werden mit einem höheren Papiergewicht dem im Zusammenstellungsbereich bereitgelegten Satz zugeführt. Der Satz und das Deckblatt werden dann zusammen geheftet und gefalzt.

Je nach Systemkonfiguration wird die Broschüre dann dem Stapler, dem Buchfalzmodul oder der Schneideeinheit zugeführt.



#### HINWEIS:

*Achten Sie darauf, dass die vom Deckblatteinzug zugeführten Blätter die gleiche Größe haben wie die Blätter, die dem Broschüreneersteller vom Drucker oder von Hand zugeführt werden. Falls Sie einen RCT verwenden, beachten Sie den Hinweis unter „Einstellungen ändern, Endgröße Broschüre, Benutzerdefiniertes Broschürenformat“.*



#### HINWEIS:

*Wenn nach der Auswahl der Option [Ja] für die Deckblattfunktion die Taste mit dem grünen Häkchen gedrückt wird, versucht das Deckblatteinzugsmodul, das erste Blatt zur Einzugposition zu bewegen. Legen Sie daher Deckblätter bereits ein, bevor Sie auf die Taste mit dem grünen Häkchen drücken, um zu vermeiden, dass die Fehlermeldung „Deckblätter einlegen“ angezeigt wird. Informationen zum Einlegen von Deckblättern finden im Abschnitt 1, „Grundlagen“.*

Der Deckblatteinzug kann auch als regulärer Einzug verwendet werden. Siehe Abschnitt 3, „Einstellungen“.

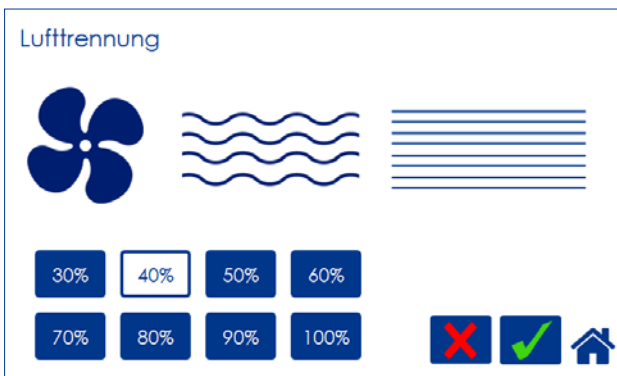
## Deckblatt



Drücken Sie auf dem Bildschirm Einstellungen für die Broschürenproduktion die Schaltfläche [Deckblatt]. Drücken Sie die Schaltfläche [Ja] und bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

2

## Lufttrennung



Bei dicken und schweren Deckblättern ist es unter Umständen ratsam, den Luftstrom zu verstärken. Drücken Sie dazu die Schaltfläche [Lufttrennung] auf dem Deckblatt-Bildschirm.

Stellen Sie die gewünschte Luftstromstärke ein, indem Sie die entsprechende Schaltfläche drücken, und speichern Sie die Einstellung durch Druck auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen. Die Standardeinstellung ist 40 %.

## Doppeleinzugserkennung



Drücken Sie die Schaltfläche [Doppeleinzugserkennung] auf dem Deckblatt-Bildschirm. Setzen Sie die Erkennung auf Ein oder Aus, indem Sie die entsprechende Schaltfläche drücken, und speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

Normalerweise sollte die Doppeleinzugserkennung eingeschaltet sein, wenn Sie Deckblätter zuführen. Falls jedoch fälschlicherweise Doppeleinzüge erkannt werden, z. B. bei dicken Deckblättern, dunklem oder gemischtem Druck auf den Deckblättern, kann die Doppeleinzugserkennung ausgeschaltet werden.



**HINWEIS:**

Die Erkennung von Papierstaus ist auch dann aktiviert, wenn die Doppeleinzugserkennung ausgeschaltet ist.

## Deckblatt auswerfen



Der Auswurf-Modus kann dazu verwendet werden, den Deckblatteinzug vollständig zu entleeren.

- 1 Entfernen Sie alle Deckblätter aus dem Behälter.
- 2 Drücken Sie die Schaltfläche [Deckblatt auswerfen] und bestätigen Sie die Wahl durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen. Das bereits eingezogene Deckblatt wird dann in den Heftbereich des Broschürenerstellers eingezogen, jedoch nicht geheftet.
- 3 Öffnen Sie die obere Abdeckung und entnehmen Sie das Deckblatt.

### HINWEIS:

Wenn Sie die obere Abdeckung öffnen und wieder schließen, ohne das Deckblatt zu entnehmen, wird das Deckblatt geheftet und gefalzt und anschließend dem Stapler zugeführt.

## Buchfalz

### Allgemein

Das Buchfalzmodul hat drei verschiedene Einstellungen - Manuell, Auto und Aus. Im Modus Manuell stehen acht verschiedene Modi für den Buchfalzandruck zur Auswahl. Ist die Einstellung [Auto] gewählt, werden die vom Dickensensor gelieferten Daten zur Satzdicke im Broschürenersteller verwendet, um den am besten geeigneten Modus zwischen 1 und 7 zu bestimmen. Weitere Informationen finden Sie in der folgenden Tabelle. Wählen Sie [Aus], um das Buchfalzmodul ohne jeglichen flachen Falz zu umgehen.

### HINWEIS:

Wenn das Buchfalzmodul auf „Auto“ eingestellt ist und die Broschüre aus weniger als ca. 6 Seiten/ Broschüre besteht, umgeht das Buchfalzmodul den flachen Falz.

Bei Modus 8 handelt es sich um eine Hochleistungseinstellung für besonders anspruchsvolle Medien. Modus 8 ist in der Einstellung „Auto“ nicht enthalten und muss daher manuell angewählt werden. Verwenden Sie die manuellen Betriebsmodi, um die Auto-Funktion außer Kraft zu setzen. Es gibt acht verschiedene manuelle Modi, aus denen Sie wählen können.

Die folgende Tabelle zeigt ungefähre Werte auf der Grundlage von Bond-Blättern mit 80 g/m<sup>2</sup> / 20 lb.

| Modus | Blattanzahl im Satz   | Hinweise |
|-------|---|----------|
| 1     | Etwa 6 bis 10   |          |
| 2     | Etwa 11 bis 16  |          |
| 3     | Etwa 17 bis 22  |          |
| 4     | Etwa 23 bis 29  |          |
| 5     | Etwa 30 bis 35  |          |
| 6     | Etwa 36 bis 43  |          |
| 7     | Etwa 44 bis 50  |          |
| 8     | Hochleistungseinstellung für besonders anspruchsvolle Medien. |          |

Tabelle für die Andruckeinstellungen für den Buchfalz

**Fortsetzung auf der nächsten Seite**

In der folgenden Tabelle werden die maximalen Andruckeinstellungen für den Buchfalz aufgeführt, die auf den Broschüreneerstellungssystemen BLM35 und BLM50 unterstützt werden.

**HINWEIS:**

Die folgende Tabelle enthält die maximale Andruckeinstellung für den Buchfalz, die auf den Broschüreneerstellungssystemen verwendet werden können, ohne dass dadurch der Drucker verlangsamt wird.

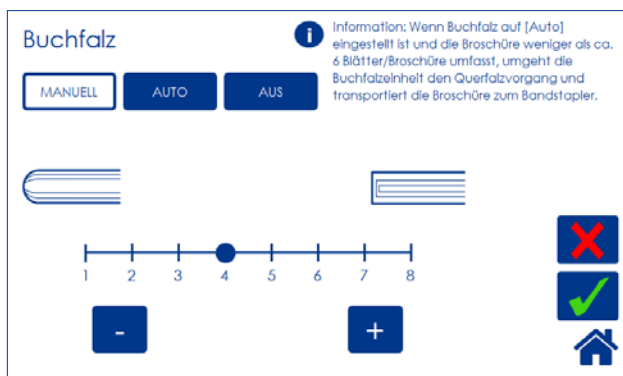
| Blattzahl    | A4 | A3 | SRA3 | 8,5 x 11 Zoll | 11 x 17 Zoll | 12 x 18 Zoll |
|--------------|----|----|------|---------------|--------------|--------------|
| 1-5          | 2  | 4  | 7    | 1             | 4            | 7            |
| 6-10         | 4  | 7  | 8    | 4             | 7            | 8            |
| 11-15        | 7  | 8  | 8    | 7             | 8            | 8            |
| 16-20        | 7  | 8  | 8    | 7             | 8            | 8            |
| 21-30        | 8  | 8  | 8    | 8             | 8            | 8            |
| <b>31-50</b> | 8  | 8  | 8    | 8             | 8            | 8            |

**HINWEIS:**

Bei der Faltung dicker Broschüren mit dünnem Deckblatt kann es vorkommen, dass sich das Deckblatt vom Buchkorpus löst und/oder dass es beim Falzvorgang zerdrückt wird.

Dieses Problem kann durch die Verwendung eines schwereren Deckblatt-Papiers vermieden/reduziert werden. Wenn die Verwendung eines schwereren Deckblatt-Papiers nicht möglich ist, kann das Erscheinungsbild der Broschüre durch die Verringerung des Buchfalz-Andrucks beim Falzvorgang verbessert werden.

### Auswahl der Andruckeinstellung für den Buchfalz



Drücken Sie auf dem Bildschirm „Einstellungen für die Broschüreneerstellung“ auf die Schaltfläche [Buchfalz].

Drücken Sie die Taste [Manuell] und wählen Sie die gewünschte Höhe des Drucks mit den Tasten [+] und [-] aus. Speichern Sie die Einstellung durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

---

## Rillung

---

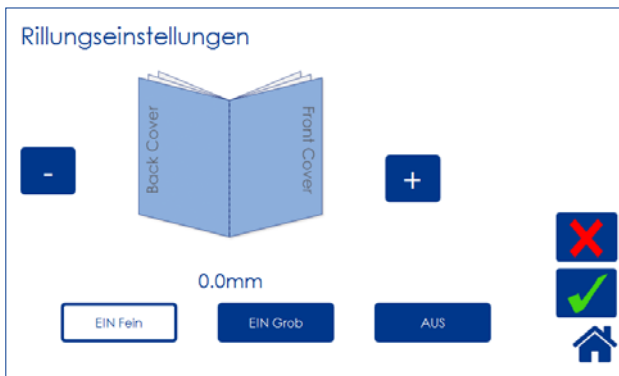
Die Rillenfunktion ermöglicht das Rillen des Deckblatts der Broschüre, um ein Aufbrechen der Toner-  
schicht oder ein Abblättern des Toners am Falz zu verhindern.

2

---

### Rillungsmodus

---



Drücken Sie auf dem Bildschirm Einstellungen für die Broschüreneerstellung die Schaltfläche [Rillung].

Drücken Sie die entsprechende Schaltfläche, um Ihre Auswahl zu treffen zwischen [Ein Fein], [Ein Grob] oder [AUS].

Für Deckblätter mit weniger als 120 g/m<sup>2</sup> / 32 lb. wird die Einstellung Fein empfohlen.

Wählen Sie für schwerere Blätter die Einstellung Grob.

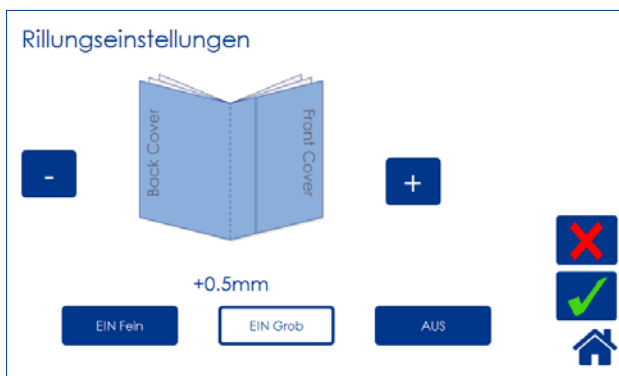
Wenn Sie die Rillung ausschalten möchten, wählen Sie Aus.

Drücken Sie zum Bestätigen auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

---

### Rillungsposition

---



Die Rillung ist zunächst auf die Blattmitte eingestellt. Bediener haben die Möglichkeit, die Position der Rillung mit den Schaltflächen [+] und [-] zu verschieben. Drücken Sie die Schaltfläche [+], um die Position näher zur Vorderkante zu verschieben und drücken Sie die Schaltfläche [-], um die Position näher zur Hinterkante zu verschieben. Sowohl in der Einstellung Fein als auch in der Einstellung Grob verschiebt jeder Tastendruck die Rillung um 0,1 mm / 0,004 Zoll.

Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Eingabe die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

Die Darstellung zeigt, dass die Rillung um 0,5 mm in Richtung der Hinterkante verschoben ist.

# Feineinstellung des Broschüren-Erscheinungsbildes

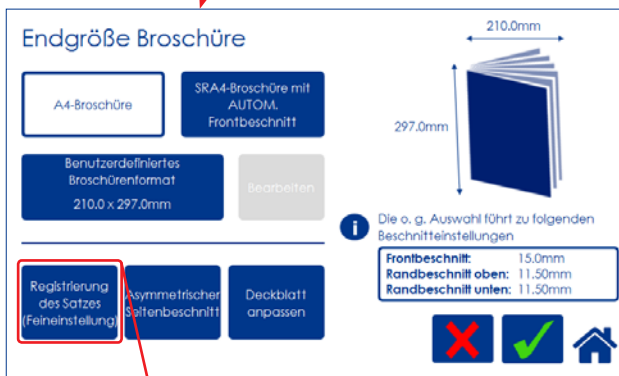
## Registrierung des Satzes (Feineinstellung)



Sie können die Broschürenqualität feineinstellen, indem Sie die Ausrichter im Broschüreneinsteller einstellen.

Drücken Sie auf dem Bildschirm Einstellungen für die Broschüreneinstellung die Schaltfläche [Endgröße Broschüre].

2



Drücken Sie die Schaltfläche [Registrierung des Satzes (Feineinstellung)] auf dem Bildschirm Endgröße Broschüre.



Drücken Sie die Schaltflächen [+] und [-], um einen oder beide Registrierungswerte zu verändern. Negative Werte bedeuten eine engere Registrierung.

**HINWEIS:**

*Eine zu enge Einstellung führt womöglich zu einem schlechteren Ergebnis.*

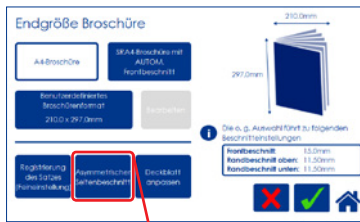
Drücken Sie nach der Einstellung des Registrierungswertes die Schaltfläche [Satzregistrierung überprüfen] und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



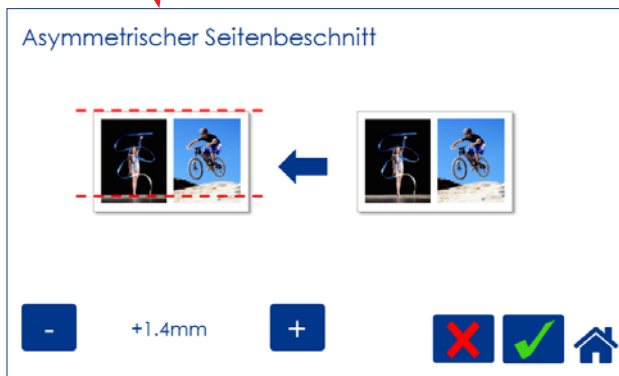
Wenn Sie mit der Registrierung zufrieden sind, bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Druck auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen. Andernfalls drücken Sie die Schaltflächen [+] und [-], um einen neuen Wert einzugeben. Prüfen Sie den neuen Wert, indem Sie die Schaltfläche [Anpassungen überprüfen] drücken.

Drücken Sie die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen, wenn Sie zufrieden sind.

## Beschnittmodul - Asymmetrischer Seitenbeschnitt

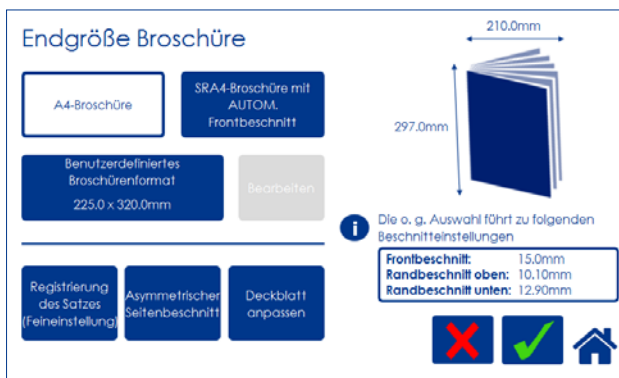


2



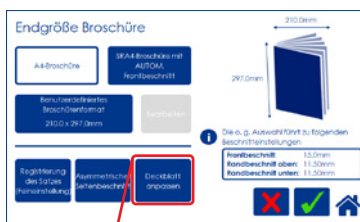
Drücken Sie auf dem Bildschirm Endgröße Broschüre die Schaltfläche [Asymmetrischer Seitenbeschnitt].

Wählen Sie den asymmetrischen Seitenbeschnitt, wenn Sie den Randbeschnitt verschieben möchten. Das Verschieben erfolgt über die Schaltflächen [+ ] und [-]. Drücken Sie anschließend die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen, um die Einstellung zu speichern.



Mit den im obigen Beispiel verwendeten Einstellungen wird eine Broschüre mit den im Bild auf der linken Seite dargestellten Beschnitteinstellungen erstellt.

## Beschnittmodul - Deckblatt anpassen



Drücken Sie auf dem Bildschirm Endgröße Broschüre die Schaltfläche [Deckblatt anpassen].

Wählen Sie die Option „Deckblatt anpassen“, um das unterschiedliche Schrumpfverhalten von Buchblockblättern und Broschürendeckblättern auszugleichen. Dieser Effekt kann unter bestimmten Bedingungen auftreten und kann dadurch ausgelöst werden, dass verschiedene Papiersorten unter der Einwirkung der Wärme und des Drucks bei der Fixierung unterschiedlich stark schrumpfen.

Mit der Anpassung dieser Einstellungen kann das Erscheinungsbild der Broschüre verbessert werden. Das gilt insbesondere dann, wenn das Deckblatt dunkel ist und die Buchblockblätter hell sind.

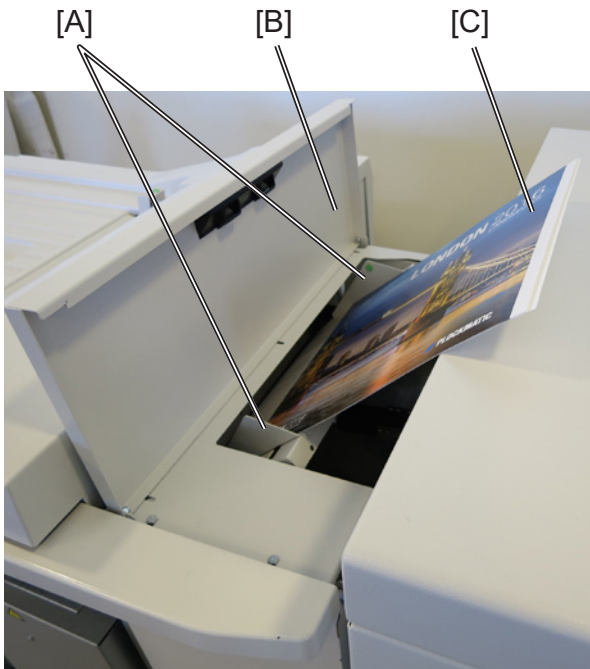
Im gezeigten Beispiel wird das Deckblatt 0,7 mm größer ausfallen als die Hauptseiten.

# Manuelle Papierzufuhr

Der Broschüreneersteller kann in zwei verschiedenen Modi betrieben werden. Der Online-Modus ist für die Verwendung mit einem Drucker vorgesehen, der Offline-Modus dient der Verwendung als Einzelgerät.

## Manueller Einzugsmodus

2

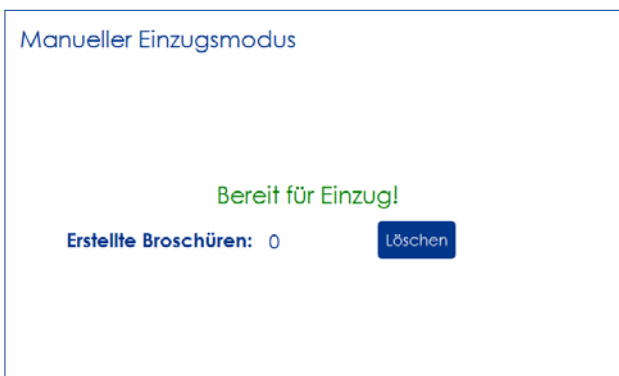


- 1 Stellen Sie den Broschüreneersteller auf das korrekte Papierformat ein.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung für den manuellen Einzug [B].
- 3 Stellen Sie die Papierführungen [A] für den manuellen Einzug auf das richtige Papierformat ein.
- 4 Starten Sie den manuellen Einzug der Sätze [C], wenn die Meldung [Bereit zum Einzug!] in der Benutzeroberfläche angezeigt wird.
- 5 Zum Anhalten des manuellen Einzugs schließen Sie die Abdeckung für den manuellen Einzug.



### HINWEIS:

Die RCT-Funktionen stehen nicht zur Verfügung.




Seite absichtlich frei gelassen.

# 3. Einstellungen

## Der Einstellungsbildschirm



 Drücken Sie auf dem Startbildschirm oder auf dem Bildschirm Einstellungen für die Broschüreneerstellung die Schaltfläche [Einstellungen], um zum Bildschirm Allgemeine Systemeinstellungen zu gelangen. Wählen Sie die zu ändernde Einstellung durch Drücken der entsprechenden Schaltfläche.

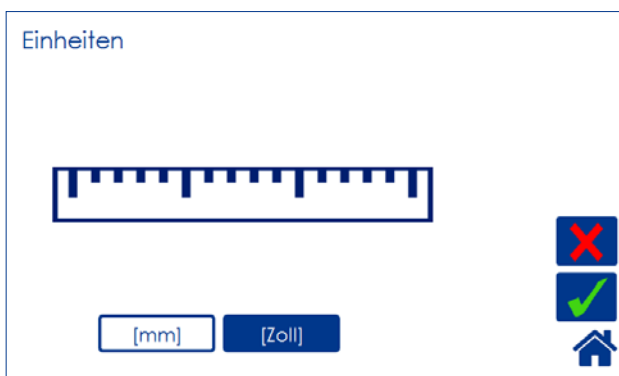
Drücken Sie die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen, um Ihre Änderungen zu speichern.

## „Stapler voll“-Erkennung



Stellen Sie die Funktion zur Erkennung eines vollen Staplers auf EIN, wenn Sie möchten, dass das System angehalten wird und den Arbeitsgang beendet, wenn der Stapler voll ist.

## Einheiten

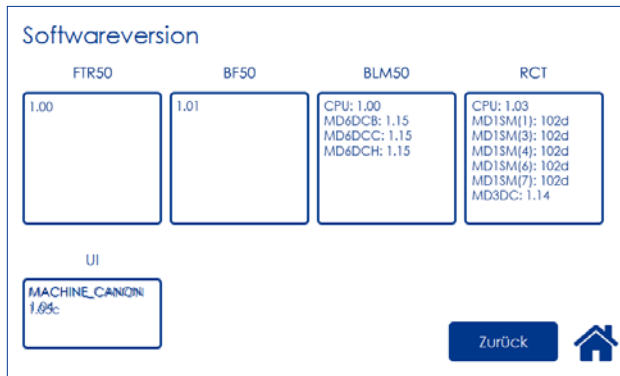


Wählen Sie Millimeter oder Zoll, indem Sie die entsprechende Schaltfläche drücken.

---

## Softwareversion

---



Wählen Sie das Modul durch Drücken der entsprechenden Schaltfläche, um die Softwareversion anzuzeigen. Drücken Sie die Schaltfläche [Verlassen], um zum Einstellungsbildschirm zurückzukehren.

3

---

## Papierfadbeleuchtung

---

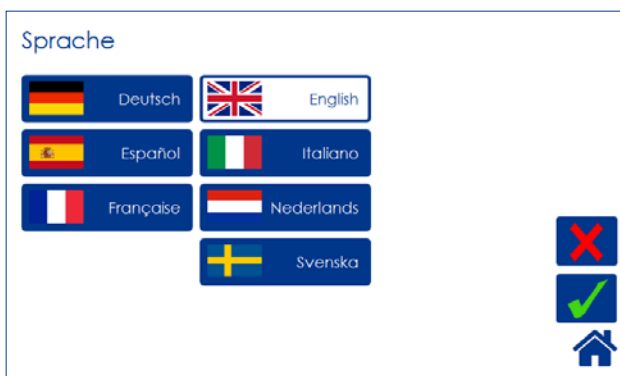


Diese Funktion dient Wartungszwecken. Zum Einschalten der Papierfadbeleuchtung drücken Sie die Schaltfläche [EIN 5 Min] und speichern Sie die Eingabe durch Drücken der Schaltfläche [OK].

---

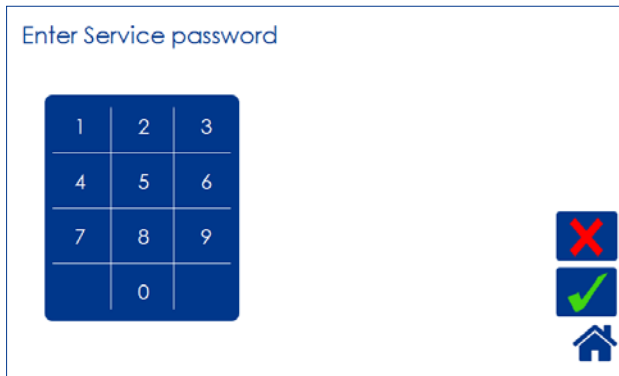
## Sprache

---



Wählen Sie die gewünschte Sprache durch Drücken der entsprechenden Schaltfläche.

## Wartungsmodus



Diese Funktion ist nur autorisiertem Wartungspersonal zugänglich und mit einem Kennwort geschützt.

## Falzverzögerung



Mit dieser Funktion bleibt der Satz zwischen den Falzrollen über einen längeren Zeitraum unter Druck, um einen flacheren Falz zu produzieren. Dies trifft nur auf Blattformate kürzer als 400 mm oder 15,8 Zoll und bei Anwendungen mit mehr als 10 Blättern zu. Beim manuellen Einzugsmodus und Einzugsmodus aus dem Deckblatteinzug wird die Falzverzögerung automatisch ausgeschaltet.

## Blatteinzug



Diese Funktion ermöglicht die Verwendung des Deckblatteinzugs als normalen Einzug. Befüllen Sie den Deckblatteinzug, geben Sie die gewünschte Blattzahl für jeden Satz ein und drücken Sie die Schaltfläche [Start], um mit dem Falzen zu beginnen. Drücken Sie zum Anhalten die Schaltfläche [Stopp].

Die Anleitung zum Befüllen des Deckblatteinzugs finden Sie in Abschnitt 1, „Grundlagen“.

Informationen zur Einstellung der Lufttrennung und zur Doppeleinzugserkennung finden Sie in Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“.



### HINWEIS:

Um die Anzeige der Fehlermeldung „Deckblätter einlegen“ zu vermeiden, legen Sie die Deckblätter ein, bevor Sie die Taste [START] drücken.

## Automatisch drehen

**Automatisch drehen**

**i** Information: "Automatisch drehen" dreht automatisch ALLE Blattformate, die vom Drucker gesendet wurden, zum Einzug entlang der langen Kante im Broschürenersteller-System. Es wird empfohlen, dies in den meisten Fällen eingeschaltet zu lassen.



Automatisch drehen AUS      Automatisch drehen EIN

Wenn Ihr System mit einem optionalen RCT-Modul ausgestattet ist, können Sie auswählen, ob die Funktion für die automatische Drehung aktiviert oder deaktiviert werden soll, indem Sie die entsprechende Taste drücken.

Es wird empfohlen, diese Funktion eingeschaltet zu lassen (EIN).

Im eingeschalteten Zustand dreht die Drehvorrichtung automatisch alle Blattformate, die vom Drucker als Einzug über die lange Kante gesendet wurden, und ermöglicht damit die Steigerung der Produktivität des Druckers.

Die Wahl der Option AUS verhindert das Drehen der Blätter, wenn möglich. Die Blattlänge muss den Wert von 275 mm / 10,6 Zoll überschreiten. Andernfalls wird die Funktion Automatisch drehen automatisch auf EIN gesetzt und die Blätter werden gedreht.

3

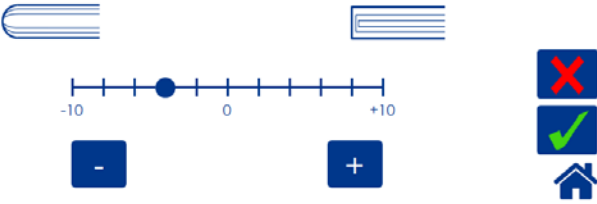
## Versatz Buchfalz

Die Andruckeinstellung für den Buchfalz ist auf einen Standardwert eingestellt, der für die meisten Anwendungen geeignet ist.

Die Bediener haben die Möglichkeit, die Flachkanten in Abhängigkeit von der jeweiligen Anwendung oder von den eigenen Präferenzen härter oder weicher auszuarbeiten. Die benutzerdefinierte Einstellung dieser Funktion wirkt sich auf die Betriebsmodi 1 bis 7 aus, nicht jedoch auf den Modus 8.

**Versatz Buchfalz**

**i** Information: Die Änderung des Werts trifft auf alle Jobs zu, die die Buchfalzfunktion verwenden. Ändern Sie diesen Versatzwert nur dann, wenn Sie der Meinung sind, dass die automatische Einstellung des Buchfalz-Moduls immer einen schlechten Querfalz produziert.



-10      0      +10

-      +

Wählen Sie härtere Kanten, indem Sie die Taste [+] drücken, oder weichere Kanten, indem Sie die Taste [-] verwenden.

**HINWEIS:**

Der Buchfalzversatz betrifft nur die Modi 1 - 7.

# 4. Jobs

## Jobverarbeitung

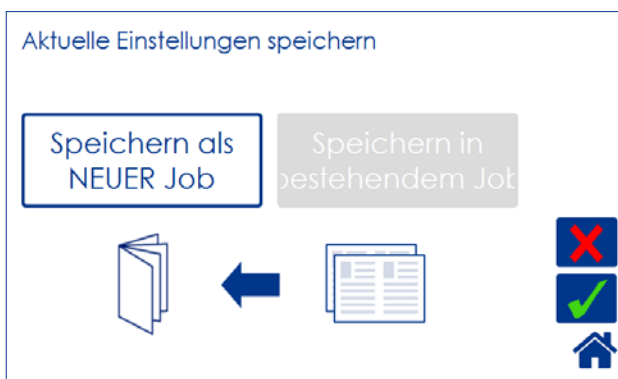
Der Broschüreneersteller hat eine maximale Speicherkapazität von 20 verschiedenen Jobs. Wie Sie vorübergehende Änderungen an den aktuellen Jobeinstellungen vornehmen oder wie Sie vorübergehende Änderungen an einem gespeicherten Job vornehmen, erfahren Sie in Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“.

Drücken Sie auf dem Startbildschirm die Schaltfläche [Jobs], um Jobs speichern, ändern oder löschen zu können.

### Speichern eines Jobs

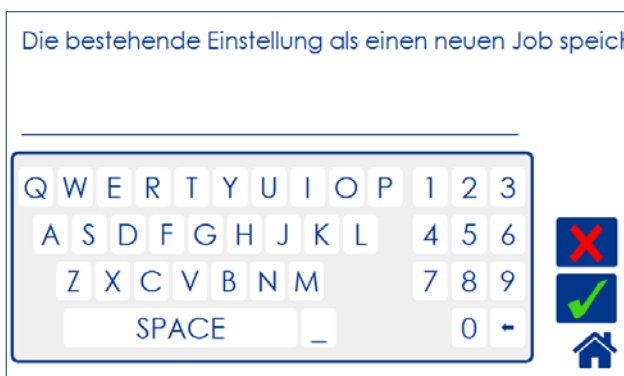


Um einen Job zu speichern, drücken Sie auf dem Bildschirm  **Einstellungen für die Broschüreneerstellung**.



Drücken Sie die Schaltfläche [Als NEUEN Job speichern] und drücken Sie dann die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen, um fortzufahren.

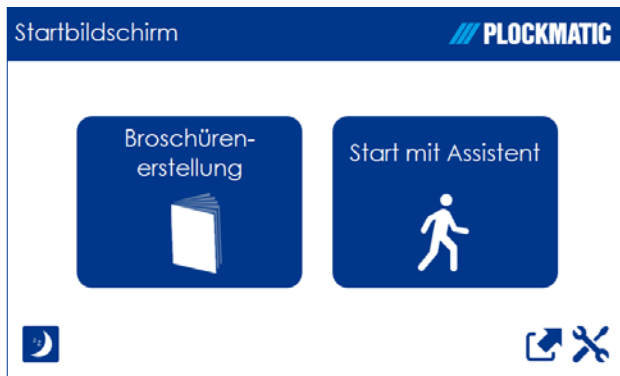
Die Schaltfläche [Speichern in bestehendem Job] ist nur verfügbar, wenn aktuell ein Job geladen ist.




Geben Sie einen Namen für den Job ein und speichern Sie ihn durch Drücken der Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.

Um das zuletzt eingegebene Zeichen zu löschen, drücken Sie die Schaltfläche [←].

## Öffnen und Verarbeiten gespeicherter Jobs



Um auf bereits gespeicherte Jobs zugreifen zu können, drücken Sie  auf dem **Startbildschirm**.

4

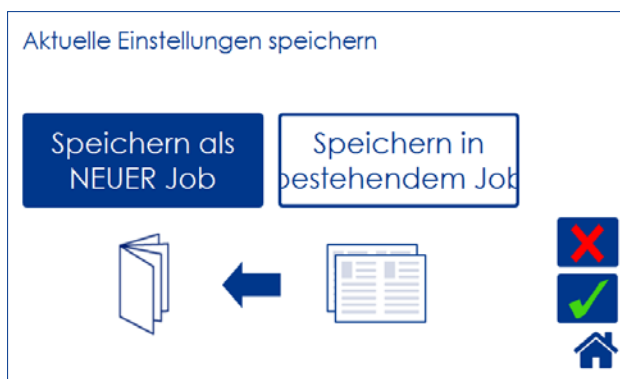


Öffnen (laden) Sie einen beliebigen Job, indem Sie den Job durch Drücken anwählen und dann die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen drücken.

Löschen oder speichern Sie einen Job, indem Sie die Jobschaltfläche und dann das Papierkorb-Symbol drücken, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Schaltfläche [Ja].

 **HINWEIS:**

*Der aktuell geladene Job kann nicht gelöscht werden.*



Die Schaltfläche [Speichern in bestehendem Job] ist nur dann verfügbar, wenn ein gespeicherter Job aktuell geladen ist. Drücken Sie die Schaltfläche [Speichern in bestehendem Job], um den aktuell geladenen Job zu überschreiben.

Drücken Sie zum Bestätigen auf die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen.



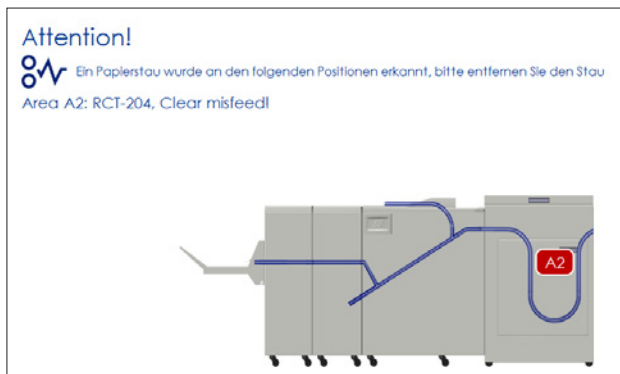
Der Name des aktuell geladenen Jobs wird in der oberen rechten Ecke angezeigt. Ein Sternsymbol neben dem Namen weist darauf hin, dass an diesem Job Änderungen vorgenommen worden sind und dass die Änderungen noch nicht gespeichert wurden.

# 5. Entfernen von Papierstaus

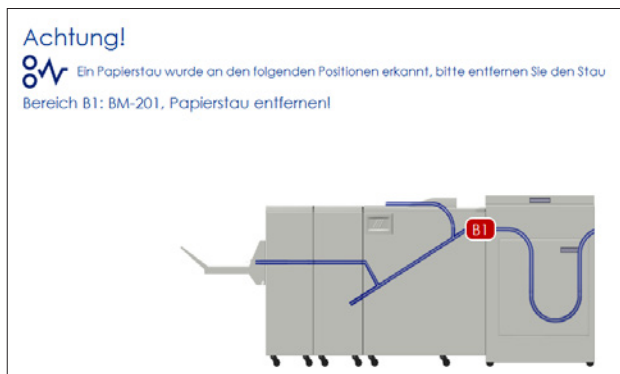
## Entfernen von Papierstaus

### Allgemein

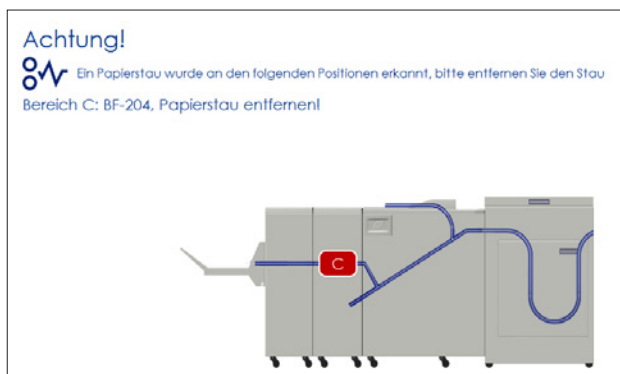
Falls es zu einem Papierstau kommt, wird dies auf dem Display des Broschüreneerstellers angezeigt. Die Meldung „Papierstau entfernen“, ein Fehlercode sowie die Stelle des Papierstaus werden angezeigt. Beispiele hierfür finden Sie weiter unten.



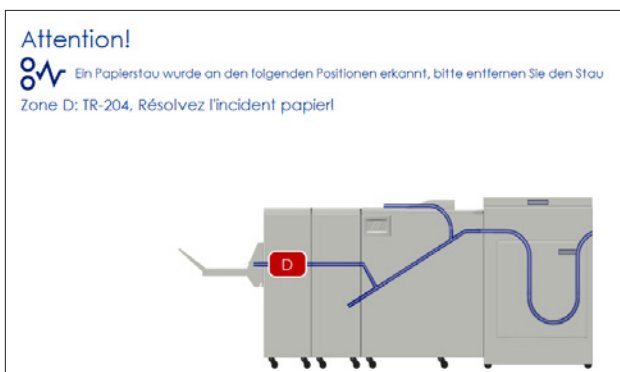
Papierstaus im Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul werden durch den Fehlercode RCT-XXX gemeldet.



Papierstaus im Broschürenersteller werden durch den Fehlercode BM-XXX dargestellt und die Stelle des Papierstaus im Broschürenersteller (B1, B2 oder B3) wird sichtbar gemacht.



Papierstaus im Buchfalzmodul werden durch den Fehlercode BF-XXX angezeigt.



Papierstaus in der Schneideeinheit werden durch den Fehlercode TR-XXX angezeigt.

# RCT-Modul

## Entfernen von Papierstaus

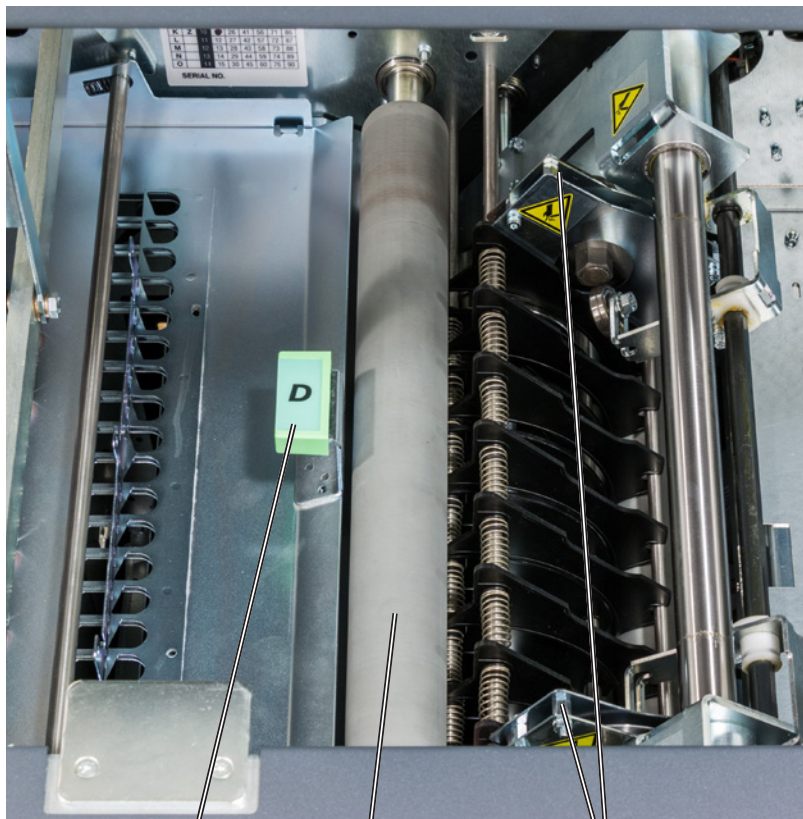
### Einzugsbereich „A“ und Auslaufbereich „D“

5

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung des RCT.
- 2 Heben Sie die Blenden „A“ und „D“ bei Bedarf ab.
- 3 Entfernen Sie evtl. vorhandene Papierstaus.
- 4 Setzen Sie die Blenden „A“ und „D“ wieder in ihre normale Position zurück.
- 5 Papierstaus im Bereich der Schneideeinheit werden durch Drehen der gummibeschichteten Andruckrolle [A] hinausbefördert.
- 6 Schließen Sie die obere Abdeckung.

#### **⚠ WARNUNG**

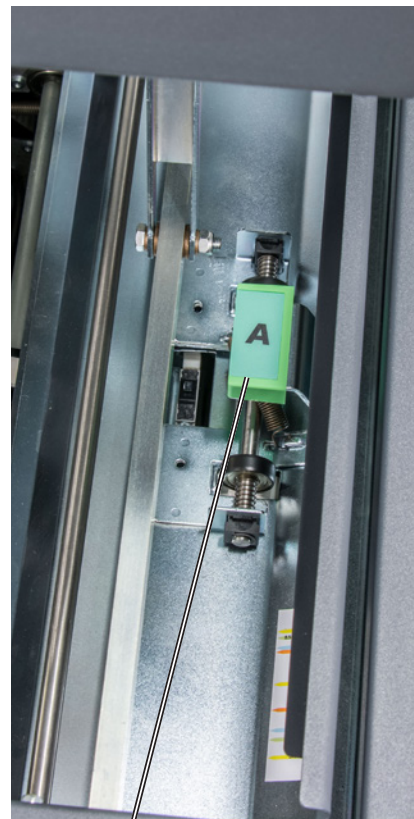
Fassen Sie niemals mit den Fingern in den Bereich der Messerschutzvorrichtungen (B). Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen.



Blende D

[A]

[B]



Blende A

---

---

## Registrierungs- und Rillungsbereich

---

- 1 Öffnen Sie die Tür [A].
- 2 Entriegeln Sie die Schiene [B] und ziehen Sie sie heraus.
- 3 Öffnen Sie bei Bedarf die Blenden „B“ und „C“.
- 4 Entfernen Sie evtl. vorhandene Papierstaus.
- 5 Schließen Sie die Blenden „B“ und „C“.
- 6 Drücken Sie die Schiene hinein und verriegeln Sie sie.
- 7 Entfernen Sie stets evtl. vorhandene Abfälle aus dem Abfallkanal und vom Abfalltransportband [C], bevor Sie die Tür schließen.
- 8 Schließen Sie die Tür.

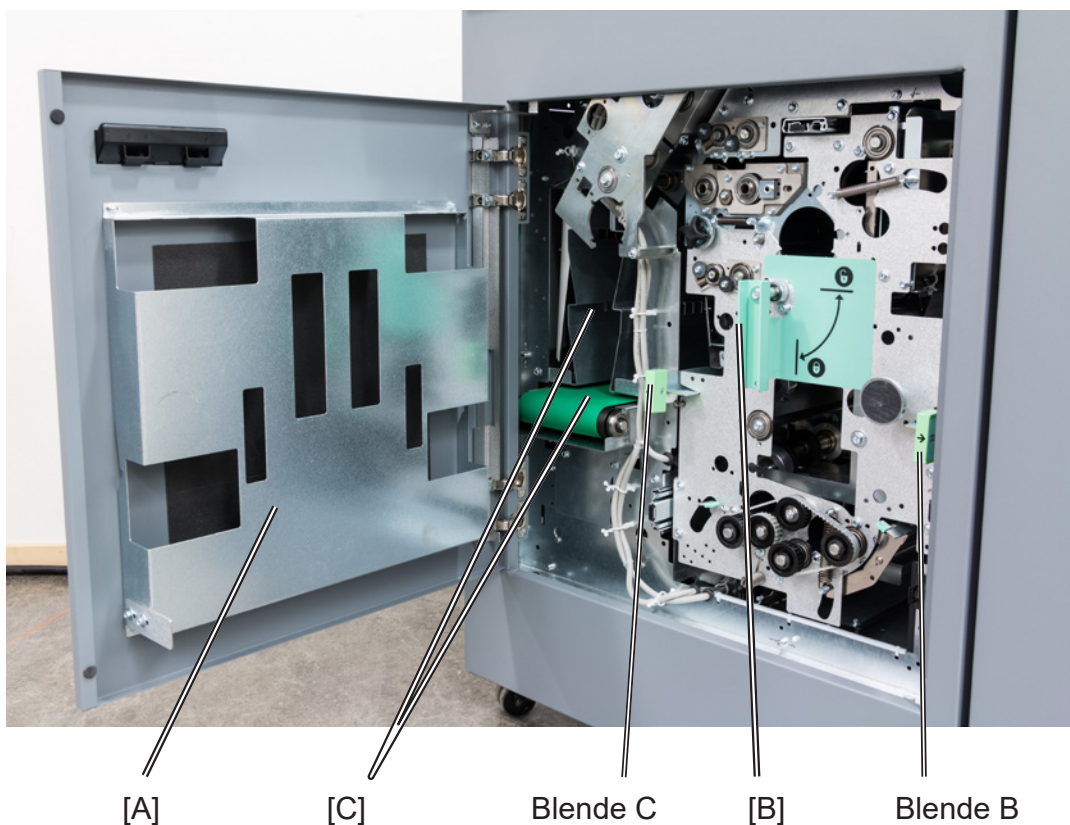
### Entfernen von Papierstaus im Schnittabfall-Transport

5

Der Schnittabfall-Transport ist über die Tür problemlos zugänglich. Papierfetzen, die sich in oder um die Messerbaugruppe verfangen haben, sind ebenfalls über diese Tür zu erreichen.

#### **⚠ ACHTUNG**

*Unter keinen Umständen dürfen Papierstaus um die Schneidmesser mit Metallwerkzeugen beseitigt werden. Die Kanten sind sehr empfindlich und nehmen leicht Schaden.*



# Broschürenersteller

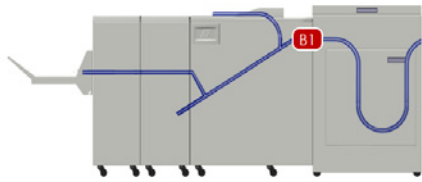
## Entfernen von Papierstaus

### Im Inneren des Broschürenerstellers

5

#### Achtung!

 Ein Papierstau wurde an den folgenden Positionen erkannt, bitte entfernen Sie den Stau  
Bereich B1: BM-201, Papierstau entfernen!

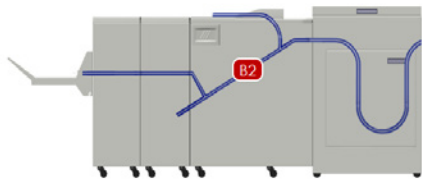


#### Zum Beheben eines Papierstaus in Bereich B1

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Entfernen Sie die gestauten Blätter.
- 3 Schließen Sie die obere Abdeckung.

#### Achtung!

 Ein Papierstau wurde an den folgenden Positionen erkannt, bitte entfernen Sie den Stau  
Bereich B2: BM-204, Papierstau entfernen!



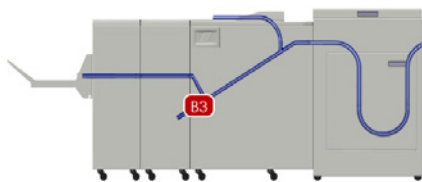
#### Zum Beheben eines Papierstaus in Bereich B2

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Schließen Sie die obere Abdeckung.

Wenn ein Auswurf aus dem System nicht erfolgen kann, öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie die gestauten Blätter von Hand.

#### Achtung!

 Ein Papierstau wurde an den folgenden Positionen erkannt, bitte entfernen Sie den Stau  
Bereich B3: BM-207, Papierstau entfernen!



#### Zum Beheben eines Papierstaus in Bereich B3

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Schließen Sie die obere Abdeckung.

#### Falls immer noch ein Papierstau vorliegt:

- 1 Schalten Sie die Stromversorgung aus.
- 2 Schalten Sie die Stromversorgung ein.

---

---

## Entfernen von Papierstaus, Fortsetzung

---

---

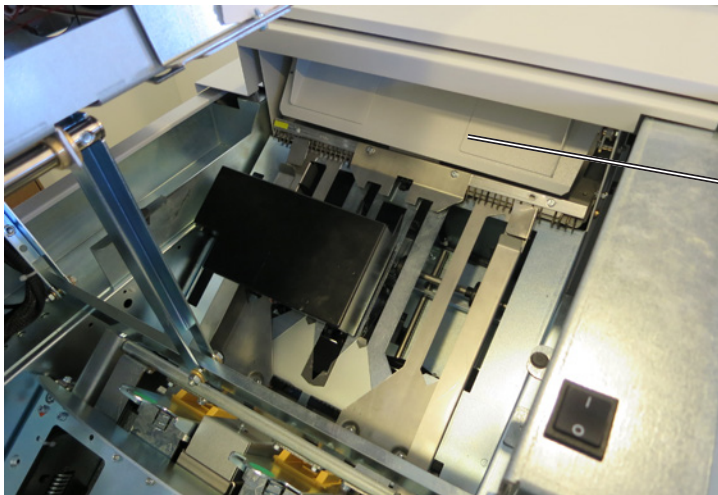
---

### Entfernen von Papierstaus im Einzugsbereich

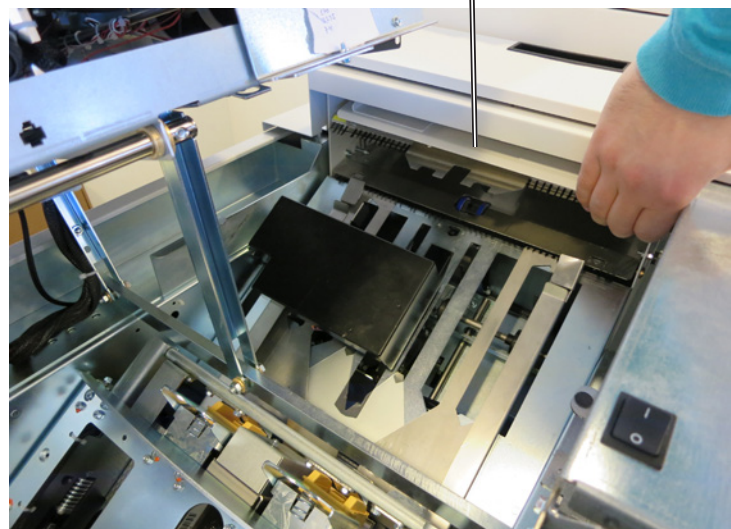
---

---

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Heben Sie die Papierführung [A] wie in der Abbildung gezeigt an.
- 3 Entfernen Sie die gestauten Blätter.
- 4 Schließen Sie die obere Abdeckung.



5



---

# Entfernen von Papierstaus, Fortsetzung

---

## Entfernen von Papierstaus im Falzbereich

---

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Öffnen Sie die Falzrollen-Papierführung [A] durch Drücken (Pfeil 1), Anheben (Pfeil 2) und Schwenken (Pfeil 3), um die gestauten Blätter/Broschüren zwischen dem oberen und unteren Falzrollenpaar zugänglich zu machen.
- 3 Entfernen Sie die Blätter/Broschüren aus dem Falzbereich und aus den Falzrollen.
- 4 Setzen Sie die Falzrollen-Papierführung in umgekehrter Reihenfolge wieder in ihre Betriebsposition zurück.

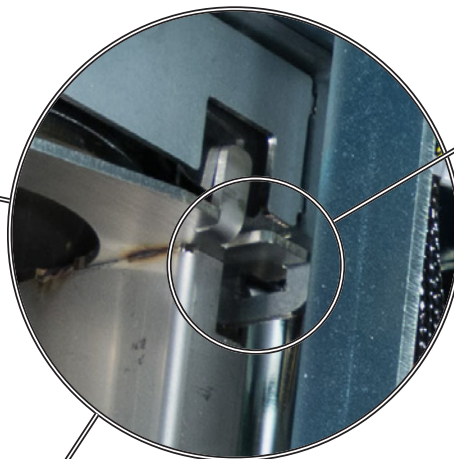
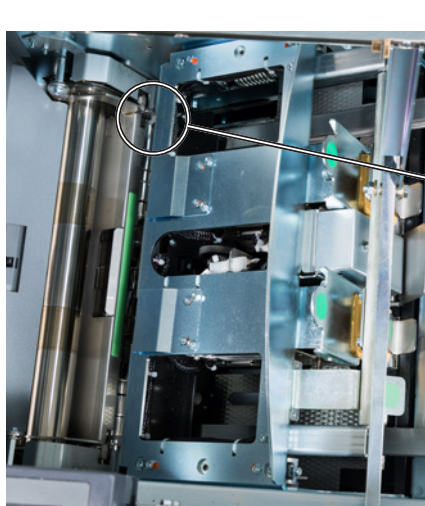


### HINWEIS:

Achten Sie darauf, dass die Falzrollen-Papierführung auf beiden Seiten in ihrer Betriebsposition [B] eingerastet ist.

5

- 5 Schließen Sie die obere Abdeckung.



Die Falzrollen-Papierführung rastet hier ein

[B]

---

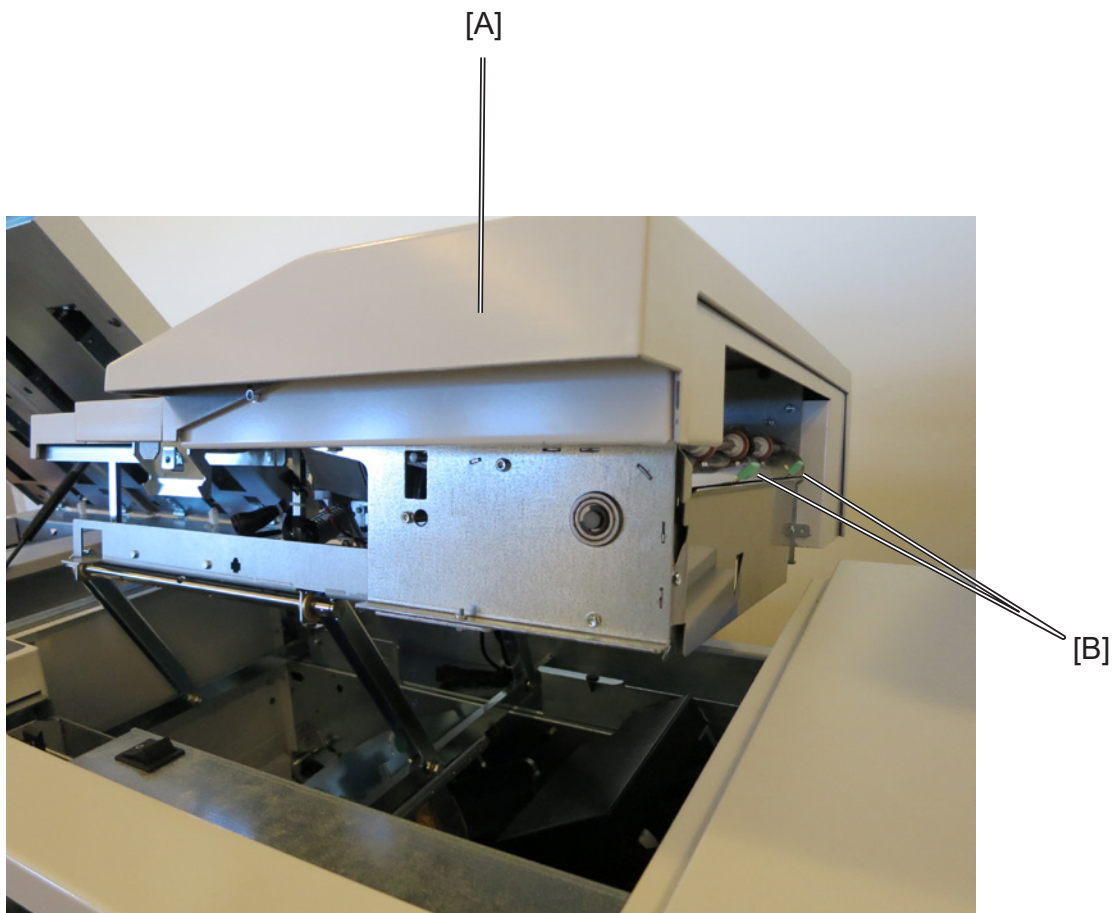
# Deckblatteinzug

---

## Entfernen von Papierstaus im vertikalen Transportbereich

---

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung [A].
- 2 Heben Sie die Papierstau-Beseitigungsblende [B] an.
- 3 Entfernen Sie das gestaute Blatt.
- 4 Setzen Sie die Papierstau-Beseitigungsblende wieder in die normale Position zurück.



# Buchfalzmodul

## Entfernen von Papierstaus

### Im Inneren des Buchfalzmoduls

- 1 Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2 Heben Sie die oberen Einzugsbänder (A) an, um gestaute Broschüren erreichen zu können.

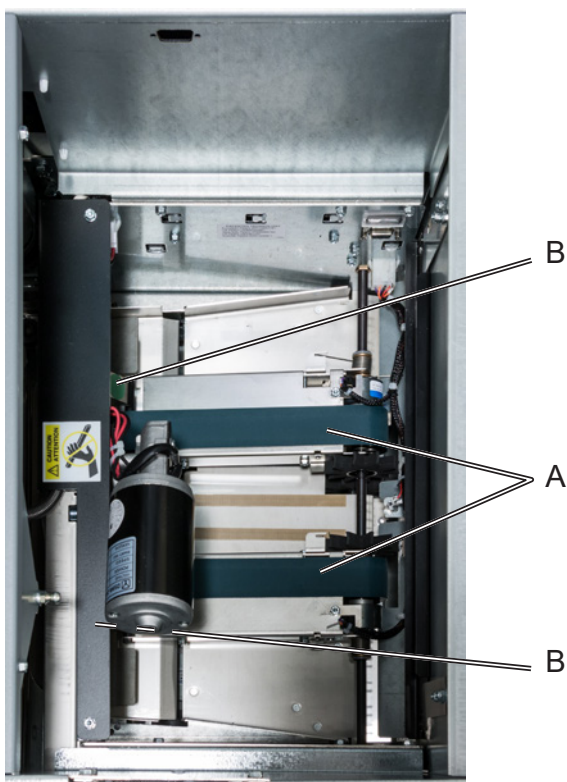


#### HINWEIS:

Drücken Sie zum Entriegeln die grünen Punkte (B) (nur einer auf der Abbildung sichtbar) auf den Hebeln.

- 3 Entfernen Sie die gestauten Broschüren.
- 4 Setzen Sie die oberen Einzugsbänder wieder in die normale Position zurück.
- 5 Schließen Sie die obere Abdeckung.

5



#### HINWEIS:

Das obere Einzugsband auf der Bedienerseite kann nicht vollständig angehoben werden.

# Schneideeinheit

## Entfernen von Papierstaus

Das obere Schneidmesser an der Schneideeinheit ist durch eine Messerschutzplatte geschützt, die sich während des Schneidevorgangs wegbewegt.

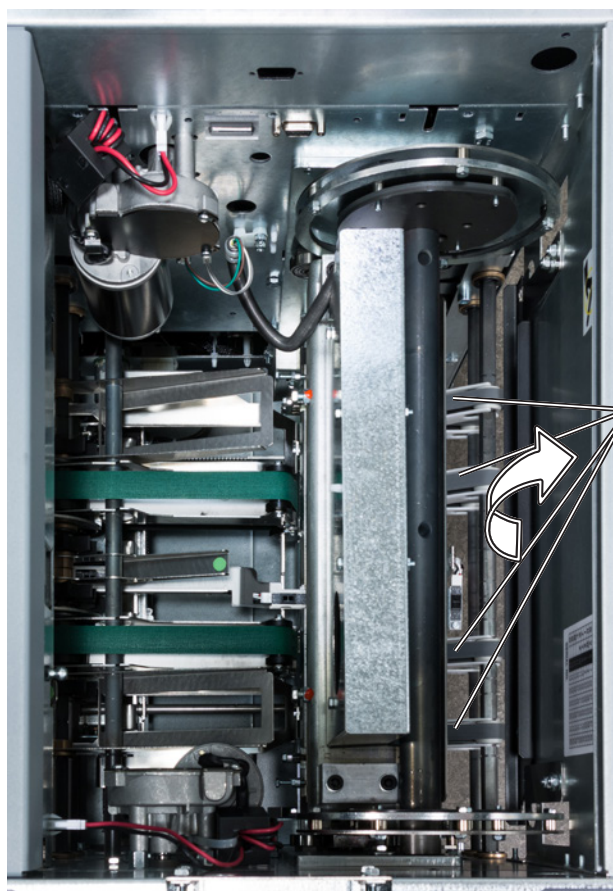
### ⚠️ WARNUNG

**Bringen Sie niemals Ihre Finger oder andere Körperteile zwischen die oberen und unteren Schneidmesser.**

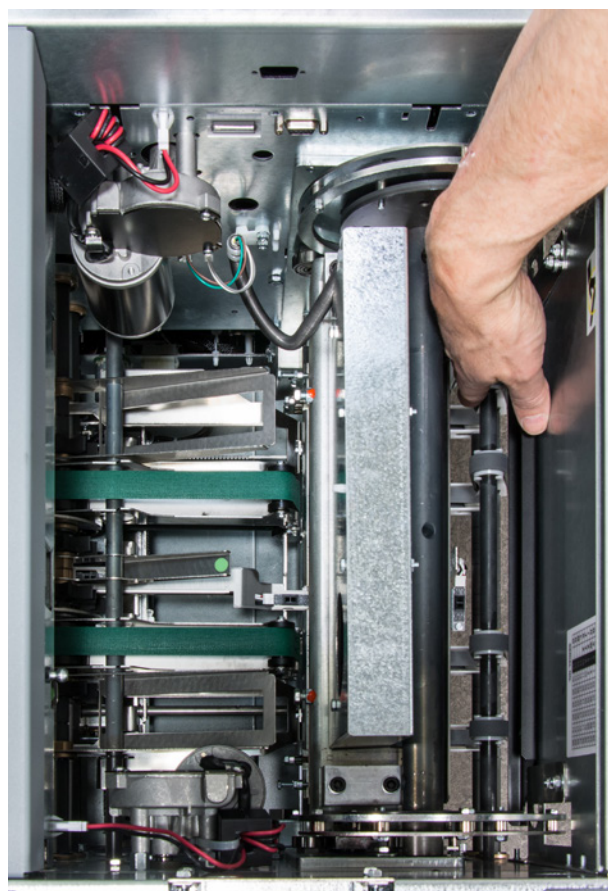
## Entfernen von Papierstaus im Eingabebereich

- 1 Heben Sie die äußerste rechte Seite der Einzugsrollenschacht-Baugruppe (A) an.
- 2 Entfernen Sie die gestauten Blätter aus dem Einzugsbereich.
- 3 Setzen Sie die Einzugsrollenschacht-Baugruppe nach dem Entfernen der gestauten Blätter wieder in die Betriebsposition zurück.

5



*Einzugsrollenschacht-Baugruppe in normaler Position*



*Einzugsrollenschacht-Baugruppe, angehoben*

---

## Entfernen von Papierstaus, Fortsetzung

---

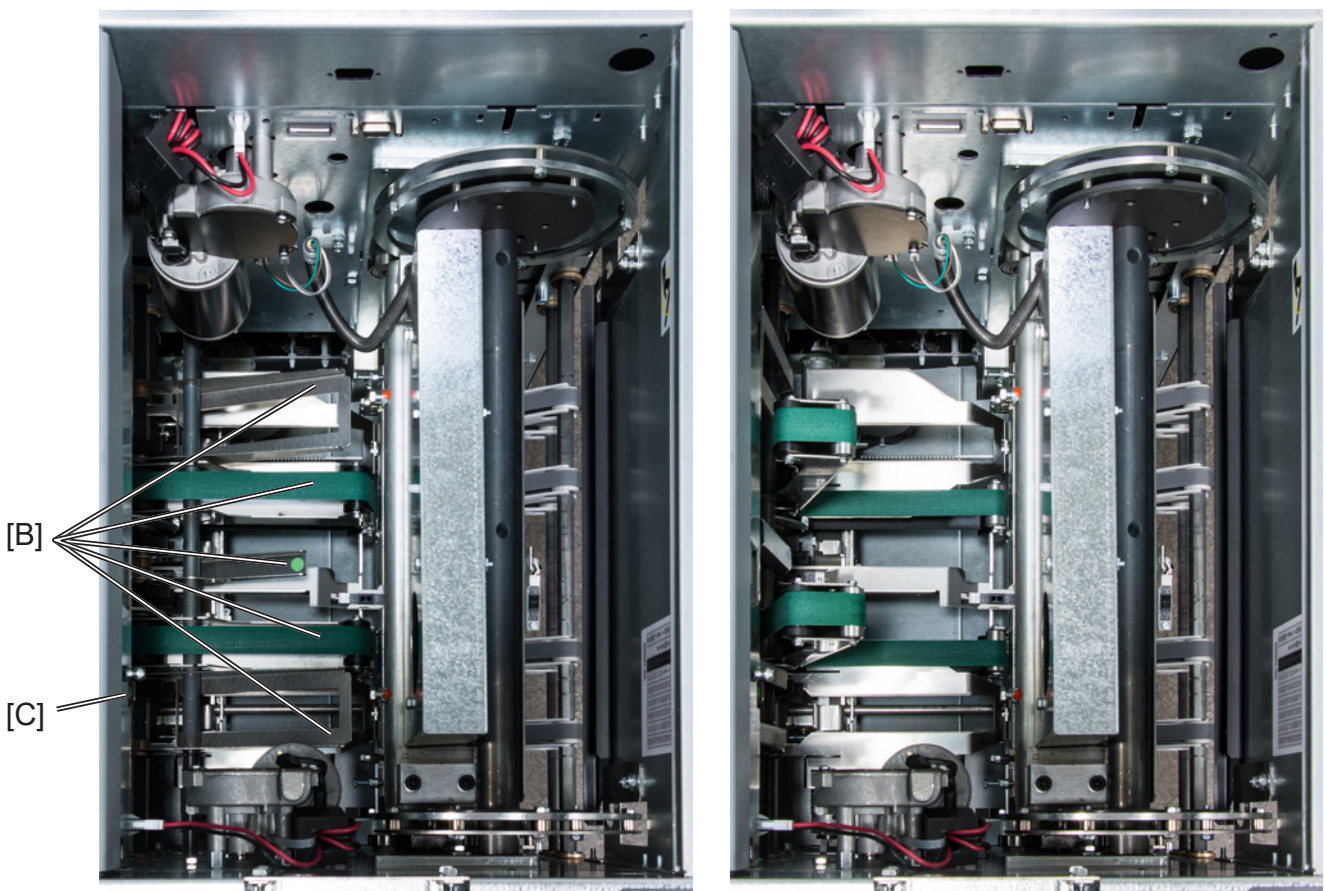
---

### Entfernen von Papierstaus im Auslaufbereich

---

- 1** Heben Sie die Auslaufkomprimierungs-Klammern und Transportbänder [B] am grünen Punkt an.
- 2** Sichern Sie das Bauteil mit der Verriegelung [C]. Auf dem Bild nicht deutlich sichtbar
- 3** Entfernen Sie die gestauten Blätter aus dem Ausgabebereich.
- 4** Nachdem die gestauten Blätter entfernt wurden, entriegeln Sie die Verriegelung [C] und setzen Sie die Auslaufkomprimierungs-Klammern wieder in die Betriebsposition zurück.

5



*Auslaufkomprimierungs-Klammern in normaler Position*

*Auslaufkomprimierungs-Klammern, angehoben*

---

# Bandstapler

---

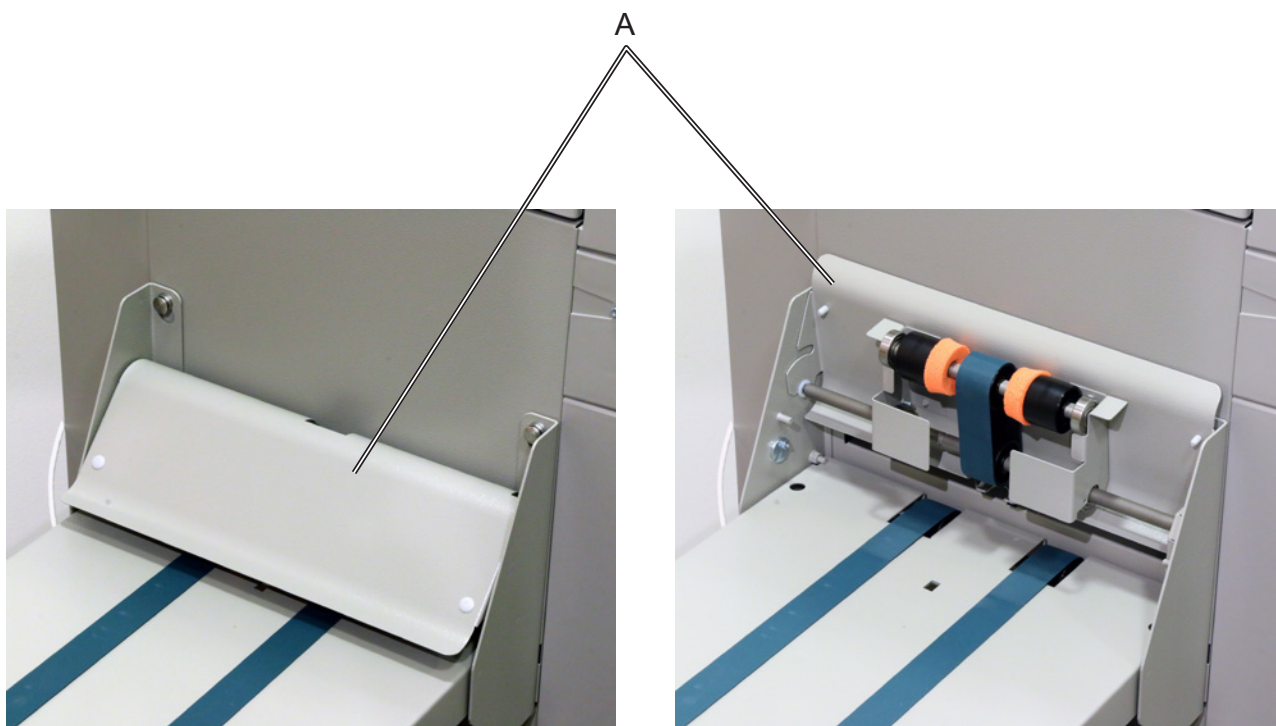
## Entfernen von Papierstaus

---

### Entfernen von Papierstaus am Bandstapler

---

- 1** Heben Sie die Stapler-Ausgabeabdeckung (A) an.
- 2** Entfernen Sie gestaute Broschüren.
- 3** Setzen Sie die Stapler-Ausgabeabdeckung wieder in die Betriebsposition zurück.



Seite absichtlich frei gelassen.

# 6. Fehlerbehebung

## Fehlercodes

### Allgemein

Wenn es zu einem Papierstau oder einer Fehlfunktion im Broschüreneerstellungssystem kommt, wird ein Code und/oder eine Meldung auf der Benutzeroberfläche angezeigt. Die folgende Tabelle mit Fehlercodebeschreibungen hilft Ihnen bei der Fehlerbehebung.

Falls es häufiger zu Papierstau kommt, überprüfen Sie das Papier auf Wellung und informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung des Druckers über die Einstellung der Glätteinheit.

Bei Fehlercodes, die im Folgenden nicht aufgeführt sind, entfernen Sie gestautes Papier aus dem Papierpfad und schalten Sie das System aus und wieder ein.

 **HINWEIS:**

*Falls die Verfahren in dieser Anleitung das Problem nicht beheben, muss ein autorisierter Techniker konsultiert werden.*

### RCT-Fehlercodes

#### RCT-Modul

| Code / Meldung   | Erläuterung / Maßnahme  |
|--|---|
| RCT-001 - RCT-171 Möglicher Fehler im Bereich, bitte schalten Sie das Gerät zur Wiederherstellung aus und dann wieder ein! | Zeigt an, dass möglicherweise ein interner Kommunikationsfehler zwischen dem RCT-Modul und dem Broschüreneersteller vorliegt.<br>Überprüfen Sie, ob das RCT-Modul eingeschaltet ist und ob das Verbindungskabel zwischen dem RCT-Modul und dem Broschüreneersteller richtig angeschlossen ist.<br>Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.     |
| RCT201 - RCT212 und RCT230<br>Papierstau entfernen!  | Ein Papierstau ist im RCT-Modul aufgetreten.<br>Anweisungen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie in Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.<br>Falls der Papierstau im Papierpfad oder im Schnittabfalltransport auftritt, überprüfen Sie den Pfad auf Hindernisse oder Fremdkörper. Falls keine sichtbaren Hindernisse oder Fremdkörper zu finden sind, finden Sie weitere Anweisungen in Abschnitt 7, „ANMERKUNGEN Wartung Ihres Geräts“. |
| Abfallbehälter des RCT-Moduls leeren und das Abfallband überprüfen!  | Überprüfen / leeren Sie den Abfallbehälter und untersuchen Sie den Abfalltransport auf Schnittabfallstreifen.<br>Um dauerhaft eine hohe Produktivität zu gewährleisten, wird dringend empfohlen, den Abfallbehälter bei jedem Anhalten des Systems zu leeren.   |

## Broschüreneersteller-Fehlercodes

| <b>Broschüreneersteller</b>   |   |
|---|---|
| Code / Meldung  | Erläuterung / Maßnahme  |
| BM-001 - BM-169 Möglicher Fehler im Bereich, bitte schalten Sie das Gerät zur Wiederherstellung aus und dann wieder ein!                              | Zeigt an, dass möglicherweise ein interner Kommunikationsfehler vorliegt. Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.   |
| BM-170 Inkompatible RCT-Software!   | Die Softwareversion des RCT-Moduls ist inkompatibel. Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.  |
| BM-201 - BM-208 Papierstau entfernen!   | Ein Papierstau ist im Broschüreneersteller aufgetreten. Anweisungen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie in Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.   |
| BM-401, Überprüfen Sie den rechten Hefter!<br>BM-402, Überprüfen Sie den linken Hefter!<br>BM-403, Überprüfen Sie den rechten und linken Hefter!      | Zeigt einen Papierstau in einem oder in beiden Heftern an. Überprüfen Sie die Hefterkartusche(n) gemäß des in Abschnitt 1, „Grundlagen“ beschriebenen Verfahrens.   |
| BM-404, Satz zu dick, entfernen Sie ihn aus dem Broschüreneersteller!   | Zeigt an, dass der vom Kopierer empfangene Satz außerhalb der Grenzwerte des Broschüreneerstellers liegt und zu dick zum Falzen ist. Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie den Satz. Schließen Sie die obere Abdeckung.  |
| BM-407 Zu viele Blätter, entfernen Sie den Satz und verringern Sie die Anzahl der Blätter in diesem Job!  | Zeigt an, dass sich zu viele Blätter im Broschüreneersteller befinden. Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie den Satz. Schließen Sie die obere Abdeckung. Verringern Sie die Anzahl der Blätter im Job.  |
| BM-408 Der Deckblatteinzug ist leer, unvollständigen Satz aus Broschüreneersteller entfernen!   | Während der Verwendung des Deckblatteinzugs als normaler Einzug war der Blattvorrat im Fach aufgebraucht, bevor der Satz fertiggestellt werden konnte. Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie den unvollständigen Satz aus dem Broschüreneersteller.  |
| BM-600 - BM-617 Dateifehler!  | Zeigt an, dass möglicherweise ein interner Kommunikationsfehler vorliegt. Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.   |
| Wechseln Sie die rechte Hefterkartusche aus!<br>Wechseln Sie die linke Hefterkartusche aus!<br>Wechseln Sie die rechte und linke Hefterkartusche aus! | Zeigt an, dass der Heftklammervorrat in einem oder beiden Heftern fast aufgebraucht ist. Tauschen Sie die Hefterkartusche(n) gemäß dem Verfahren in Abschnitt 1, „Grundlagen“ aus.  |
| Entfernen Sie das ausgeworfene Deckblatt aus dem Broschüreneersteller!  | Es befindet sich ein ausgeworfenes Deckblatt im Inneren des Broschüreneerstellers. Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie den Satz. Schließen Sie die obere Abdeckung.  |
| Formatkonflikt! Halten Sie den Job im Drucker an und überprüfen Sie die Papierformateinstellungen.  | Die Papierformate im Drucker und im Broschüreneersteller stimmen nicht überein. Das Format des Eingabeblasses im Broschüreneersteller wird automatisch auf AUTO eingestellt. Drücken Sie die Schaltfläche [Fertig], um mit der AUTO-Einstellung des Broschüreneerstellers fortzufahren, oder halten Sie den Drucker an und überprüfen Sie die Papierformat-Einstellungen. |


## Deckblatteinzug-Fehlercodes

### Deckblatteinzug

| Code / Meldung   | Erläuterung / Maßnahme  |
|--|---|
| CF-001 - CF-012 Möglicher Fehler im Bereich, bitte schalten Sie das Gerät zur Wiederherstellung aus und dann wieder ein! | Zeigt an, dass möglicherweise ein interner Kommunikationsfehler vorliegt. Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.   |
| CF-201 Keine Deckblätter mehr vorhanden, Blätter aus Broschüreneersteller entfernen!                                     | Zeigt an, dass der Deckblattvorrat im Deckblatteinzug aufgebraucht ist. Füllen Sie gemäß Abschnitt 1, „Grundlagen“ Deckblätter nach.  |
| CF-202 - CF205 und CF-207 Papierstau entfernen!  | Es ist ein Papierstau im Deckblatteinzug aufgetreten. Überprüfen Sie, ob die Deckblätter gemäß Abschnitt 1, „Grundlagen“, Deckblatteinzug richtig eingelegt sind. Falls das Problem weiterhin besteht, reinigen Sie das Trennkissen gemäß Abschnitt 7, „ANMERKUNGEN“.   |
| Doppeleinzug aus Deckblatteinzug, Doppeleinzug aus dem Inneren des Broschüreneerstellers entfernen.                      | <p>Ein Doppeleinzug ist im Deckblatteinzug aufgetreten. Falls ein echter Doppeleinzug vorlag:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie, ob die Deckblätter gemäß Abschnitt 1, „Grundlagen“, Deckblatteinzug, eingelegt sind.</li> <li>2. Verstärken Sie den Luftstrom gemäß Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“.</li> <li>3. Reinigen Sie die Einzugsbänder gemäß Abschnitt 7, „ANMERKUNGEN“, Wartung Ihrer Geräte.</li> </ol> <p>Falls eine fehlerhafte Doppeleinzug-Meldung vorliegt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie, ob das Format der Deckblätter innerhalb der Grenzwerte liegt.</li> <li>2. Schalten Sie die Doppeleinzugserkennung vorübergehend aus. Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“, Benutzerdefinierte Einstellungen.</li> </ol> <p>Sind die zugeführten Deckblätter dick und mit dunkler Farbe oder mit gemischten Aufdrucken auf der Vorderseite versehen, können fälschlicherweise Doppeleinzug-Meldungen erscheinen.</p> |
| Das Format des Deckblatts unterscheidet sich vom Papierformat. Format des Deckblatts ändern!                             | <p>Zeigt an, dass die Formate der im Deckblatteinzug eingelegten Blätter und der Blätter im Broschüreneersteller nicht übereinstimmen.</p> <p>Zwei Optionen können verwendet werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Korrigieren Sie die Abweichung und drücken Sie die Schaltfläche [Fertig].</li> <li>2. Schalten Sie den Deckblatteinzug aus, indem Sie die Schaltfläche [Deckblatt deaktivieren] drücken, und setzen Sie den Auftrag fort, ohne Deckblätter einzuziehen.</li> </ol>   |

## Deckblatteinzug-Fehlercodes, Fortsetzung

### Deckblatteinzug, Fortsetzung

| Code / Meldung   | Erläuterung / Maßnahme  |
|--|---|
| Nur noch wenige Deckblätter vorhanden, bitte Deckblätter nachfüllen! | <p>Zeigt an, dass der Deckblattvorrat im Deckblatteinzug fast aufgebraucht ist.</p> <p>Es gibt zwei Methoden, um den Betrieb fortzusetzen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einlegen weiterer Deckblätter:<br/>Legen Sie mehr Deckblätter gemäß Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“ ein und drücken Sie die Schaltfläche [Fertig]. Die Meldung verschwindet und der Kopierer startet.</li> <li>2. Aufbrauchen der restlichen im Deckblatteinzug eingelegten Deckblätter:<br/>Drücken Sie die Schaltfläche [Verwerfen]. Die Meldung verschwindet und der Kopierer startet.</li> </ol> <p> <b>HINWEIS:</b><br/><i>Beachten Sie, dass das System bei Durchführen von Alternative 2 zum kompletten Stillstand kommt, sobald keine Deckblätter mehr vorhanden sind, und der laufende Arbeitsgang nicht zu Ende geführt wird.</i></p> |
| Deckblätter einlegen!  | <p>Die Meldung wird angezeigt, wenn die Deckblätter aufgebraucht sind. Die Meldung wird auch angezeigt, wenn die Schaltfläche mit dem grünen Häkchen nach der Auswahl von Deckblättern, jedoch vor dem Einlegen der Medien gedrückt wurde.</p> <p>Es gibt zwei Methoden, um den Betrieb fortzusetzen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wenn Sie die Erstellung fortsetzen möchten:<br/>Legen Sie Deckblätter gemäß Abschnitt 2, „Erstellen von Broschüren“ ein und drücken Sie die Schaltfläche [Fertig]. Die Meldung verschwindet und der Kopierer startet.</li> <li>2. Wenn der Deckblatt-Job beendet ist und Sie einen neuen Job ohne Deckblätter durchführen möchten:<br/>Wählen Sie Deckblatt Aus im Deckblatt-Menü.</li> </ol>   |

## Buchfalzmodul-Fehlercodes

### Buchfalzmodul

| Code / Meldung   | Erläuterung / Maßnahme  |
|--|---|
| BF-001 - BF-151 Möglicher Fehler im Bereich, bitte schalten Sie das Gerät zur Wiederherstellung aus und dann wieder ein! | <p>Zeigt an, dass möglicherweise ein interner Kommunikationsfehler vorliegt. Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>  |
| BF-201 - BF-206 Papierstau entfernen   | <p>Ein Papierstau ist im Buchfalzmodul aufgetreten. Falls das Problem weiterhin besteht, reinigen Sie die Einzugsbänder gemäß Abschnitt 7, „ANMERKUNGEN“. Prüfen Sie, ob der Druck der oberen Einzugsbänder auf die Standardposition eingestellt ist. Die Andruckfedern müssen sich immer in der oberen Position befinden, wo der Druck dem höchsten Wert entspricht. Siehe Abschnitt 7, „ANMERKUNGEN“.</p> |

## Schneideeinheit-Fehlercodes

| Schneideeinheit  |  |
|--|--|
| Code / Meldung   | Erläuterung / Maßnahme   |
| TR-001 - TR-153 Möglicher Fehler im Bereich, bitte schalten Sie das Gerät zur Wiederherstellung aus und dann wieder ein! | Zeigt an, dass möglicherweise ein interner Kommunikationsfehler vorliegt. Schalten Sie das System am Netzschalter aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.  |
| TR-201 - TR-206 Papierstau entfernen   | In der Schneideeinheit ist ein Papierstau aufgetreten. Anweisungen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie in Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.   |
| Abfallbehälter des Frontbeschneiders leeren!   | Zeigt an, dass der Abfallbehälter voll ist oder dass ein Schnittstreifen aufgrund elektrostatischer Aufladung nicht in den Behälter fällt. Leeren Sie den Schnittabfallbehälter und entfernen Sie lose Schnittstreifen aus dem Inneren der Schneideeinheit. Eine Anleitung zum Entnehmen des Schnittabfallbehälters finden Sie in Abschnitt 1, „Grundlagen“. |
| Einzugsbänder schließen!   | Zeigt an, dass die Einzugsrollen-Baugruppe angehoben ist. Schließen Sie sie. Siehe Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.   |
| Auslaufbänder schließen!   | Zeigt an, dass die Auslauf-Komprimierungsklammern angehoben sind. Schließen Sie sie. Siehe Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.   |
| Einzugs- und Auslaufbänder schließen!  | Zeigt an, dass die Einzugsrollen-Baugruppe und die Auslauf-Komprimierungsklammern angehoben sind. Schließen Sie sie. Siehe Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.   |

6



### HINWEIS:

*In ungünstigen Umgebungsbedingungen kann es vorkommen, dass Schnittabfälle durch das System transportiert werden.*

Um Abhilfe zu schaffen, kann der Randbeschnitt vergrößert werden. Dadurch wird gewährleistet, dass der Abfall in den Abfallbehälter transportiert wird.

## Bandstapler-Fehlercodes

| Bandstapler                         |                                   |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Code / Meldung                      | Erläuterung / Maßnahme            |
| Der Stapler ist voll, bitte leeren! | Stapler ist voll. Stapler leeren. |

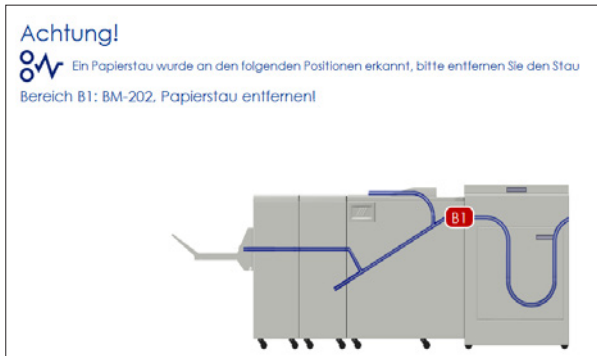
---

## Allgemeine Fehlercodes

---

### Papierstau(s) entfernen

---

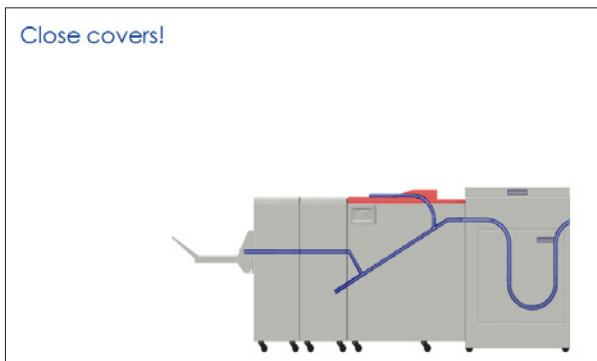


Im Allgemeinen weisen Fehlercodes auf einen Papierstau hin. Kommt es zum Papierstau, werden ein Code, die Meldung „Papierstau(s) entfernen“ sowie der Staubereich angezeigt. Anleitungen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie in Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“.

---

### Schließen Sie die Abdeckung(en)

---



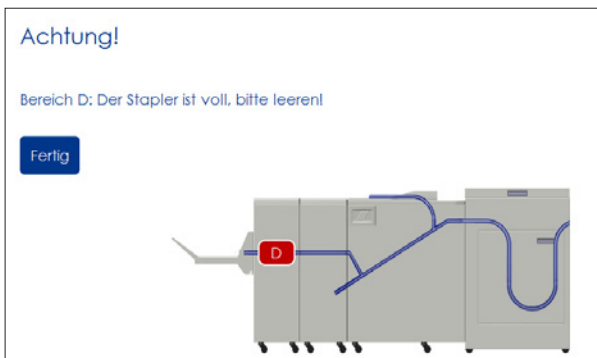
Wenn die Meldung „Abdeckung(en) schließen“ angezeigt wird, ist mindestens ein Sicherheitsschalter aktiviert.

- 1 Überprüfen Sie, ob die obere Abdeckung abgesenkt ist.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass sich die Abdeckung des Bandstaplers in der normalen Position befindet. Siehe hierzu Abschnitt 5, „Entfernen von Papierstaus“, Bandstapler.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass die Stromkabel zwischen Broschürenersteller, Buchfalzmodul und Schneideeinheit richtig angeschlossen sind.

---

### Stapler leeren!

---



Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Stapler voll ist. Leeren Sie den Bandstapler und drücken Sie auf die Schaltfläche [Fertig], um den Betrieb fortzusetzen.

# 7. ANMERKUNGEN

## Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Gerät

- Befolgen Sie stets alle Warnungen, die auf dem Gerät angebracht sind oder mitgeliefert wurden.
- Seien Sie stets vorsichtig beim Verschieben oder Bewegen des Geräts.
- **⚠ ACHTUNG**  
*Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und aus dem Gerät, bevor Sie es verschieben oder umstellen.*
- Entfernen Sie nicht die mit Schrauben befestigten Abdeckungen oder Schutzvorrichtungen.
- Elektronische oder mechanische Sperrvorrichtungen dürfen keinesfalls umgangen oder außer Kraft gesetzt werden.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Sie ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche bemerken. Trennen Sie das Netzkabel von der Stromquelle und konsultieren Sie Ihren autorisierten Techniker zur Behebung des Problems.

### **⚠ WARNUNG**

**Fassen Sie niemals in den Bereich zwischen den oberen und unteren Schneidmessern.**

- Schalten Sie den Hauptschalter nicht aus, solange sich das Gerät im laufenden Betrieb befindet. Vergewissern Sie sich, dass der Arbeitsgang abgeschlossen ist.
- Öffnen Sie im laufenden Betrieb keine Abdeckungen.
- Bewegen Sie das Gerät niemals im laufenden Betrieb.

---

# Aufstellort des Geräts

---

## Geräteumgebung

---

- Es muss **immer** darauf geachtet werden, dass das Gerät auf einer festen Oberfläche steht, die stabil genug ist, um das Gerätegewicht zu tragen.
- Halten Sie Magnete und Geräte mit starken Magnetfeldern stets vom Gerät fern.

Falls der Aufstellort klimatisiert oder beheizt ist, wählen Sie einen Standort, an dem das Gerät nicht:


- Plötzlichen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.
- Direkter Kaltluft einer Klimaanlage ausgesetzt ist.
- Direkter Hitze von einem Heizkörper ausgesetzt ist.
- Direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

7

---

## Netzanschluss

---

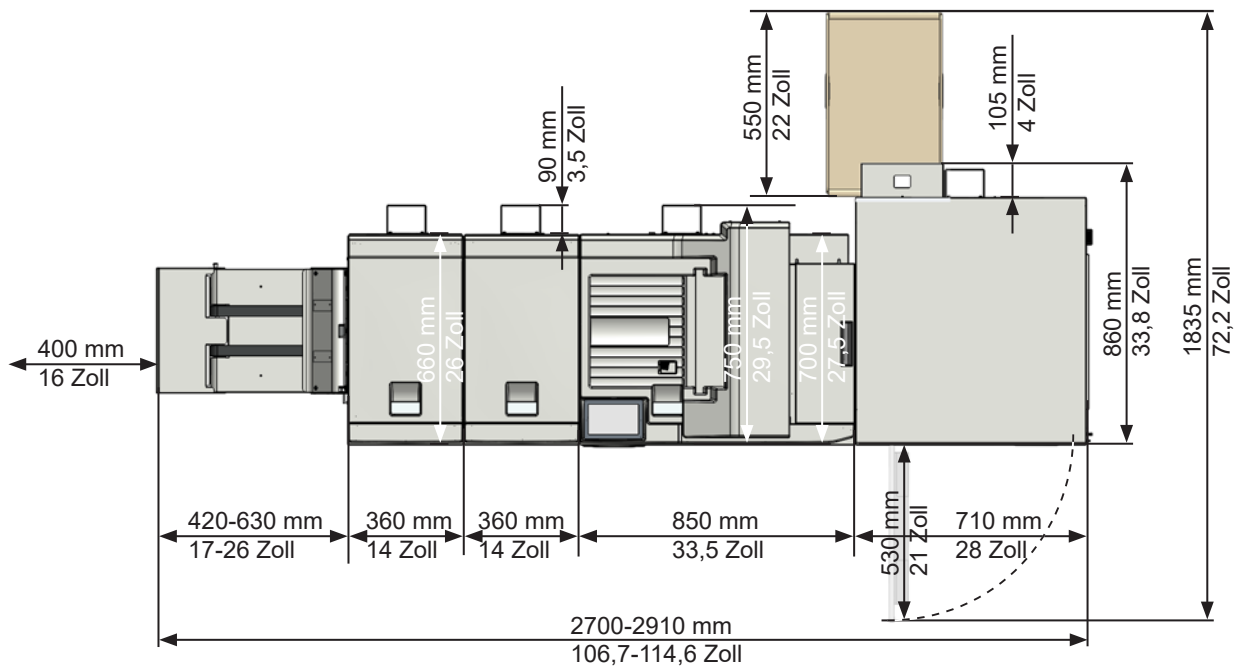
- **Immer** darauf achten, dass das Gerät an eine ordnungsgemäß geerdete Stromquelle angeschlossen ist! Falls Sie sich unsicher sind, lassen Sie die Stromquelle von einem qualifizierten Elektriker überprüfen.
-  **WARNUNG**  
**Eine unsachgemäße Erdung des Geräts kann zu einem Stromschlag führen.**
- Das Gerät darf **niemals** an eine Stromquelle ohne Erdung angeschlossen werden.

---

## Zugang zum Gerät

---

Stellen Sie das Gerät in die Nähe der Stromversorgung, beachten Sie dabei die angegebenen Mindestabstände.



7

Achten Sie darauf, dass der Mindestplatzbedarf für das zu installierende System erfüllt wird (Abbildung 1).

Der optionale Bandstapler BST4000-1 mit hoher Kapazität kann entweder gerade oder rechtwinklig an das Broschüreneerstellungssystem angeschlossen werden.

Der BST4000-1 hat die Abmessungen 1730 x 440 mm / 68 x 17 Zoll.

### Ungefäher Platzbedarf / Konfiguration;

- BLM 35/50 + Stapler ~1480 mm / 58,2 Zoll.
- BLM 35/50 +FTR50 + Stapler ~ 1840 mm / 72,4 Zoll.
- BLM 35/50 + BF50 + FTR50 + Stapler ~ 2200 mm / 86,6 Zoll.
- RCT + BLM 35/50 + BF50 + FTR50 + Stapler = 2910 mm / 114,6 Zoll.
- RCT + BLM 35/50 + BF50 + FTR50 + BST4000-1 Stapler (gerade) = 4430 mm / 174,4 Zoll.
- RCT + BLM 35/50 + BF50 + FTR50 + BST4000-1 Stapler (rechtwinklig) = 3140 mm / 123,6 Zoll.

### HINWEIS:

Das BLM 35/50 Upgrade-Kit und das Deckblatteinzugsmodul haben keine Auswirkungen auf den Platzbedarf.

# Wartung Ihrer Geräte

Versuchen Sie **niemals**, Wartungsfunktionen durchzuführen, die nicht ausdrücklich in dieser Dokumentation beschrieben sind.

## Deckblatteinzug

### Reinigen der Einzugsrollen und des Papiertrennkissen

Die Einzugsrollen müssen während der Verwendung regelmäßig gereinigt werden, und ebenfalls, wenn das Gerät für längere Zeit nicht in Betrieb war. Die Häufigkeit der Reinigung hängt vom Papiertyp und der Druckqualität ab.

Ein zunehmendes Auftreten von Papierstaus oder Doppeleinzügen ist ein Anzeichen dafür, dass die Einzugsrollen gereinigt werden müssen.

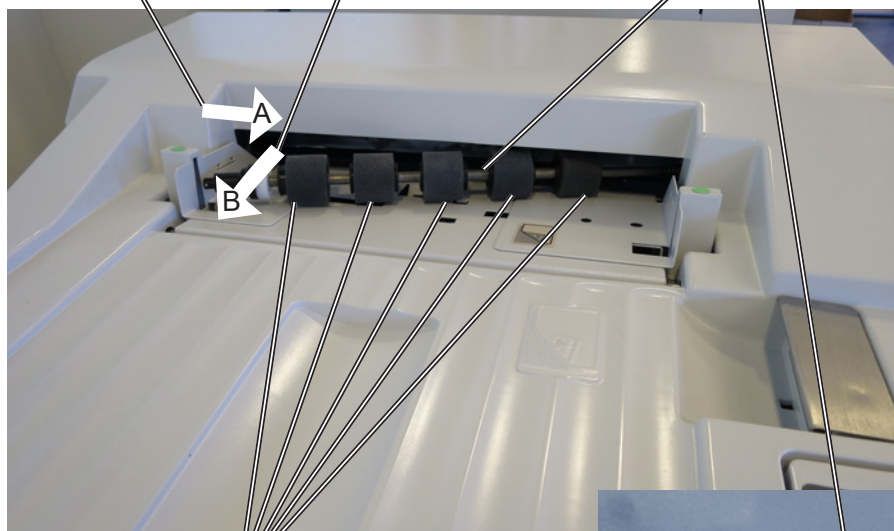
- 1** Entnehmen Sie die Einzugsrollen-Baugruppe, indem Sie sie in Richtung Gerätevorderseite (A) drücken. Die Seite der Einzugsrolleneinheit, die sich gegenüber der Bedienerseite befindet, wird jetzt gelöst (B) und die Einheit kann entfernt werden.
- 2** Reinigen Sie die Einzugsrollen und das Papiertrennkissen mit Wasser und einem sauberen fusselfreien Tuch.

7

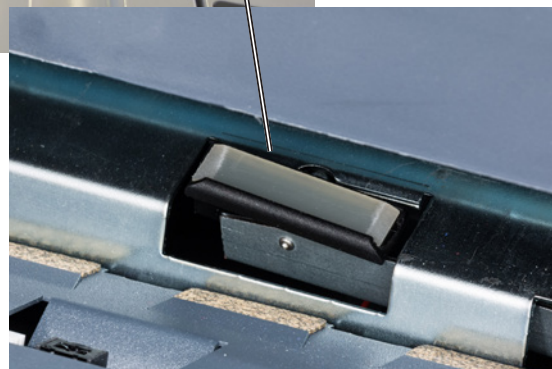
In Richtung der Vorderseite drücken.

Diese Seite herausheben

Papiertrennkissen



Einzugsrollen



---

---

# Buchfalzmodul

---

---

## Reinigen der Einzugsbänder

---

---

Die Einzugsbänder müssen während der Verwendung regelmäßig gereinigt werden, und ebenfalls, wenn das Gerät für längere Zeit nicht in Betrieb war. Die Häufigkeit der Reinigung hängt vom Papiertyp und der Druckqualität ab.

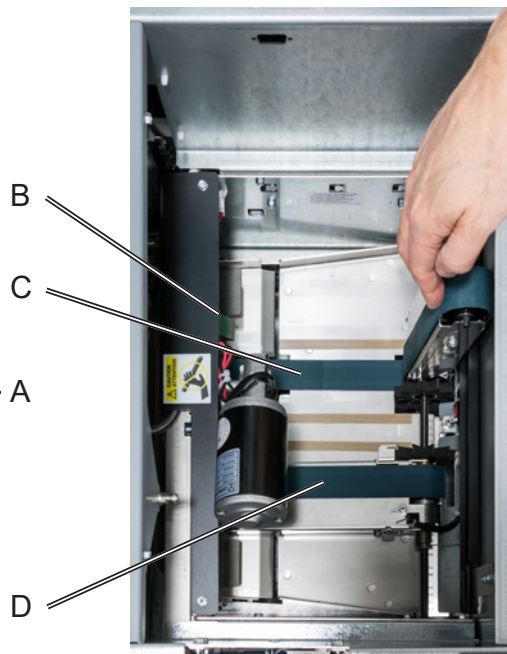
Ein zunehmendes Auftreten von Papierstaus oder Doppeleinzügen ist ein Anzeichen dafür, dass die Einzugsbänder gereinigt werden müssen. Reinigen Sie die Einzugsbänder mit Wasser und einem fusselfreien Tuch.

- 1** Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- 2** Reinigen Sie die oberen Einzugsbänder (A). Die oberen Einzugsbänder können problemlos in jede Richtung gedreht werden.
- 3** Drücken Sie den Entriegelungshebel (B), einen für jede Seite, und heben Sie die oberen Einzugsbänder an, um Zugang zu den unteren Einzugsbändern zu erhalten.
- 4** Reinigen Sie die unteren Einzugsbänder (C). Drehen Sie für eine gründliche Reinigung die unteren Einzugsbänder in Richtung der Auslaufseite.
- 5** Setzen Sie die oberen Einzugsbänder wieder in die normale Position zurück.
- 6** Schließen Sie die obere Abdeckung.

7



Obere Einzugsbänder in normaler Position.



Oberes Einzugsband gegenüber Bedienerseite angehoben.



**HINWEIS:**

Das obere Einzugsband auf der Bedienerseite (D) kann nicht vollständig angehoben werden.

---

---

## Buchfalzmodul, Fortsetzung

---

---

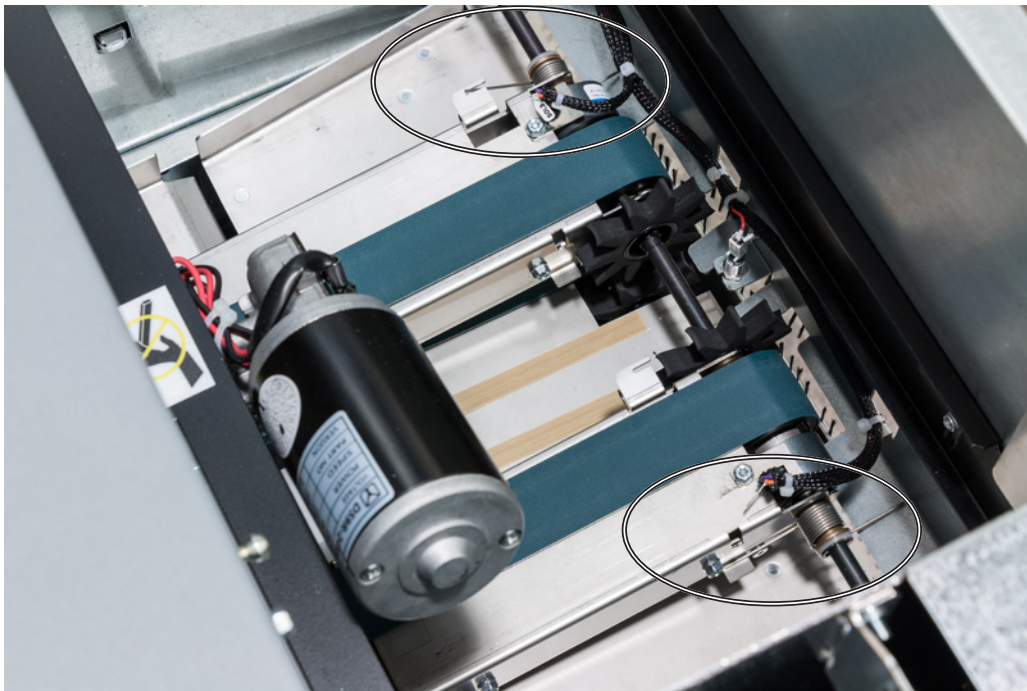
### Andruckfedern

---

---

Falls es zu Fehleinzügen kommt, prüfen Sie, ob der Druck der oberen Einzugsbänder auf die Standardposition eingestellt ist. Die Andruckfedern müssen sich immer in der oberen Position befinden, wo der Druck dem höchsten Wert entspricht.

*Feder gegenüber Bedienerseite in oberer Position (Standardposition)*



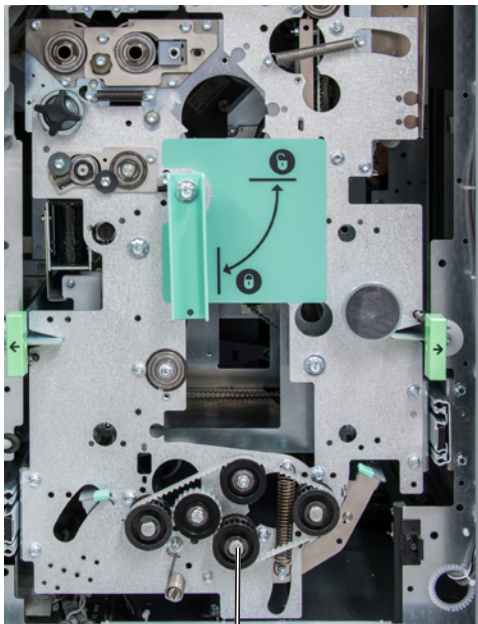
*Feder auf Bedienerseite in unterer Position*



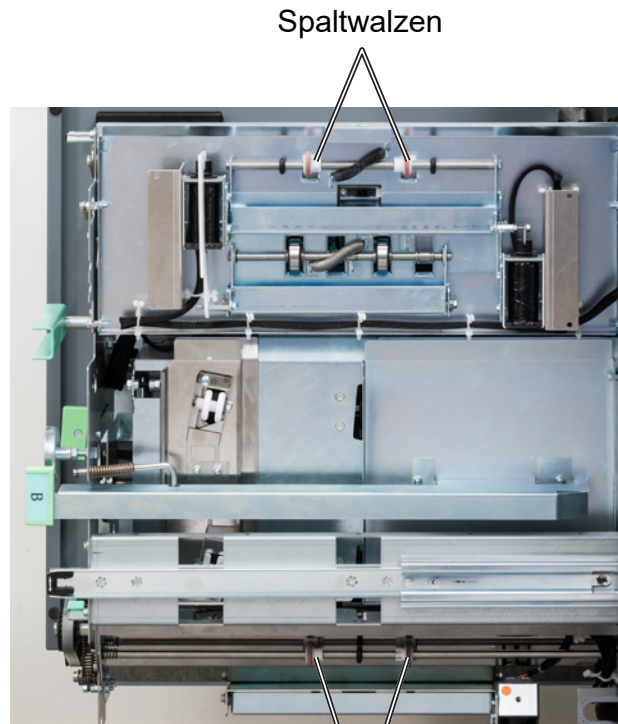
---

## Reinigen der Transport-Spaltwalzen (12x) im Papierpfad, Fortsetzung

---



Spaltwalzen 2x



Spaltwalzen

Spaltwalzen

7

---

## Reinigen der Fixierungsrollen (3x)

---

Reinigen Sie auch die Leerlaufrollen.

### **⚠️ WARNUNG**

**Halten Sie Ihre Finger vom Messerschutz fern.  
Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen.**

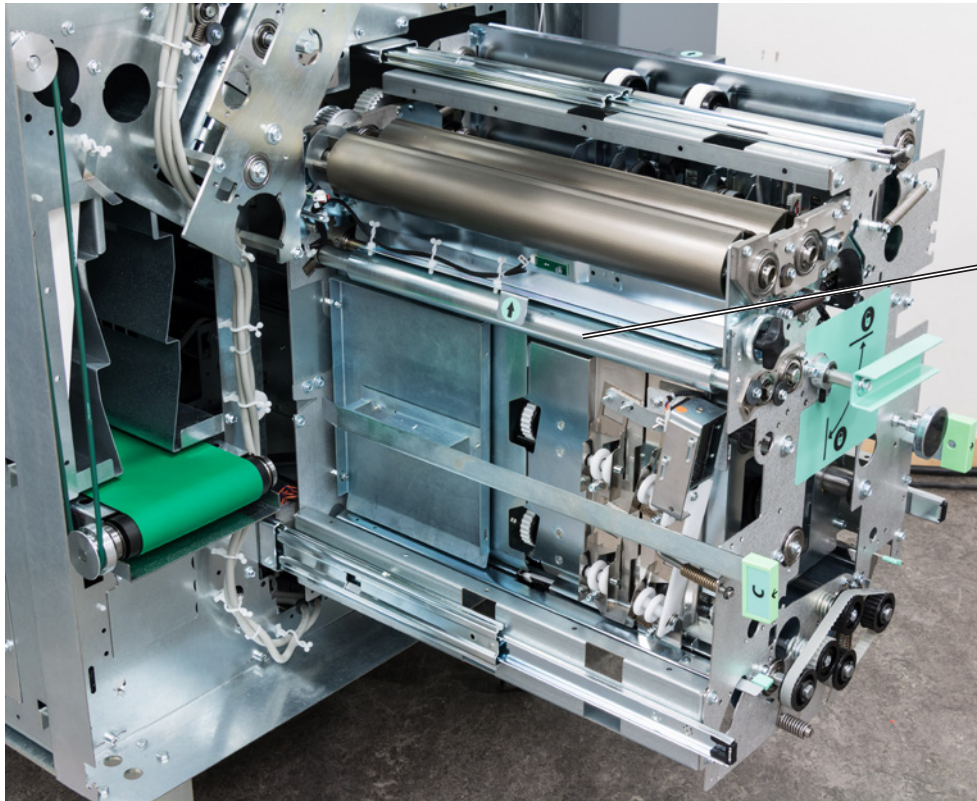


Messerschutz

Fixierungsrollen

*Fortsetzung auf der  
nächsten Seite*

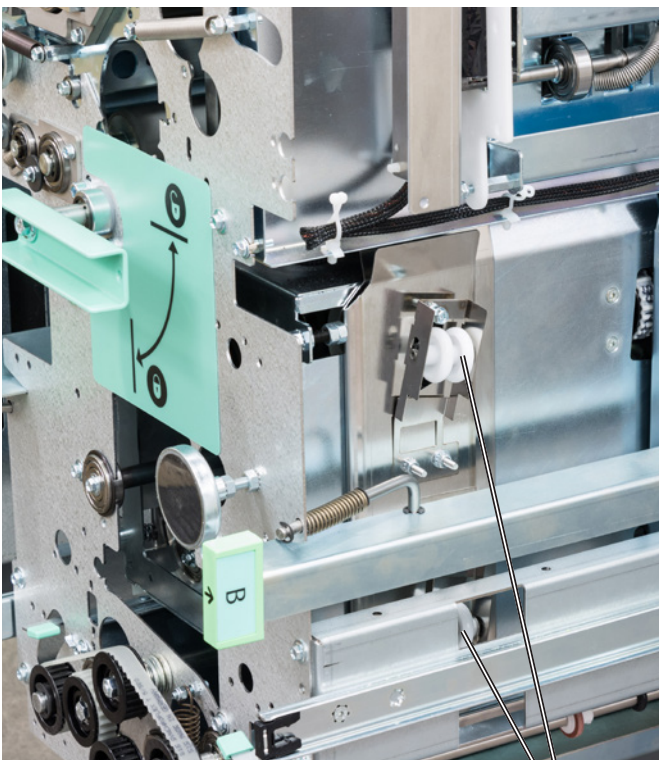
## Reinigen der Fixierungsrollen (3x), Fortsetzung



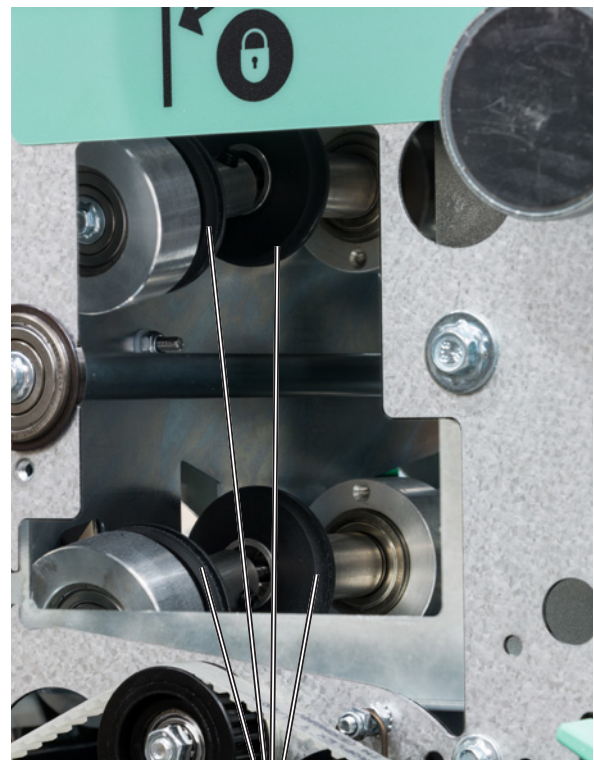
Fixierungsrollen

7

## Reinigen der Registrierungs-Querrollen (4x) und Haftreifen (4x)



Registrierungs-Querrollen



Reinigen der Haftreifen

---

## Reinigen der Drehrollen (2x)

---

Reinigen Sie auch die Leerlaufrollen.



Drehrollen

7

---

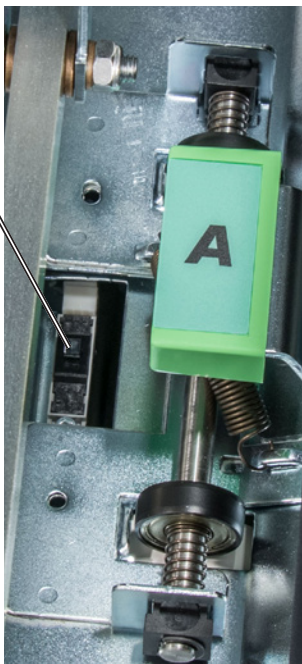
## Reinigen der Papierpfadsensoren (5x)

---

### **⚠️ WARNUNG**

Halten Sie Ihre Finger vom Messerschutz fern.  
Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen.

Einzugs-  
sensor



Auslaufsensor

Messerschutz

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

---

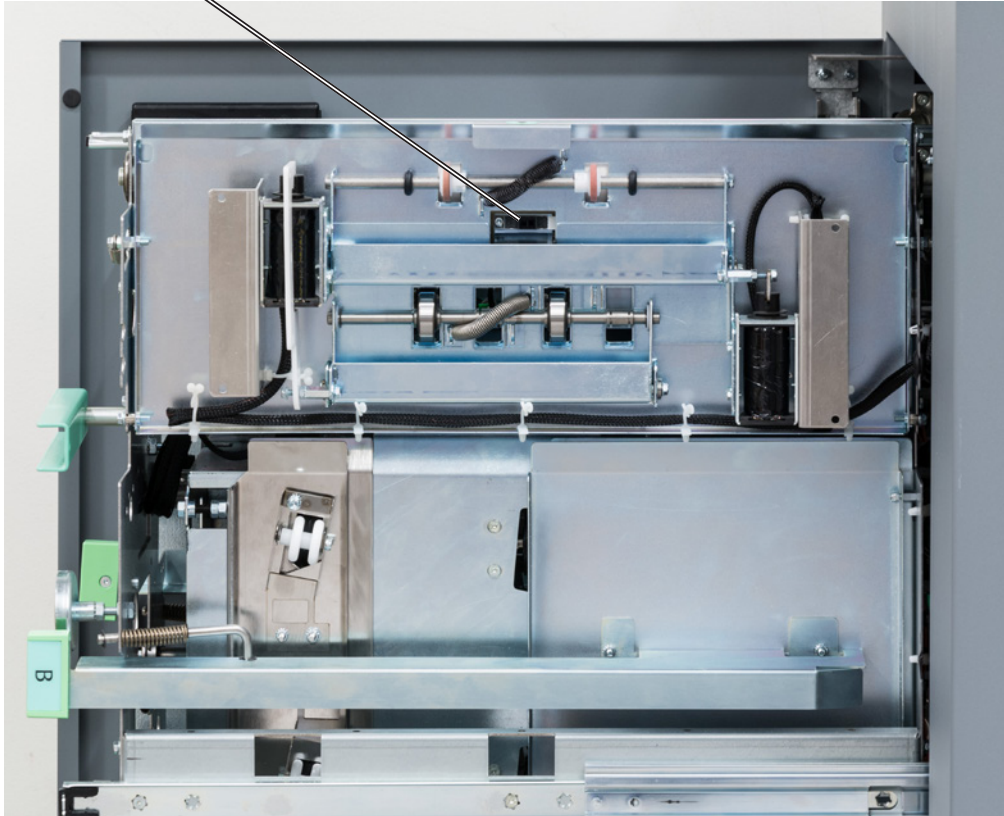
---

Reinigen der Papierpfadsensoren (5x), Fortsetzung

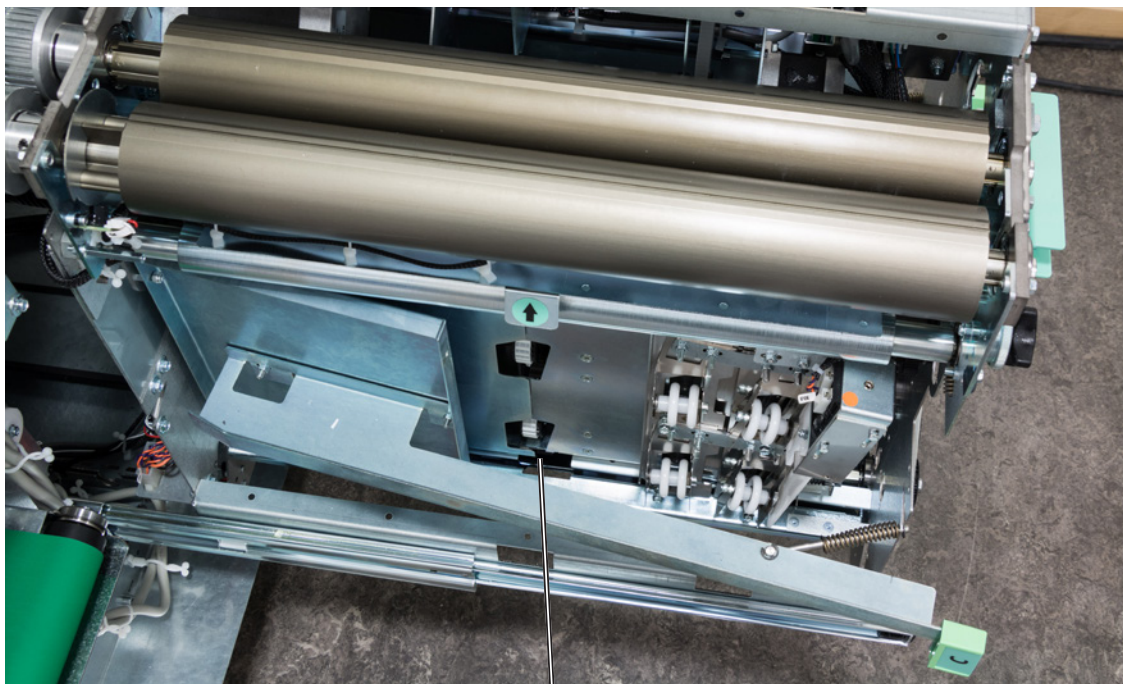
---

---

Drehsensor



7

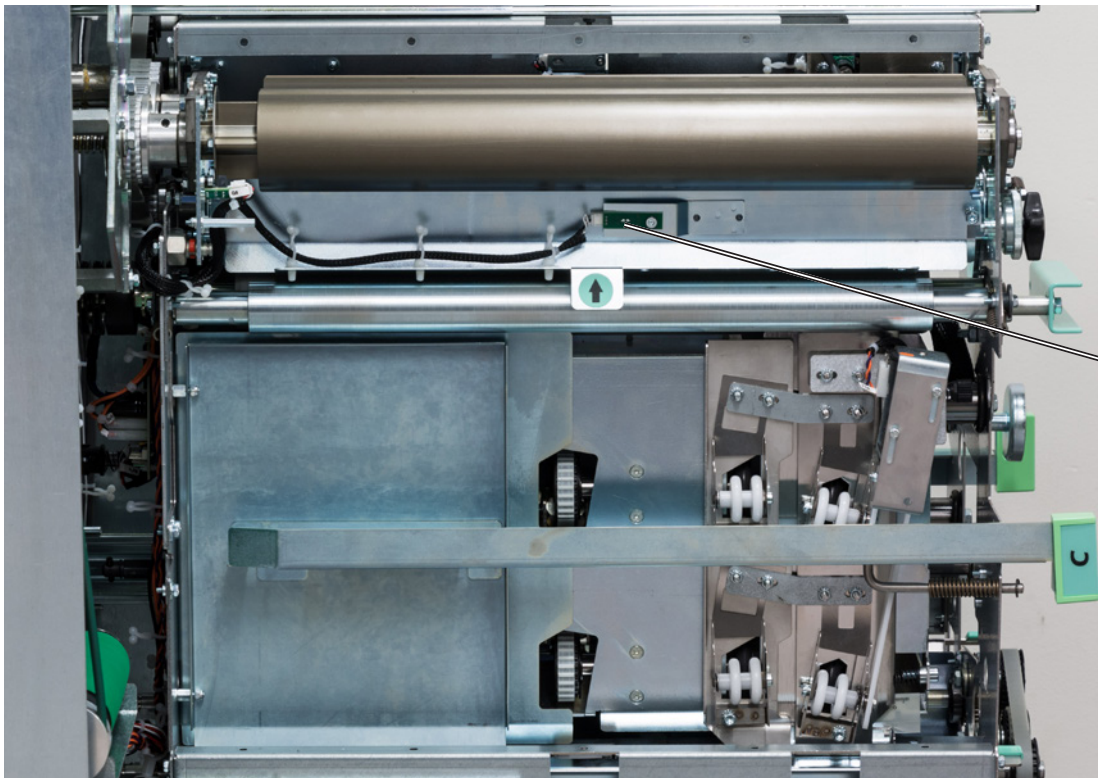


Registrierungssensor

---

## Reinigen der Papierpfadsensoren (5x), Fortsetzung

---



Rillungs-  
sensor

7

---

## Reinigen der Rillungswerkzeuge (2x)

---

Nach einer gewissen Zeit können sich Toner- und Papierrückstände in den Rillen des Werkzeugs ansammeln. Diese Rillen müssen regelmäßig gereinigt werden, um eine zufriedenstellende Rillung zu gewährleisten.

Rillen auf beiden Seiten des Werkzeuges

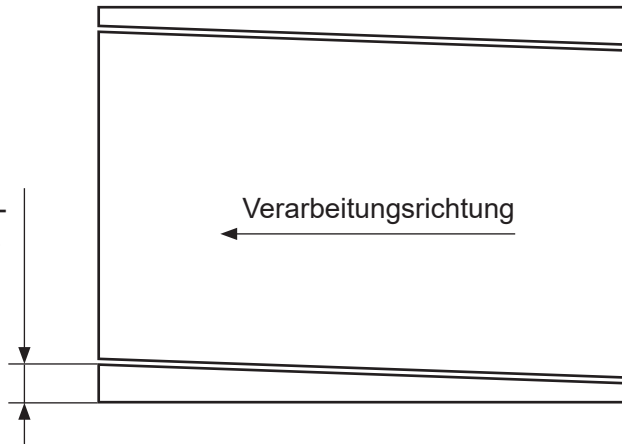


## Einstellung des Randbeschnitt-Registrierungswinkels (Parallelschnitt)

### Einstellung des Randbeschnitt-Registrierungswinkels (Beschnitt parallel zur Registrierungskante (Bedienerseite))

- 1 Drehen Sie die Stellschraube (A) in die gewünschte Richtung. Die Einstellungsänderung wird auf der Referenzskala (B) angezeigt.

Drehen Sie die Stellschraube im Uhrzeigersinn, um diese Fehlausrichtung zu korrigieren.



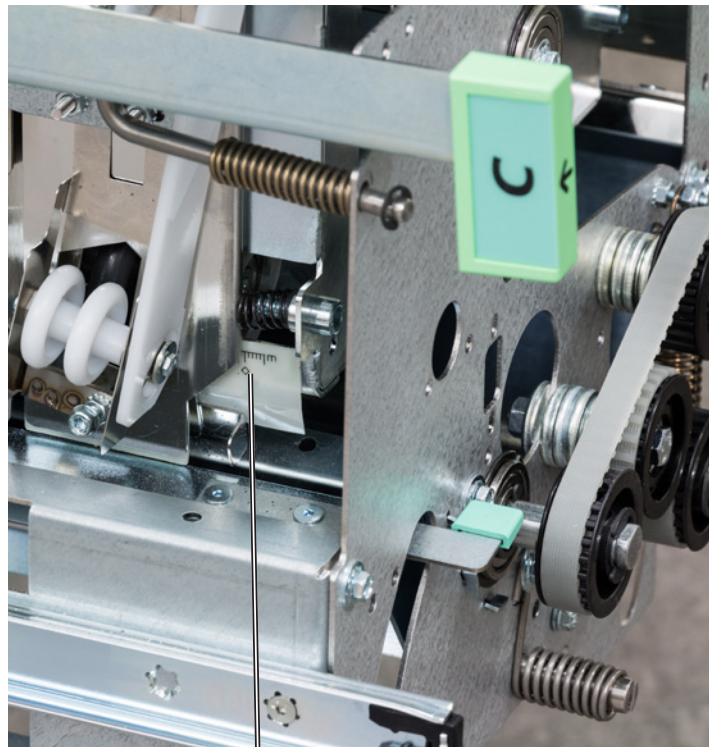
#### HINWEIS:

Bei zu enger Einstellung können auf dem Papier Falten in der Verarbeitungsrichtung entstehen. Drehen Sie die Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn, bis die Falten verschwinden.

7



[A]



[B]

---

---

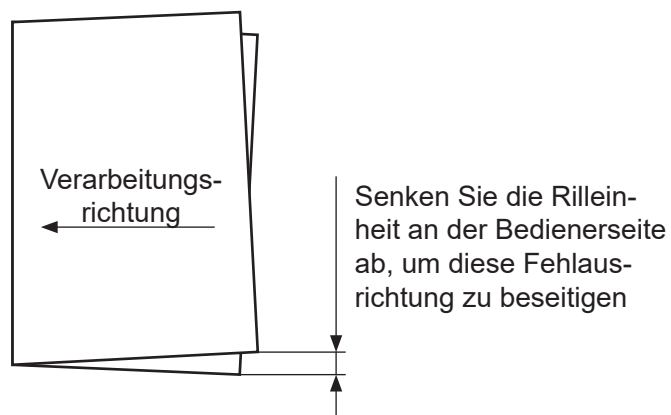
## Einstellung des Rillungs-Registrierungswinkels

---

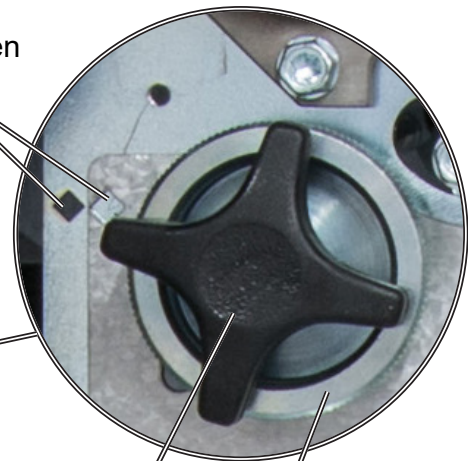
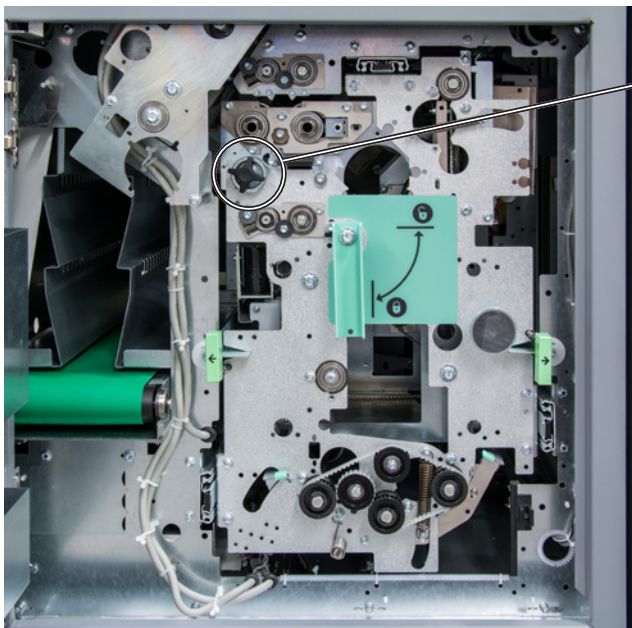
---

### Einstellung des Rillungs-Registrierungswinkels

- 1** Lösen Sie den sternförmigen Drehknopf [A].
- 2** Drehen Sie die Rändelschraube zur Einstellung [B], um die Referenzanzeige in die gewünschte Richtung zu bewegen.
- 3** Ziehen Sie den sternförmigen Drehknopf [A] wieder fest.



Referenzmarkierungen



[A]

[B]

---

## Bewährte Verfahren für die Systeme BLM 35/50

- Falls der Satz nicht richtig registriert ist (seitlich oder zurück versetzt), kann eine Feineinstellung der Registrierung Abhilfe schaffen. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt zur Feineinstellung des Broschüren-Erscheinungsbildes.
- Wenn Probleme beim Heften dickerer Sätze aus schweren Medien auftreten, kann das Austauschen der Heferkartusche Abhilfe schaffen.
- Das Buchfalzmodul verursacht evtl. Falten am Rücken des Deckblatts, wenn leichte Medien als Deckblatt verwendet werden. Das Problem kann normalerweise durch die Verwendung von schwereren Bögen oder durch Ausschalten des Buchfalz-Moduls behoben werden.
- Beim Heften kann es zu Verbiegungen des Heftklammerrückens kommen, wenn der Arbeitsgang mit dem Buchfalzmodul durchgeführt wird. Dies wird reduziert, indem die Hefterposition auf die Rückenmitte eingestellt wird.
- Die Klammer im Buchfalzmodul hinterlässt womöglich Spuren entlang des Broschürenrückens. Je mehr Seiten eine Broschüre hat, desto deutlicher tritt dies zutage.
- Für Jobs mit mehreren Blättern eines Papiergewichts von 200 g/m<sup>2</sup> oder mehr empfiehlt sich das Buchfalzmodul für ein zufriedenstellendes Ergebnis. Ist ein Buchfalzmodul in der Konfiguration vorhanden, sollte es eingeschaltet werden. Andernfalls können am Auslauf Probleme auftreten.
- Falls die im Abschnitt Wartung Ihrer Geräte beschriebene Einstellung des Randbeschnitt-Registrierungswinkels zu eng bemessen ist, können die Blätter Falten in Verarbeitungsrichtung aufweisen.
  - Um diesem Umstand entgegenzuwirken, drehen Sie die Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn, bis die Falten verschwinden.
- Wird ein JOB am Drucker abgebrochen, kann ein unvollständiger Satz in den Systemen BLM 35/50 zurückbleiben. Dieser Satz muss dann von Hand aus dem System entfernt werden. Dazu muss die obere Abdeckung des Broschüreneinstellers geöffnet und wieder geschlossen werden. Dadurch wird der Satz ausgeworfen.

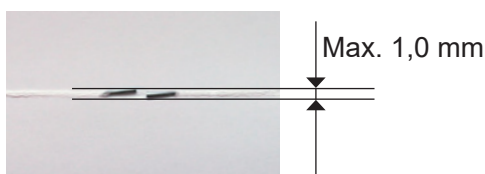
# Einschränkungen der Systeme BLM 35/50

- Die Broschüreneerstellungssysteme BLM 35/50 sind für Kunden geeignet, deren produzierte Stückzahlen einen Jahresdurchschnitt von 30.000 Broschüren pro Monat nicht überschreiten.
- Sind die in den BLM 35/50 eingeführten Blätter nicht gleichförmig und gerade, schlägt sich dies entsprechend in der Qualität der Broschüren nieder.
- Die empfohlene maximale Blattzahl, die ohne Heften gefalzt werden kann, beträgt 5 Blatt à 80 g/m<sup>2</sup>. Bei sehr geringer Reibung zwischen den Blättern ist das Fertigen nicht-gehefteter Sätze evtl. mit Schwierigkeiten verbunden.
- Die Heftposition auf dem Rücken kann variieren, wenn eine Flachfaltung mit dem Buchfalzmodul vorgenommen wird. Dies betrifft insbesondere dickere Broschüren. Dies wird reduziert, indem die Hefterposition auf die Rückenmitte eingestellt wird.
- Beim Heften kann es zu Verbiegungen kommen, wenn der Arbeitsgang mit dem Buchfalzmodul durchgeführt wird. Dies wird reduziert, indem die Hefterposition auf die Rückenmitte eingestellt wird.
- Die Klammer im Buchfalzmodul hinterlässt womöglich Spuren entlang des Broschürenrückens. Je mehr Seiten eine Broschüre hat, desto deutlicher tritt dies zutage.
- Bei einigen weißen beschichteten Medien, wie z. B. bei beidseitig beschichtetem „Seidenpapier“ können evtl. Rollenspuren auf der „Vorderseite“ des Buchs sichtbar sein.
- Der Doppeleinzugsensor sollte ausgeschaltet werden, wenn Deckblätter mit einem Papiergewicht von 200 g/m<sup>2</sup> oder mehr aus dem Deckblatteinzug eingezogen werden. Es kann evtl. auch erforderlich sein, diese Funktion auszuschalten, wenn auf Deckblättern mit unterschiedlichen Bildmotiven sehr dunkle Bereiche vorliegen.
- Für Jobs mit mehreren Blättern eines Papiergewichts von 200 g/m<sup>2</sup> oder mehr empfiehlt sich das Buchfalzmodul für ein zufriedenstellendes Ergebnis. Ist ein Buchfalzmodul in der Konfiguration vorhanden, sollte es eingeschaltet werden. Andernfalls können am Auslauf Probleme auftreten.
- Bei schweren Medien kommt es zum Brechen von Bildern auf dem Buchrücken. Das Deckblatt sollte vorgerillt werden, um Brechen zu vermeiden.
- Bei dicken Büchern aus beschichteten Medien mit hoher Reibung zwischen den einzelnen Blättern tritt evtl. eine „wellenförmige“ Deformation der Blätter auf.
- Bei sehr empfindlichen Medien sind evtl. Abdrücke des Falzmessers auf dem Innenblatt sichtbar.
- Bei sehr empfindlichen Medien sind evtl. Abdrücke der Seitenführungen sichtbar.
- Führen Sie niemals Arbeitsgänge mit Simplex-Blättern In-Line mit dem Drucker durch.
- An Deckblättern sind evtl. Spuren des Trennvorgangs am Deckblatteinzug sichtbar.
- Kleine Broschüren im Format A5/ 5,5 x 8,5 Zoll oder kleiner lassen sich möglicherweise schlecht auf dem Band stapeln.
- Die Blätter weisen möglicherweise Abdrücke der „Registrierungsrollen“ im RCT-Modul auf. Die Verwendung anderer Medien schafft Abhilfe.
- Falls die Ecken/Kanten der Blätter aus irgendeinem Grund vor dem Beschnitt gefalzt werden, kann das Ergebnis beim Auffalten der Ecken/Kanten wie abgebildet aussehen.



# Einschränkungen der Systeme BLM 35/50, Forts.

- Bei einigen beschichteten Medien kann es vorkommen, dass die Heftklammern den Satz nicht vollständig durchdringen können, was zu einer fehlerhaften Heftung führt. Wenn das Problem wiederholt auftritt, wechseln Sie die Medien. Die im Leitfaden zur Satzgröße angegebene Blattzahl kann möglicherweise vom Hefter nicht durchdrungen werden. Für einige unbeschichtete, aber besonders „dichte“ Papiere kann diese Einschränkung ebenfalls gelten. Die folgende Liste enthält Beispiele von Medien, bei denen dies beobachtet wurde:
  - Futura Laser Gloss 80c
  - Hammermil Laser Print
  - OPUS Gloss
- Bei fabrikneuen Broschüreneinstellern können sich möglicherweise Ölschmieren aus dem Falzmechanismus auf dem Papier abzeichnen. Während des Produktionsvorgangs wird dieser Mechanismus mit Öl behandelt. Das Problem wird nach der Erstproduktion eliminiert.
- Beim Beschnitt von kleinen Mengen (weniger als 5 mm oder 0,2 Zoll) im Schneideeinheitmodul bei Büchern, die aus mehr als 2 Blättern bestehen, ist der Schnitt möglicherweise nicht sauber und Schnittreste hängen vom Buch herab.
- Papier kann möglicherweise an der Vorderkante des Satzes Spuren aufweisen, die vom Zusammenstellungsbereich herrühren. Dies kann durch die Verwendung des Schneideeinheitmoduls vermieden werden
- Bei dicken Broschüren kann die Griffigkeit der Heftklammern an ihre Grenzen stoßen, was dazu führt, dass Klammerteile von den Blättern abstehen.
- Bei schweren Medien über einem Papiergewicht von 250 g/m<sup>2</sup> / 14 lb. kann es zu Einzugsproblemen im RCT-Modul kommen. Dieses Problem tritt häufiger bei kleineren Papierformaten, wie z. B. A4 und 8,5 x 11 Zoll auf.
- Eine Verschiebung der Heftklammerschenkel außerhalb der Spezifikation von 1,0 mm kann bei dickeren Sätzen vorkommen. Um zu überprüfen, ob das Gerät innerhalb der Spezifikation funktioniert, erstellen Sie ein Buch aus 4 Blättern mit einem Papiergewicht von jeweils 80 g/m<sup>2</sup>.



- Bei dicken Büchern mit dünnem Deckblatt kann das Deckblatt während des Registrierungsprozesses im Frontbeschnitt „zurückgezogen“ werden. Dies kann dazu führen, dass das Deckblatt nicht beschnitten wird. Es ist ratsam, für dickere Bücher (mehr als ca. 15 Blatt) ein schwereres Deckblatt zu verwenden.
- Bei einigen Medien können die Heftklammern evtl. nicht richtig geschlossen werden, was dazu führt, dass die Klammerschenkel von Blättern abstehen. Dieses Problem tritt bei besonders dicken Büchern mit mehr als 40 Blatt auf, die aus „weichem“ Papier hergestellt sind (meistens bei manchen unbeschichteten Papieren und Recycling-Papier).
- Die Buchfalzrolle kann „Farbe“ von der ersten Heftklammer im Buchfalzprozess aufnehmen. Nach einer vollständigen Umdrehung der Buchfalzrolle wird die Farbe auf den Rücken der Broschüre übertragen. Dieses Phänomen tritt häufiger bei einigen beschichteten Medien und bei höheren Buchfalzmodi auf.
- Der „Andruckfuß“ im Buchfalzmodul kann eine glänzende Markierung auf empfindlichen Medien hinterlassen. Dieses Phänomen wurde auf glänzenden Medien beobachtet.

Seite absichtlich frei gelassen.

# 8. Spezifikationen

## Spezifikationen des Geräts

### Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul (Option)

|  | Spezifikationen   | Anmerkungen   |
|--|---|---|
| Geschwindigkeit  | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Standardpapierformate  | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Minimales Papierformat (Aus)   | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Maximales Papierformat (Aus)   | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Maximale Papierbreite (Ein)  | 330 mm  | 5 mm Randbeschnitt wird automatisch eingeschaltet                   |
| Papiergewicht (Minimum)  | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Papiergewicht (Maximum)  | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   | Bei einigen Medien Leistungseinschränkung über 300 g/m <sup>2</sup> |
| <b>Drehvorrichtung (optional)</b><br><br>Drehung ist nur innerhalb des Intervalls möglich                            | Breite (quer zur Verarbeitungsrichtung)<br>min. 275 mm. (10,9 Zoll).<br>Breite (quer zur Verarbeitungsrichtung)<br>max. 325 mm (12,7 Zoll).<br><br>Länge (Verarbeitungsrichtung)<br>min. 205 mm. (8,1 Zoll).<br>Länge (Verarbeitungsrichtung)<br>max. 232 mm. (9,1 Zoll). |   |
| <b>Rillungs-</b><br>Einstellungen<br>Feinwerkzeug<br>Grobwerkzeug  | Papier < 120 g/m <sup>2</sup><br>Papier > 120 g/m <sup>2</sup><br>(g/m <sup>2</sup> = Gramm pro Quadratmeter)   |   |
| <b>Randbeschnittmodul</b><br>Minimaler Randbeschnitt<br>Maximaler Randbeschnitt<br>Max. asymmetrischer Randbeschnitt | 5 mm<br>30 mm<br>±5 mm  | Auf jeder Seite des Blattes   |
| Eingabe-/Ausgabeblätter  | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Eingabe-/Ausgabeblätter  | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50   |   |
| Offline-Einsatz  | Nicht möglich   |   |
| Gewicht  | 210 kg / 463 lb.  |   |
| Abmessungen (B x T x H)  | 710 x 860 x 1080 / 28 x 33,8 x 42,5 Zoll<br>(inkl. 105 mm / 4 Zoll Abfalltransport)   |   |
| Stromquelle  | 100 - 230 V ±10 % 50-60 Hz  |   |
| Leistungsaufnahme  | 300W  | Dauerbetrieb  |
|  | 400W  | Maximal   |

# Broschüreneersteller

## Hauptdaten

|                                  | Spezifikationen   | Anmerkungen  |
|----------------------------------|---|--|
| Geschwindigkeit (Online-Einsatz) | Behält Druckwerkgeschwindigkeit bei.  | Tatsächliche Geschwindigkeit bei Anzahl der Broschüren (pro Minute / Stunde) hängt von der Blattzahl pro Broschüre ab. |
| Standardpapierformate            | A4, SRA4, B4, A3, SRA3, 8,5 x 11 Zoll, 8,5 x 14 Zoll, 9 x 12 Zoll, 11 x 17 Zoll, 12 x 18 Zoll   | Benutzerdefinierte Formate sind verfügbar  |
| Papierformat (Minimum)           | Breite 206 mm / 8,1 Zoll<br>Länge 275 mm / 10,8 Zoll  |  |
| Papierformat (Maximum)           | Breite 320 mm / 12,6 Zoll<br>Länge 457,2 mm / 18 Zoll   |  |
| Papiergewicht (Minimum)          | 64 g/m <sup>2</sup> / 16 lb. Bond unbeschichtet<br>105 g/m <sup>2</sup> beschichtet   |  |
| Papiergewicht (Maximum)          | 300 g/m <sup>2</sup> / 172 lb. Index / 115 lb. Cover  | 350 g/m <sup>2</sup> / 130 lb. Cover   |
| Bandstapler-Kapazität            | 2 Blatt: 200 Sätze<br>8 Blatt: 70 Sätze<br>15 Blatt: 35 Sätze<br>20 Blatt: 25 Sätze<br>30 Blatt: 15 Sätze<br>35 Blatt: 15 Sätze<br>40 Blatt: 10 Sätze<br>45 Blatt: 10 Sätze<br>50 Blatt: 10 Sätze | 80 g/m <sup>2</sup> / 20 lb. Bond<br><br>Die Angaben basieren auf groben Schätzungen und reinen Erfahrungswerten       |
| Falz-/Heftkapazität              | 2 – 35 oder 50 Blatt (80 g/m <sup>2</sup> / 20 lb. Bond)  | Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden zur Satzgröße  |
| Nur Falzkapazität                | 1 bis 2 Blatt   |  |
| Offline-Einsatz                  | Möglich   | Heften / Falzen (2 Heftklammern)   |
| Gewicht                          | 155 kg / 341,7 lb.  |  |
| Abmessungen (B x T x H)          | 1420 x 730 x 1050 mm / 55,9 x 28,8 x 41,4 Zoll  | Inkl. Bandstapler<br>Inkl. Kabelschutz   |
| Stromquelle                      | 100 - 230 V, 50-60 Hz   | + 6%, - 10%  |
| Leistungsaufnahme                | 250 oder weniger  | Dauerbetrieb   |
| Geräusentwicklung                | 62 dB   | Komplettes System  |

Plockmatic verwendet in Teilen seines Produkts Open-Source-Code

\*Der Bandstapler wird nach dem Broschüreneersteller, Buchfalzmodul oder der Schneideeinheit installiert und benötigt 420 - 630 mm / 16,5 - 24,8 Zoll zusätzlich zur Länge des eigentlichen Systems.

\*\*Der Kabelschutz vergrößert die Tiefe um 50 mm / 2 Zoll.

## Deckblatteinzugsmodul

|                           | Spezifikationen  | Anmerkungen  |
|---------------------------|--|--|
| Höchstgeschwindigkeit     | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50  | Papierformate der Größe A3 / 11 x 17 Zoll oder größer benötigen mindestens zwei Blattsätze als Einlage   |
| Standardpapierformate     | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50  |  |
| Papiergewicht (Minimum)   | 64 g/m <sup>2</sup> / 16 lb. Bond  |  |
| Papiergewicht (Maximum)   | 250 g/m <sup>2</sup> / 67 lb. Bond   |  |
| Deckblatteinzug-Kapazität | 20 mm (ca. 200 Blatt à 80 g/m <sup>2</sup> )<br>13/16 Zoll (ca. 200 Blatt à 20 lb. Bond) |  |
| Offline-Einsatz           | Möglich  | (Zusammen mit Broschüreneersteller)  |
| Gewicht                   | 8 kg / 17,6 lb. oder weniger   |  |
| Abmessungen (B x T x H)   | 310 x 190 x 530 mm / 12,2 x 7,5 x 20,9 Zoll  | Die Abmessungen des Deckblatteinzugs sind in den Abmessungen des Broschüreneerstellers enthalten und haben keine Auswirkungen auf den Platzbedarf. |
| Stromquelle               | Vom BLM35/50 Broschüreneersteller  |  |

## Schneideeinheitmodul

|                             | Spezifikationen                                       | Anmerkungen  |
|-----------------------------|---|--|
| Geschwindigkeit             | 1800 Sätze pro Stunde                                 |  |
| Standardpapierformate       | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50       | Benutzerdefinierte Formate sind verfügbar  |
| Standard-Beschnittlänge     | 4,5 mm / (11/64 Zoll)                                 | Einstellbar in Schritten von 0,5 mm (0,004 Zoll)   |
| Mindestbeschnitt            | 1 mm / (0,0394 Zoll)*                                 | Empfohlener Mind.-Beschn. ist 2,5 mm (0,098 Zoll)  |
| Maximaler Beschnitt         | 16 mm ( <sup>5</sup> / <sub>8</sub> Zoll) pro Schnitt | Möglicher Beschnitt auf 105 mm ( <sup>4</sup> / <sub>64</sub> Zoll). Ein größerer Beschnitt als 16 mm ( <sup>5</sup> / <sub>8</sub> Zoll) führt zu mehreren Durchläufen der Schneideinheit. Dies verursacht Geschwindigkeitseinbußen bei manchen Anwendungen. Mehrere Schnitte wirken sich außerdem auf die Lebensdauer aus. |
| Papiergewicht (Min. / Max.) | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50       |  |
| Papiergewicht (Max)         | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50       |  |
| Eingabe-/Ausgabeblätter     | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50       |  |
| Offline-Einsatz             | Möglich   | (Zusammen mit Broschüreneersteller)  |
| Gewicht                     | 73 kg / 160,8 lb. oder weniger                        |  |
| Abmessungen (B x T x H)     | 360 x 1100 x 730 mm / 14,2 x 43,3 x 28,8 Zoll         | Inkl. Kabelschutz  |
| Stromquelle                 | Vom BLM35/50 Broschüreneersteller                     |  |

\* Beim Beschneiden von Broschüren des Formats SRA3 (450 mm) beträgt der Mindestbeschnitt 5 mm, beim Beschneiden von Broschüren des Formats 18 Zoll beträgt der Mindestbeschnitt 9 mm / 0,35 Zoll.

\*\*Der Kabelschutz vergrößert die Tiefe um 90 mm / 3,5 Zoll.

## Buchfalzmodul

|                         | Spezifikationen                                 | Anmerkungen  |
|-------------------------|---|--|
| Geschwindigkeit         | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50 | Broschüre mit ca. 6 - 30 Blatt (80 g/m <sup>2</sup> / 20 lb. Bond) |
| Standardpapierformate   | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50 | Benutzerdefinierte Formate sind verfügbar                          |
| Papiergewicht (Minimum) | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50 |  |
| Papiergewicht (Maximum) | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50 |  |
| Eingabe-/Ausgabeblätter | Identisch mit dem Broschüreneersteller BLM35/50 |  |
| Offline-Einsatz         | Möglich   | (Zusammen mit dem Broschüreneersteller und der Schneideeinheit)    |
| Gewicht                 | 53 kg / 116,7 lb.                               |  |
| Abmessungen (B x H x T) | 360 x 1100 x 730 mm / 14,2 x 43,3 x 28,8 Zoll   | Inkl. Kabelschutz*   |
| Stromquelle             | Vom BLM35/50 Broschüreneersteller               |  |

\*Der Kabelschutz vergrößert die Tiefe um 90 mm / 3,5 Zoll.

## BST4000-1 Bandstaplermodul

8

|                                      | Spezifikationen  | Anmerkungen  |
|--------------------------------------|--|--|
| Geschwindigkeit                      | Variabel   |  |
| Überlappung                          | Einstellbar  |  |
| Kapazität                            | A4 / 8,3 Zoll x 11,7 Zoll ....≥ 1.000<br>A3 / 11,7 Zoll x 16,5 Zoll .....≥ 500 | Broschüren mit 2 Blatt à 80 g/m <sup>2</sup> / 20 lb. Bond<br>Broschüren mit 2 Blatt à 80 g/m <sup>2</sup> / 20 lb. Bond |
| Seitenführungen                      | Verstellbar 0-357 mm / 14 Zoll   |  |
| Gewicht                              | 70 kg / 1541 lb.   |  |
| Maße<br>Tischhöhe<br>Breite<br>Länge | 575 - 1000 mm / 22,6 Zoll - 39,4 Zoll<br>440 mm / 17 Zoll<br>1380 mm / 54 Zoll | Eingabehöhe = Tischhöhe + 60 mm / 2,4 Zoll<br>+ Steuereinheit<br>+ 350 mm / 14 Zoll für das End-Stapelfach               |
| Stromquelle                          | 100 - 240 V, 50-60 Hz, 1 A   | + 6%, - 10%  |
| Leistungsaufnahme                    | 70 W oder weniger  |  |

# Systemleitfaden zur Satzgröße

 **HINWEIS:**

Die folgenden Tabellen enthalten Richtwerte, die Anhaltspunkte dafür liefern sollen, wie viel Blatt eine bestimmte Anwendung beim jeweiligen Mediengewicht umfassen kann.

Bei einigen beschichteten Medien kann es vorkommen, dass die Heftklammern den Satz nicht durchdringen können, was zu einer fehlerhaften Heftung führt. Wenn das Problem wiederholt auftritt, wechseln Sie die Medien. Die im Leitfaden zur Satzgröße angegebene Blattzahl kann möglicherweise vom Hefter nicht durchdrungen werden. Für einige unbeschichtete, aber besonders „dichte“ Papiere kann diese Einschränkung ebenfalls gelten. Die folgenden Medien sind Beispiele dafür:

Futura Laser Gloss 80c

Hammermil Laser Print

OPUS Gloss

Die genaue Blattzahl hängt vom Medientyp und der bedruckten Fläche ab.

| Papiergewicht |        |                  |     |                  |                  | BLM50                |    |                       |    | BLM35                |    |                       |    |
|---------------|--------|------------------|-----|------------------|------------------|----------------------|----|-----------------------|----|----------------------|----|-----------------------|----|
| Bond          | Offset | Deckblatt        | Tag | Index            | g/m <sup>2</sup> | Papierformat         |    |                       |    | Papierformat         |    |                       |    |
|               |        |                  |     |                  |                  | A3 oder 11 x 17 Zoll |    | A4 oder 8,5 x 11 Zoll |    | A3 oder 11 x 17 Zoll |    | A4 oder 8,5 x 11 Zoll |    |
|               |        | Bedruckte Fläche |     | Bedruckte Fläche |                  | Bedruckte Fläche     |    | Bedruckte Fläche      |    | Bedruckte Fläche     |    |                       |    |
|               |        | Gering           |     | Voll             |                  | Gering               |    | Voll                  |    | Gering               |    | Voll                  |    |
| 20            | 50     | 28               | 46  | 42               | 80               | 50                   | 32 | 50                    | 32 | 35                   | 25 | 35                    | 25 |
| 24            | 60     | 33               | 56  | 50               | 90               | 45                   | 32 | 44                    | 32 | 30                   | 20 | 30                    | 20 |
| 31            | 81     | 45               | 73  | 66               | 120              | 25                   | 24 | 26                    | 25 | 22                   | 19 | 22                    | 19 |
| 36            | 90     | 50               | 82  | 75               | 140              | 20                   | 19 | 20                    | 22 | 17                   | 15 | 20                    | 15 |
| 53            | 135    | 74               | 122 | 110              | 200              | 15                   | 14 | 15                    | 15 | 13                   | 10 | 13                    | 10 |
| 58            | 146    | 80               | 134 | 120              | 220              | 13                   | 12 | 14                    | 12 | 11                   | 9  | 11                    | 9  |
| 76            | 192    | 105              | 175 | 158              | 280              | 12                   | 10 | 10                    | 10 | 9                    | 7  | 9                     | 7  |
| 82            | 208    | 114              | 189 | 170              | 300              | 9                    | 9  | 9                     | 9  | 8                    | 6  | 8                     | 6  |

 **HINWEIS:**

1. Für Deckblatt-Jobs bitte 2 Blatt abziehen
2. Papierformat: groß = A3/11 x 17 Zoll> , klein = <A3/11 x 17 Zoll
3. Bedruckte Fläche: gering = nur Text, groß = Bilder, voll = Maximale Druckfläche
4. Für Jobs mit mehreren Blättern à 200 g/m<sup>2</sup> oder größerem Papiergewicht wird die Verwendung des Buchfalzmoduls empfohlen, um ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erreichen.


# EU DECLARATION OF CONFORMITY <sup>[1]</sup>

No. <sup>[2]</sup> ..... **N0004233 (A.2)**

Manufacturer <sup>[3]</sup> ..... Plockmatic International AB, Telefonvägen 30, S-126 26 Hägersten, Sweden

This Declaration of Conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer <sup>[4]</sup>

| Object of the Declaration <sup>[5]</sup> |                |          |              |          |
|--|----------------|----------|--------------|----------|
| Type/Model <sup>[6]</sup>                | F102-012       | F103-012 | F104-004     | F105-012 |
| Name <sup>[7]</sup>                      | BLM35<br>BLM50 | FTR50    | CF50         | BF50     |
| Description <sup>[8]</sup>               | Booklet Maker  | Trimmer  | Cover Feeder | BookFold |

| The object of the declaration is in conformity with the relevant Union harmonization legislation: <sup>[9]</sup>   |   |
|--|---|
| Directive <sup>[10]</sup>  | Standard <sup>[11]</sup>  |
| 2004/108/EC (EMC)  | EN 55022:2010 (Class A), EN 55024:2010<br>EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013<br>EN 62311:2008 |
| 2011/65/EU (RoHS)  | EN 50581:2012<br>EN 62321:2009  |
| 2014/35/EU (LVD)   | EN 60950-1:2006 + A1:2010 + A2:2013 + A11:2009 + A12:2011                                       |
| <b>Additional information <sup>[12]</sup></b> International certification: UL 60950-1, 2nd Edition, 2014-10-14, CAN/CSA C22.2 No. 60950-1-07, 2nd Edition, 2014-10, IEC 60950-1:2005 (2nd Edition); Am 1:2009, FCC Part 15 (2012) Subpart B, Class B, ICES-003 Issue 5 Class B |   |
| <b>Signed for and on behalf of <sup>[13]</sup></b> Hägersten, 2016-08-17 16:42   |   |
|  <b>Bengt Olenfalk</b><br>Group Quality Manager   |   |

БЪЛГАРСКИ; 1) ЕС Декларация за съответствие; 2) Номер; 3) Производител; 4) Настоящата декларация за съответствие е издадена на отговорността на производителя; 5) Предмет на декларацията; 6) Модел/Тип; 7) Назначение; 8) Описание; 9) Предметът на декларацията, описан по-горе, отговаря на съответното законодателство на Съюза за хармонизация; 10) Директива; 11) Стандарт; 12) Допълнителна информация; 13) Подписано за и от името на

ČESKÝ; 1) EU Prohlášení o shodě; 2) Číslo; 3) Výrobce; 4) Toto prohlášení o shodě se vydává na výhradní odpovědnost výrobce; 5) Předmět prohlášení; 6) Model/Typ; 7) Označení; 8) Popis; 9) Výše popsaný předmět prohlášení je ve shodě s příslušnými harmonizačními právními předpisy Unie; 10) Směrnice; 11) Norma; 12) Dodatečné informace; 13) Podepsáno za a jménem na

DANSK; 1) EU-Overensstemmelseserklæring; 2) Nummer; 3) Producent; 4) Denne overensstemmelseserklæring udstedes på fabrikantens ansvar; 5) Erklæringens genstand; 6) Model/Type; 7) Betegnelse; 8) Beskrivelse; 9) Genstanden for erklæringen, som beskrevet ovenfor, er i overensstemmelse med den relevante EU-harmoniseringslovgivning; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Yderligere information; 13) Underskrevet for og vegne

DEUTSCH; 1) EU-Konformitätserklärung; 2) Nummer; 3) Hersteller; 4) Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller; 5) Gegenstand der Erklärung; 6) Modell/Typ; 7) Bezeichnung; 8) Beschreibung; 9) Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union; 10) Direktive; 11) Standard; 12) Weitere Informationen; 13) Zur Unterzeichnung und Namen

EESTI; 1) ELi Vastavusdeklaratsioon; 2) Number; 3) Valmistaja; 4) Käesolev vastavusdeklaratsioon on välja antud tootja ainuvastutusele; 5) Deklareeritav; 6) Model/Type; 7) Nimetus; 8) Kirjeldus; 9) Eelkirjeldatud deklareeritav toode on kooskõlas asjaomaste liidu ühtlustamisaktidega; 10) Direktiiv; 11) Standard; 12) Lisainfo; 13) Allkirjastatud ja nimel

SUOMI; 1) EU-Vaatimustenmukaisuusvakuutus; 2) Määrä; 3) Valmistaja; 4) Tämä vaatimustenmukaisuusvakuutus on annettu valmistajan yksinomaisella vastuulla; 5) Vakuutuksen kohde; 6) Malli/Typppi; 7) Nimitys; 8) Kuvaus; 9) Edellä kuvattu vakuutuksen kohde on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen; 10) Direktiivi; 11) Standardi; 12) Lisäinformaatio; 13) Allekirjoitettu ja puolesta

FRANÇAIS; 1) Déclaration UE de conformité; 2) Nombre; 3) Fabricant; 4) La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant; 5) Objet de la déclaration; 6) Modèle/type; 7) Désignation; 8) Description; 9) L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable; 10) Directif; 11) Standard; 12) Information Supplémentaire; 13) Signé pour et au nom de

GAEELIGE; 1) Dearbhú comhréireachta AE; 2) Uimhir; 3) Manufacturer; 4) Tá an dearbhú comhréireachta ama eisiúint faoi fhreagracht an mhonaraí; 5) Cuspóir an dearbhairthe; 6) Cineál; 7) Ainmniú; 8) Tuairisc; 9) Is é cuspóir an dearbhairthe a thuarbhú i gcomhréir leis an reachtaíocht chomhchuíbhíthe ábhartha an Aontais; 10) Treoir; 11) Caighdeánach; 12) Eolas breise; 13) Ama shíniú le haghaidh agus thar ceann an

ΕΛΛΗΝΙΚΗ; 1) Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ; 2) αριθμός; 3) Κατασκευαστής; 4) Η παρούσα δήλωση συμμόρφωσης εκδίδεται με αποκλειστική ευθύνη του κατασκευαστή; 5) Αντικείμενο της δήλωσης; 6) Μοντέλο/Τύπος; 7) Ονομασία; 8) Περιγραφή; 9) Ο στόχος της δήλωσης που περιγράφεται παραπάνω είναι σύμφωνος με τη σχετική ενοωκική νομοθεσία εναρμόνισης; 10) Διευθυντικός; 11) Πρότυπο; 12) Επιπλέον πληροφορίες; 13) Υπογραφή για λογαριασμό και εξ ονόματος του

HRVATSKI; 1) EU Izjava o sukladnosti; 2) Broj; 3) Proizvođač; 4) Za izdavanje EU izjave o sukladnosti odgovoran je isključivo proizvođač; 5) Predmet deklaracije; 6) Model/Tip; 7) Oznaka; 8) Deskripcija; 9) Predmet navedene izjave u skladu je s mjerodavnim zakonodavstvom Unije o usklađivanju; 10) Direktiva; 11) Standard; 12) Dodatne informacije; 13) Potpisao za i u ime

MAGYAR; 1) EU-Megfelelőségi nyilatkozat; 2) Szám; 3) Gyártó; 4) Ezt a megfeleléségi nyilatkozatot a gyártó kizárólagos felelőssége mellett adja ki; 5) A nyilatkozat tárgya; 6) Modell/Típus; 7) Kijelölés; 8) Leírás; 9) A fent ismertetett nyilatkozat tárgya megfelel a vonatkozó uniós harmonizációs jogszabályoknak; 10) Irányelv; 11) Standard; 12) További információ; 13) Aláírva nevében

ISLENSKA; 1) ESB Leyfisfyrirlysing; 2) Fjöldi; 3) Framleiðandi; 4) Þessi samræmisfyrirlysing er sett alfrán á ábyrgð framleiðanda; 5) Markmið fyrirlysingarinnar; 6) Gerð; 7) Tilnefning; 8) Lýsing; 9) Markmið fyrirlysingarinnar lýst er hér að ofan er í samræmi við viðeigandi Unions samhfæringu löggjafar; 10) Tilskipun; 11) Standard; 12) Viðbótarupplýsingar; 13) Undirritað fyrir og fyrir hönd

ITALIANO; 1) Dichiarazione di conformità UE; 2) Numero; 3) Produttore; 4) La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante; 5) Oggetto della dichiarazione; 6) Modello/Tip; 7) Designazione; 8) Descrizione; 9) L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione; 10) Direttiva; 11) Standard; 12) Informazioni aggiuntive; 13) Firmato e per conto di

LATVIJŠU; 1) ES Atbilstības deklarācija; 2) Numurs; 3) Ražotājs; 4) Šī atbilstības deklarācija ir izdota vienīgi uz ražotāja atbildību; 5) Deklarācijas priekšmets; 6) Modeļa/tipa; 7) Apzīmējums; 8) Apraksts; 9) Iepriekš aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst attiecīgajām Savienības saskaņošanas tiesību aktam; 10) Direktīva; 11) Standarts; 12) Papildoma informācija; 13) Parakstīts vārdā

LIETUVIŲ; 1) ES Atitikties deklaracija; 2) Skaicius; 3) Gamintojas; 4) Ši atitikties deklaracija išduota tik gamintojo atsakomybe; 5) Deklaracijos objektas; 6) Modelis/tipas; 7) Pavadinimas; 8) Aprašymas; 9) Pirmaia aprašytas deklaracijos objektas atitinka susijusius derinamuosius Sąjungos teisės aktus; 10) Direktyva; 11) Standartinė; 12) Papildoma informacija; 13) Pasirašyta ir vardu

MALTESE; 1) Dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE; 2) Numru; 3) Manifattur; 4) Din id-dikjarazzjoni ta' konformità tinhareg taht ir-responsabbiltà unika tal-manifattur; 5) Għan tad-dikjarazzjoni; 6) Mudell/Tip; 7) Deżinjazzjoni; 8) Deskrizzjoni; 9) L-għan tad-dikjarazzjoni deskritt hawn fuq huwa konformi mal-legislazzjoni ta' armonizzazzjoni rilevanti tal-Unjoni; 10) Direttiva; 11) Standard; 12) Informazzjoni addizzjonali; 13) Iffirmat għal u fisem il

NEDERLANDS; 1) EU-Conformiteitsverklaring; 2) Nummer; 3) Fabrikant; 4) Deze conformiteitsverklaring wordt verstrekt onder volledige verantwoordelijkheid van de fabrikant; 5) Voorwerp van de verklaring; 6) Model/Type; 7) Benaming; 8) Beschrijving; 9) Het hierboven beschreven voorwerp is in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie; 10) Richtlijn; 11) Standaard; 12) Aanvullende informatie; 13) Ondertekend voor en namens

NORSK; 1) EU-Erklæring; 2) Nummer; 3) Produsent; 4) Denne samsvarserklæringen er utstedt under ansvar av produsenten; 5) Formålet med erklæringen; 6) Type; 7) Betegnelse; 8) Beskrivelse; 9) Formålet med erklæringen som er beskrevet ovenfor er i samsvar med relevante Union harmoniseringslovgivning; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Ytterligere informasjon; 13) Signert for og vegne av

POLSKI; 1) Deklaracja zgodności UE; 2) Numer; 3) Producent; 4) Niniejsza deklaracja zgodności wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta; 5) Przedmiot deklaracji; 6) Model/Typ; 7) Oznaczenie; 8) Opis; 9) Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z odpowiednimi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego; 10) Dyrektywa; 11) Standard; 12) Dodatkowe informacje; 13) Podpisano imieniem

PORTUGUÊS; 1) Declaração UE de conformidade; 2) Número; 3) Fabricante; 4) A presente declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante; 5) Objeto da declaração; 6) Modelo/Tipo; 7) A denominação; 8) Descrição; 9) O objeto da declaração acima descrito está em conformidade com a legislação de harmonização da União aplicável; 10) Diretiva; 11) Padrão; 12) Informações adicionais; 13) Assinado por e nome

ROMÂNĂ; 1) Declarația UE de conformitate; 2) Numar; 3) Producător; 4) Prezenta declarație de conformitate este emisă pe răspunderea exclusivă a producătorului; 5) Obiectul declarației; 6) Model/Tip; 7) Desemnare; 8) Descriere; 9) Obiectul declarației descris mai sus este în conformitate cu legislația relevantă de armonizare a Uniunii; 10) Directivă; 11) Standard; 12) Informații adiționale; 13) Semnat pentru și în numele

SLOVENSKÝ; 1) EU Vyhľadanie o zhode; 2) Číslo; 3) Výrobca; 4) Toto vyhlásenie o zhode sa vydáva na výhradnú zodpovednosť výrobcu; 5) Predmet vyhlásenia; 6) Model/Typ; 7) Označenie; 8) Popis; 9) Uvedený predmet vyhlásenia je v zhode s príslušnými harmonizačnými právnymi predpismi Unie; 10) Smernice; 11) Štandardné; 12) Doplnujúce informácie; 13) Podpísané za a mene na

SLOVENŠČINA; 1) Izjava EU o skladnosti; 2) Številko; 3) Proizvajalec; 4) Ta izjava o skladnosti je izdana na lastno odgovornost proizvajalca; 5) Predmet izjave; 6) Model/Type; 7) Oznaka; 8) Opis; 9) Predmet navedene izjave je v skladu z ustrežno zakonodajo Unije o harmonizaciji; 10) Direktiva; 11) Standardna; 12) Dodatne informacije; 13) Podpisano za in v imenu

ESPAÑOL; 1) Declaración UE de conformidad; 2) Número; 3) Fabricante; 4) La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante; 5) Objeto de la declaración; 6) Tipo de modelo; 7) Designación; 8) Descripción; 9) El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión; 10) Directiva; 11) Estándar; 12) Información Adicional; 13) Firmado por y nombre

SVENSKA; 1) EU-Försäkran om överensstämmelse; 2) Nummer; 3) Tillverkare; 4) Denna försäkran om överensstämmelse utfärdas på tillverkarens eget ansvar; 5) Föremålet för försäkran; 6) Modell/Typ; 7) Beteckning; 8) Beskrivning; 9) Föremålet för försäkran ovan överensstämmer med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Extra information; 13) Undertecknat för och på uppdrag av


# EU DECLARATION OF CONFORMITY <sup>[1]</sup>

No. <sup>[2]</sup> ..... **D0000356 (I.3)**

Manufacturer <sup>[3]</sup> ..... Plockmatic International AB, Telefonvägen 30, S-126 26 Hägersten, Sweden

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer <sup>[4]</sup>

| Object of the Declaration <sup>[5]</sup> |   |
|--|---|
| Type/Model <sup>[6]</sup>                | <b>PL4700, F680</b>                                 |
| Name <sup>[7]</sup>                      | BST4000, BST4000-1, F680, Y980, BST6200, F656, PLBS |
| Description <sup>[8]</sup>               | Belt Conveyor Stacker                               |

| The object of the declaration is in conformity with the requirements of the following documents <sup>[9]</sup>   |  |
|--|--|
| Directive <sup>[10]</sup>  | Standard <sup>[11]</sup>   |
| 2014/30/EU (EMC)   | CISPR 24:2010 + A1:2015, EN 55024:2010, EN 55032:2012<br>EN 61000-3-2:2014<br>EN 61000-3-3:2013<br>EN 62311:2008 |
| 2011/65/EU (RoHS)  | EN 50581:2012<br>EN 62321:2009   |
| 2014/35/EU (LVD)   | EN 60950-1:2006 + A1:2010 + A2:2013 + A11:2009 + A12:2011  |
| Additional information <sup>[12]</sup> International certification: UL 60950-1, 2nd Edition, 2011-12-19, CAN/CSA C22.2 No. 60950-1-07, 2nd Edition, 2011-12, IEC 60950-1:2005 + A1:2009, FCC Part 15 (2015) Subpart B, Class A, ICES-003 Issue 6:2016, Class B |  |
| Signed for and on behalf of <sup>[13]</sup> Hägersten, 2016-10-13 14:18  |  |
|  Bengt Olenfalk<br>Group Quality Manager  |  |

БЪЛГАРСКИ: 1) ЕС Декларация за съответствие; 2) Номер; 3) Производител; 4) Настоящата декларация за съответствие е издадена на отговорността на производителя; 5) Предмет на декларацията; 6) Модел/Тип; 7) Назначение; 8) Описание; 9) Предметът на декларацията, описан по-горе, отговаря на съответното законодателство на Съюза за хармонизация; 10) Директива; 11) Стандарт; 12) Допълнителна информация; 13) Подписано за и от името на

ČESKÝ: 1) EU Prohlášení o shodě; 2) Číslo; 3) Výrobce; 4) Toto prohlášení o shodě se vydává na výhradní odpovědnost výrobce; 5) Předmět prohlášení; 6) Model/Typ; 7) Označení; 8) Popis; 9) Výše popsaný předmět prohlášení je ve shodě s příslušnými harmonizačními právními předpisy Unie; 10) Směrnice; 11) Norma; 12) Dodatečné informace; 13) Podpisáno za a jménem na

DANSK: 1) EU-Overensstemmelseserklæring; 2) Nummer; 3) Producent; 4) Denne overensstemmelseserklæring udstedes på fabrikantens ansvar; 5) Erklæringens genstand; 6) Model/Type; 7) Betegnelse; 8) Beskrivelse; 9) Genstanden for erklæringen, som beskrevet ovenfor, er i overensstemmelse med den relevante EU-harmoniseringslovgivning; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Yderligere information; 13) Underskrevet for og vegne

DEUTSCH: 1) EU-Konformitätserklärung; 2) Nummer; 3) Hersteller; 4) Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller; 5) Gegenstand der Erklärung; 6) Modell/Typ; 7) Bezeichnung; 8) Beschreibung; 9) Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union; 10) Direktive; 11) Standard; 12) Weitere Informationen; 13) Zur Unterzeichnung und Namen

EESTI: 1) ELI Vastavusdeklaratsioon; 2) Number; 3) Valmistaja; 4) Käesolev vastavusdeklaratsioon on välja antud tootja ainuvastutusele; 5) Deklareeritav; 6) Mudel/Typ; 7) Nimetus; 8) Kirjeldus; 9) Eelkirjelatud deklareeritava toode on kooskõlas asjaomaste liidu ühtlustamisaktidega; 10) Direktiiv; 11) Standard; 12) Lisainfo; 13) Allkirjastatud ja nimel

SUOMI: 1) EU-Vaatimustenmukaisuusvakuutus; 2) Määrä; 3) Valmistaja; 4) Tämä vaatimustenmukaisuusvakuutus on annettu valmistajan yksinomaista vastuulla; 5) Vakuutuksen kohde; 6) Malli/Typppi; 7) Nimitys; 8) Kuvaus; 9) Edellä kuvattu vakuutuksen kohde on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen; 10) Direktiivi; 11) Standardi; 12) Lisäinformaatio; 13) Allekirjoitettu ja puolesta

FRANÇAIS: 1) Déclaration UE de conformité; 2) Nombre; 3) Fabricant; 4) La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant; 5) Objet de la déclaration; 6) Modèle/type; 7) Désignation; 8) Description; 9) L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable; 10) Directif; 11) Standard; 12) Information Supplémentaire; 13) Signé pour et au nom de

GAELIGE: 1) Dearbhú comhréireachta AE; 2) Uimhir; 3) Manufacturer; 4) Tá an dearbhú comhréireachta ama eisiúint faoi fheargracht an mhonara; 5) Cuspóir an dearbhaith; 6) Cineál; 7) Ainmní; 8) Tuairisc; 9) Is é cuspóir an dearbhaith a thugair i gcomhréir leis an reachtaíocht chomhchuíbhithe ábhartha an Aontais; 10) Treoir; 11) Caigh deánach; 12) Eolas breise; 13) Ana shíniú le haghaidh agus thar ceann an

ΕΛΛΗΝΙΚΗ: 1) Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ; 2) αριθμός; 3) Κατασκευαστής; 4) Η παρούσα δήλωση συμμόρφωσης εκδίδεται με αποκλειστική ευθύνη του κατασκευαστή; 5) Αντικείμενο της δήλωσης; 6) Μοντέλο/Τύπος; 7) Ονομασία; 8) Περιγραφή; 9) Ο στόχος της δήλωσης που περιγράφεται παραπάνω είναι σύμφωνος με τη σχετική ενωσιακή νομοθεσία εναρμόνισης; 10) Διευθυντικός; 11) Πρότυπο; 12) Επιπλέον πληροφορίες; 13) Υπογραφή για λογαριασμό και εξ ονόματος του

HRVATSKI: 1) EU Izjava o sukladnosti; 2) Broj; 3) Proizvođač; 4) Za izdavanje EU izjave o sukladnosti odgovoran je isključivo proizvođač; 5) Predmet deklaracije; 6) Model/Tip; 7) Oznaka; 8) Deskripcija; 9) Predmet navedene izjave u skladu je s mjerodavnim zakonodavstvom Unije o usklađivanju; 10) Direktiva; 11) Standard; 12) Dodatne informacije; 13) Potpisao za i u ime

MAGYAR: 1) EU-Megfelelőségi nyilatkozat; 2) Szám; 3) Gyártó; 4) Ezt a megfeleléségi nyilatkozatot a gyártó kizárólagos felelőssége mellett adják ki; 5) A nyilatkozat tárgya; 6) Modell/Típus; 7) Kijelölés; 8) Leírás; 9) A fent ismertetett nyilatkozat tárgya megfelel a vonatkozó uniós harmonizációs jogszabályoknak; 10) Irányelv; 11) Standard; 12) További információ; 13) Aláírva nevében

ISLENSKA: 1) ESB Leyfyrirfyring; 2) Fjöldi; 3) Framleiðandi; 4) Þessi samræmisfyrirfyring er sett allan á ábyrgð framleiðanda; 5) Markmið fyrirfyringarrinnar; 6) Gerð; 7) Tilnefning; 8) Lýsing; 9) Markmið fyrirfyringarrinnar lýst er hér að ofan er í samræmi við viðeigandi Union samræmingu lögjafar; 10) Tilskipun; 11) Standard; 12) Viðbótarupplýsingar; 13) Undirritað fyrir og fyrir hönd

ITALIANO: 1) Dichiarazione di conformità UE; 2) Numero; 3) Produttore; 4) La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante; 5) Oggetto della dichiarazione; 6) Modello/Tipo; 7) Designazione; 8) Descrizione; 9) L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione; 10) Direttiva; 11) Standard; 12) Informazioni aggiuntive; 13) Firmato e per conto di

LATVIEŠU: 1) ES Atbilstības deklarācija; 2) Numurs; 3) Ražotājs; 4) Šī atbilstības deklarācija ir izdota vienīgi uz ražotāja atbildību; 5) Deklarācijas priekšmets; 6) Modelis/tips; 7) Apzīmējums; 8) Apraksts; 9) Iepriekš aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst attiecīgajam Savienības saskaņošanas tiesību aktam; 10) Direktīva; 11) Standarts; 12) Papildus informācija; 13) Parakstīts vārdā

LIETUVIŲ: 1) ES Atitikties deklaracija; 2) Skaicius; 3) Gamintojas; 4) Ši atitikties deklaracija išduota tik gamintojo atsakomybe; 5) Deklaracijos objektas; 6) Modelis/tipas; 7) Pavadinimas; 8) Aprašymas; 9) Pirmiau aprašytas deklaracijos objektas atitinka susijusius derinamuosius Sąjungos teisės aktus; 10) Direktyva; 11) Standartinė; 12) Papildoma informacija; 13) Pasirašyta ir vardu

MALTESE: 1) Dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE; 2) Numru; 3) Manifattur; 4) Din id-dikjarazzjoni ta' konformità tinharha taht ir-responsabbiltà unika tal-manifattur; 5) Għan tad-dikjarazzjoni; 6) Mudell/Tip; 7) Deżinjazzjoni; 8) Deskrizzjoni; 9) L-għan tad-dikjarazzjoni deskritt hawn fuq huwa konformi mal-legislazzjoni ta' armonizzazzjoni rilevanti tal-Unjoni; 10) Direttiva; 11) Standard; 12) Informazzjoni addizzjonali; 13) Iffirmat għal u fisem il

NEDERLANDS: 1) EU-Conformiteitsverklaring; 2) Nummer; 3) Fabrikant; 4) Deze conformiteitsverklaring wordt verstrekt onder volledige verantwoordelijkheid van de fabrikant; 5) Voorwerp van de verklaring; 6) Model/Type; 7) Benaming; 8) Beschrijving; 9) Het hierboven beschreven voorwerp is in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie; 10) Richtlijn; 11) Standaard; 12) Aanvullende informatie; 13) Ondertekend voor en namens

NORSK: 1) EU-Erklæring; 2) Nummer; 3) Producent; 4) Denne samsvarserklæringen er utstedt under ansvar av produsenten; 5) Formålet med erklæringen; 6) Type; 7) Betegnelse; 8) Beskrivelse; 9) Formålet med erklæringen som er beskrevet ovenfor er i samsvar med relevante Union harmoniseringslovgivning; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Ytterligere informasjon; 13) Signert for og vegne av

POLSKI: 1) Deklaracja zgodności UE; 2) Numer; 3) Producent; 4) Niniejsza deklaracja zgodności wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta; 5) Przedmiot deklaracji; 6) Model/Typ; 7) Oznaczenie; 8) Opis; 9) Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z odpowiednimi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego; 10) Dyrektywa; 11) Standard; 12) Dodatkowe informacje; 13) Podpisano imieniem

PORTUGUÊS: 1) Declaração UE de conformidade; 2) Número; 3) Fabricante; 4) A presente declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante; 5) Objeto da declaração; 6) Modelo/Tipo; 7) A nome

ROMÂNIA: 1) Declarația UE de conformitate; 2) Număr; 3) Producător; 4) Prezenta declarație de conformitate este emisă pe răspunderea exclusivă a producătorului; 5) Obiectul declarației; 6) Model/Tip; 7) Desemnare; 8) Descriere; 9) Obiectul declarației descris mai sus este în conformitate cu legislația relevantă de armonizare a Uniunii; 10) Directivă; 11) Standard; 12) Informații adiționale; 13) Semnat pentru și în numele

SLOVENSKÝ: 1) EU Vyhlašenie o zhode; 2) Číslo; 3) Výrobca; 4) Toto vyhlásenie o zhode sa vydáva na výhradnú zodpovednosť výrobcu; 5) Predmet vyhlásenia; 6) Model/Typ; 7) Označenie; 8) Popis; 9) Uvedený predmet vyhlásenia je v zhode s príslušnými harmonizačnými právnymi predpismi Unie; 10) Smernice; 11) Standard; 12) Doplnujúce informácie; 13) Podpísano za a mene na

SLOVENŠČINA: 1) Izjava EU o skladnosti; 2) Številko; 3) Proizvajalec; 4) Ta izjava o skladnosti je izdana na lastno odgovornost proizvajalca; 5) Predmet izjave; 6) Model/Type; 7) Oznaka; 8) Opis; 9) Predmet navedene izjave je v skladu z ustrežno zakonodajo Unije o harmonizaciji; 10) Direktiva; 11) Standardna; 12) Dodatne informacije; 13) Podpisano za in v imenu

ESPAÑOL: 1) Declaración UE de conformidad; 2) Número; 3) Fabricante; 4) La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante; 5) Objeto de la declaración; 6) Tipo de modelo; 7) Designación; 8) Descripción; 9) El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión; 10) Directiva; 11) Estándar; 12) Información Adicional; 13) Firmado por y nombre

SVENSKA: 1) EU-Försäkran om överensstämmelse; 2) Nummer; 3) Tillverkare; 4) Denna försäkran om överensstämmelse utfärdas på tillverkarens eget ansvar; 5) Föremålet för försäkran; 6) Modell/Typ; 7) Beteckning; 8) Beskrivning; 9) Föremålet för försäkran ovan överensstämmer med den relevanta harmoniseringslagstiftningen; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Extra information; 13) Undertecknat för och på uppdrag av


# EU DECLARATION OF CONFORMITY [1]

No. [2] ..... **D0001499 (D.4)**

Manufacturer [3] ..... Plockmatic International AB, Telefonvägen 30, S-126 26 Hägersten, Sweden

This Declaration of Conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer [4]

| Object of the Declaration [5] |                         |   |                  |              |
|-------------------------------|-------------------------|---|------------------|--------------|
| Type/Model [6]                | F122-001                | F122-002  | F134-001         | F135-001     |
| Name [7]                      | RCT, RCT30              | CT5010, CT5030, CST500, CST2000, PBM-RCT, RCT50, SD-RCT | SD-INT           | PBM PUMO     |
| Description [8]               | Rotator Creaser Trimmer | Rotator Creaser Trimmer                                 | Interface Module | Purge Module |

| The object of the declaration is in conformity with the relevant Union harmonization legislation: [9]   |   |
|---|---|
| Directive [10]  | Standard [11]   |
| 2004/108/EC (EMC)   | EN 55022:2010 (Class A), EN 55024:2010, EN 61000-3-2:2014, EN 61000-3-3:2013, EN 62311:2008 |
| 2011/65/EU (RoHS)   | EN 50581:2012, EN 62321:2009  |
| 2014/35/EU (LVD)  | EN 60950-1:2006 + A1:2010 + A2:2013 + A11:2009 + A12:2011                                   |
| <b>Additional information [12]</b> International certification: UL 60950-1, 2nd Edition, 2014-10-14, CAN/CSA C22.2 No. 60950-1-07, 2nd Edition, 2014-10, IEC 60950-1:2005 (2nd Edition); Am 1:2009, FCC Part 15 (2012) Subpart B, Class B, ICES-003 Issue 5 Class B |   |
| <b>Signed for and on behalf of [13]</b> Hägersten, 2016-04-04 14:33   |   |
|  <b>Bengt Olenfalk</b><br>Group Quality Manager  |   |

БЪЛГАРСКИ: 1) ЕС Декларация за съответствие; 2) Номер; 3) Производител; 4) Настоящата декларация за съответствие е издадена на отговорността на производителя; 5) Предмет на декларацията; 6) Модел/Тип; 7) Назначение; 8) Описание; 9) Предметът на декларацията, описан по-горе, отговаря на съответното законодателство на Съюза за хармонизация; 10) Директива; 11) Стандарт; 12) Допълнителна информация; 13) Подписано за и от името на

ČESKY: 1) EU Prohlášení o shodě; 2) Číslo; 3) Výrobce; 4) Toto prohlášení o shodě se vydává na výhradní odpovědnost výrobce; 5) Předmět prohlášení; 6) Model/Typ; 7) Označení; 8) Popis; 9) Výše popsaný předmět prohlášení je ve shodě s příslušnými harmonizačními právními předpisy Unie; 10) Směrnice; 11) Norma; 12) Dodatečné informace; 13) Podepsáno za a jménem na

DANSK: 1) EU-Overensstemmelseserklæring; 2) Nummer; 3) Producent; 4) Denne overensstemmelseserklæring udstedes på fabrikantens ansvar; 5) Erklæringens genstand; 6) Model/Type; 7) Betegnelse; 8) Beskrivelse; 9) Genstanden for erklæringen, som beskrevet ovenfor, er i overensstemmelse med den relevante EU-harmoniseringslovgivning; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Yderligere information; 13) Underskrevet for og vegne

DEUTSCH: 1) EU-Konformitätserklärung; 2) Nummer; 3) Hersteller; 4) Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller; 5) Gegenstand der Erklärung; 6) Modell/Typ; 7) Bezeichnung; 8) Beschreibung; 9) Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union; 10) Direktive; 11) Standard; 12) Weitere Informationen; 13) Zur Unterzeichnung und Namen

EESTI: 1) ELi Vastavusdeklaratsioon; 2) Number; 3) Valmistaja; 4) Käesolev vastavusdeklaratsioon on välja antud tootja ainuvastutusel; 5) Deklareeritav; 6) Model/Type; 7) Nimetus; 8) Kirjeldus; 9) Eelkirjelatud deklareeritava toode on kooskõlas asjaomaste liidu ühtlustamisaktidega; 10) Direktiiv; 11) Standard; 12) Lisainfo; 13) Allkirjastatud ja nimel

SUOMI: 1) EU-Vaatimustenmukaisuusvakuutus; 2) Määrä; 3) Valmistaja; 4) Tämä vaatimustenmukaisuusvakuutus on annettu valmistajan yksinomaisella vastuulla; 5) Vakuutuksen kohde; 6) Malli/Typppi; 7) Nimitys; 8) Kuvaus; 9) Edellä kuvattu vakuutuksen kohde on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen; 10) Direktiivi; 11) Standardi; 12) Lisäinformaatio; 13) Allekirjoitettu ja puolesta

FRANÇAIS: 1) Déclaration UE de conformité; 2) Nombre; 3) Fabricant; 4) La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant; 5) Objet de la déclaration; 6) Modèle/type; 7) Désignation; 8) Description; 9) L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable; 10) Directif; 11) Standard; 12) Informations Supplémentaires; 13) Signé pour et au nom de

GAELIGE: 1) Dearbhú comhréireachta AE; 2) Uimhir; 3) Manufacturer; 4) Tá an dearbhú comhréireachta ama eisíniú faoi threagracht an mhonaróra; 5) Cuspóir an dearbhalthe; 6) Cineál; 7) Ainmiú; 8) Tuairisc; 9) Is é cuspóir an dearbhalthe a thugtar i gcomhréir leis an reachtaíocht chomhchuíbhíthe ábhartha an Aontais; 10) Treoir; 11) Caighdeánach; 12) Eolas breise; 13) Ama shíniú le haghaidh agus thar ceann an

ΕΛΛΗΝΙΚΗ: 1) Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ; 2) αριθμός; 3) Κατασκευαστής; 4) Η παρούσα δήλωση συμμόρφωσης εκδίδεται με αποκλειστική ευθύνη του κατασκευαστή; 5) Αντικείμενο της δήλωσης; 6) Μοντέλο/Τύπος; 7) Ονομασία; 8) Περιγραφή; 9) Ο στόχος της δήλωσης που περιγράφεται παραπάνω είναι σύμφωνα με τη σχετική ενοποιητική νομοθεσία εναρμόνισης; 10) Διευθυντικός; 11) Πρότυπο; 12) Επιπλέον πληροφορίες; 13) Υπογραφή για λογαριασμό και εξ ονόματος του

HRVATSKI: 1) EU Izjava o sukladnosti; 2) Broj; 3) Proizvođač; 4) Za izdavanje EU izjave o sukladnosti odgovoran je isključivo proizvođač; 5) Predmet deklaracije; 6) Model/Tip; 7) Oznaka; 8) Deskripcija; 9) Predmet navedene izjave u skladu je s njezodavnim zakonodavstvom Unije o uskladjivanju; 10) Direktiva; 11) Standard; 12) Dodatne informacije; 13) Potpisao za i u ime

MAGYAR: 1) EU-Megfelelőségi nyilatkozat; 2) Szám; 3) Gyártó; 4) Ezt a megfeleléségi nyilatkozatot a gyártó kizárólagos felelőssége mellett adja ki; 5) A nyilatkozat tárgya; 6) Modell/Típus; 7) Kijelölés; 8) Leírás; 9) A fent ismertetett nyilatkozat tárgya megfelel a vonatkozó uniós harmonizációs jogszabályoknak; 10) Irányelv; 11) Standard; 12) További információ; 13) Aláírva nevében

ISLENSKA: 1) ESB Leyfisfyrirlysing; 2) Fjöldi; 3) Framleiðandi; 4) Þessi samræmisfyrirlysing er sett alfarir á ábyrgð framleiðanda; 5) Markmið yfirlýsingarinnar; 6) Gerð; 7) Tilnefning; 8) Lýsing; 9) Markmið yfirlýsingarinnar lýst er hér að ofan er í samræmi við viðeigandi Union samhæfingu löggjafar; 10) Tilskipun; 11) Standard; 12) Viðbótarupplýsingar; 13) Undirritað fyrir og fyrir hönd

ITALIANO: 1) Dichiarazione di conformità UE; 2) Numero; 3) Produttore; 4) La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità esclusiva del fabbricante; 5) Oggetto della dichiarazione; 6) Modello/Tipo; 7) Designazione; 8) Descrizione; 9) L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alle pertinenti normative di armonizzazione dell'Unione; 10) Direttiva; 11) Standard; 12) Informazioni aggiuntive; 13) Firmato e per conto di

LATVIEŠKI: 1) ES Atbilstības deklarācija; 2) Numurs; 3) Ražotājs; 4) Šī atbilstības deklarācija ir izdota vienīgi uz ražotāja atbildību; 5) Deklarācijas priekšmets; 6) Modelis/tips; 7) Apzīmējums; 8) Apraksts; 9) Iepriekš aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst attiecīgajam Savienības saskaņošanas tiesību aktam; 10) Direktīva; 11) Standarts; 12) Papildus informācija; 13) Parakstīts vārdā

LIEUTUVIŲ: 1) ES Atitikties deklaracija; 2) Skaičius; 3) Gamintojas; 4) Ši atitikties deklaracija išduota tik gamintojo atsakomybe; 5) Deklaracijos objektas; 6) Modelis/tipas; 7) Pavadinimas; 8) Aprašymas; 9) Pirmaia aprašytas deklaracijos objektas atitinka susijusius derinamuosius Sąjungos teisės aktus; 10) Direktiva; 11) Standartinė; 12) Papildoma informacija; 13) Pasirašyta ir vardu

MALTESE: 1) Dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE; 2) Numru; 3) Manifattur; 4) Din id-dikjarazzjoni ta' konformità tinhareg taht ir-responsabbiltà unika tal-manifattur; 5) Għan tad-dikjarazzjoni; 6) Mudell/Tip; 7) Deżinjazzjoni; 8) Deskrizzjoni; 9) L-għan tad-dikjarazzjoni deskritt hawn fuq huwa konformi mal-legislazzjoni ta' armonizzazzjoni rilevanti tal-Unjoni; 10) Direttiva; 11) Standard; 12) Informazzjoni addizzjonali; 13) Iffirmat għal u f'isem il

NEDERLANDS: 1) EU-Conformiteitsverklaring; 2) Nummer; 3) Fabrikant; 4) Deze conformiteitsverklaring wordt verstrekt onder volledige verantwoordelijkheid van de fabrikant; 5) Voorwerp van de verklaring; 6) Model/Type; 7) Benaming; 8) Beschrijving; 9) Het hierboven beschreven voorwerp is in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie; 10) Richtlijn; 11) Standaard; 12) Aanvullende informatie; 13) Ondertekend voor en namens

NORSK: 1) EU-Erklæring; 2) Nummer; 3) Producent; 4) Denne samsvarserklæringen er utstedt under ansvar av produsenten; 5) Formålet med erklæringen; 6) Type; 7) Betegnelse; 8) Beskrivelse; 9) Formålet med erklæringen som er beskrevet ovenfor er i samsvar med relevante Union harmoniseringslovgivning; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Ytterligere informasjon; 13) Signert for og vegne av

POLSKI: 1) Deklaracja zgodności UE; 2) Numer; 3) Producent; 4) Niniejsza deklaracja zgodności wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta; 5) Przedmiot deklaracji; 6) Model/Typ; 7) Oznaczenie; 8) Opis; 9) Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z odpowiednimi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego; 10) Dyrektywa; 11) Standard; 12) Dodatkowe informacje; 13) Podpisano imieniem

PORTUGUÊS: 1) Declaração UE de conformidade; 2) Número; 3) Fabricante; 4) A presente declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante; 5) Objeto da declaração; 6) Modelo/Tipo; 7) A denominação; 8) Descrição; 9) O objeto da declaração acima descrito está em conformidade com a legislação de harmonização da União aplicável; 10) Diretiva; 11) Padrão; 12) Informações adicionais; 13) Assinado por e nome

ROMÂNĂ: 1) Declarația UE de conformitate; 2) Număr; 3) Producător; 4) Prezenta declarație de conformitate este emisă pe răspunderea exclusivă a producătorului; 5) Obiectul declarației; 6) Model/Tip; 7) Desemnare; 8) Descriere; 9) Obiectul declarației descris mai sus este în conformitate cu legislația relevantă de armonizare a Uniunii; 10) Directivă; 11) Standard; 12) Informații adiționale; 13) Semnat pentru și în numele

SLOVENŠKÝ: 1) EU Vyhlašenje o zhode; 2) Číslo; 3) Výrobca; 4) Toto vyhlášení o zhode sa vydáva na výhradnú zodpovednosť výrobcu; 5) Predmet vyhlášenía; 6) Model/Typ; 7) Označenie; 8) Popis; 9) Uvedený predmet vyhlášenía je v zhode s príslušnými harmonizačnými právnymi predpismi Unie; 10) Smernice; 11) Standard; 12) Doplnujúce informácie; 13) Podpísané za a na mene na

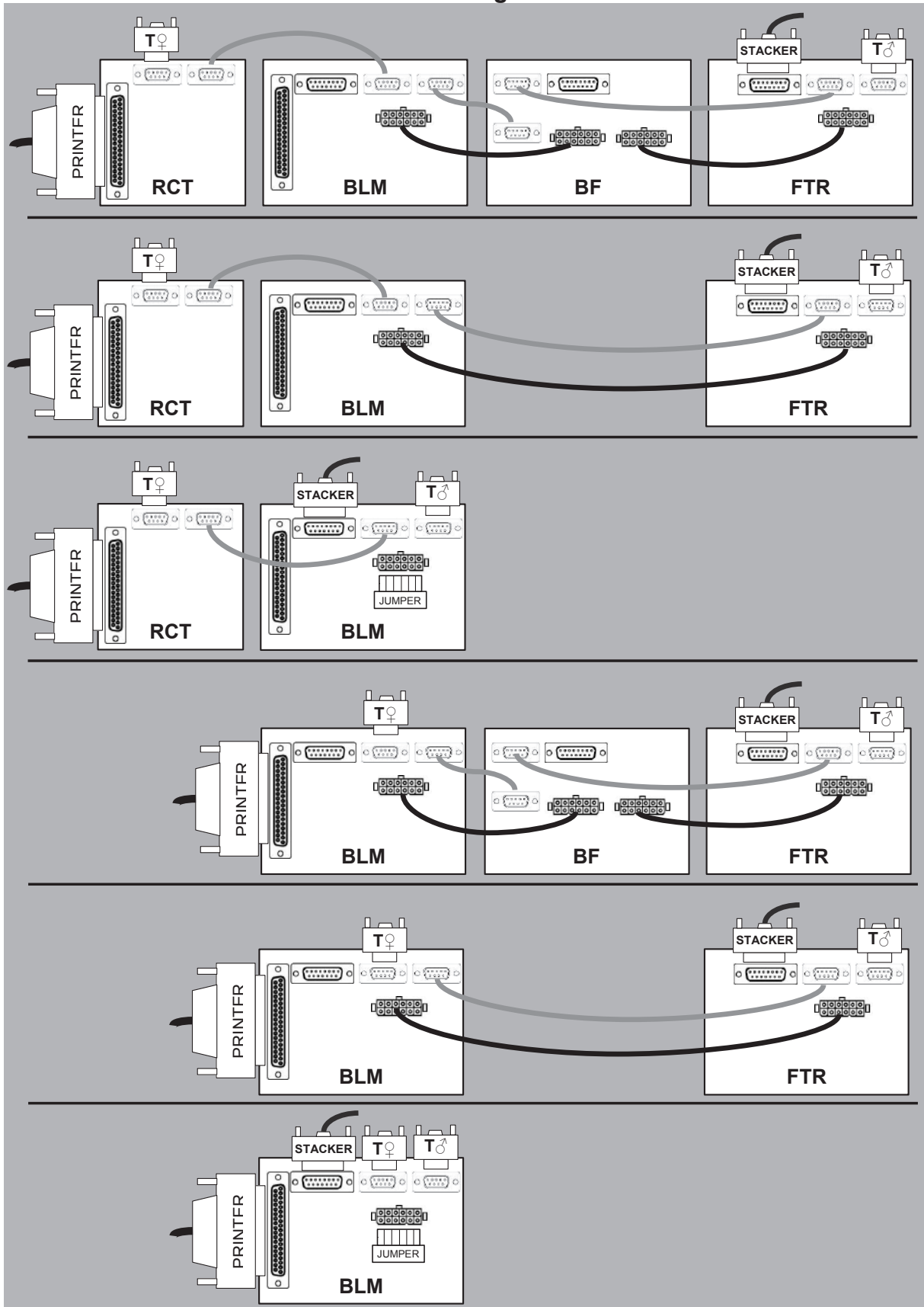
SLOVENŠČINA: 1) Izjava EU o skladnosti; 2) Številko; 3) Proizvajalec; 4) Ta izjava o skladnosti je izdana na lastno odgovornost proizvajalca; 5) Predmet izjave; 6) Model/Type; 7) Oznaka; 8) Opis; 9) Predmet navedene izjave je v skladu z ustreznimi zakonodajno Unije o harmonizaciji; 10) Direktiva; 11) Standard; 12) Dodatne informacije; 13) Podpisano za in v imenu

ESPAÑOL: 1) Declaración UE de conformidad; 2) Número; 3) Fabricante; 4) La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante; 5) Objeto de la declaración; 6) Tipo de modelo; 7) Designación; 8) Descripción; 9) El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión; 10) Directiva; 11) Estándar; 12) Información Adicional; 13) Firmado por y nombre

SVENSKA: 1) EU-Försäkran om överensstämmelse; 2) Nummer; 3) Tillverkare; 4) Denna försäkran om överensstämmelse utfärdas på tillverkarens eget ansvar; 5) Föremålet för försäkran; 6) Modell/Typ; 7) Beteckning; 8) Beskrivning; 9) Föremålet för försäkran ovan överensstämmer med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen; 10) Direktiv; 11) Standard; 12) Extra information; 13) Undertecknat för och på uppdrag av

# Kabel, Stecker und Jumper

Schematische Beschreibung des Anschlusses der Kommunikationskabel, Anschluss-Stecker und Sicherheits-Jumper für alle möglichen Systemkonfigurationen.



# INDEX

## A

---

Allgemeine Fehlercodes 78  
Allgemeine Sicherheit 4  
Ändern von Einstellungen 42  
Andruckfedern 84  
ANMERKUNGEN 79  
Aufstellort des Geräts 80  
Auswahl der Andruckeinstellung für den Buchfalz 49  
Auswahl von Standard-Papierformaten 42  
AUTO Blattformat 43  
Automatisch drehen 58  
Automatischer Beschnitt 43

## B

---

Bandstapler 30, 37, 71  
Bandstapler-Fehlercodes 77  
Bedienfeld 16  
Beleuchtetes Logo 24  
Benutzerdefinierte Einstellungen 45  
Benutzerdefiniertes Broschürenformat 44  
Benutzeroberfläche 16  
Beschnittmodul - Asymmetrischer Seitenbeschnitt 52  
Beschnittmodul - Deckblatt anpassen 52  
Bewährte Verfahren für die Systeme SD-350/SD-500 93  
Blatteinzug 57  
Broschüreneinsteller 13, 64  
Broschüreneinsteller-Fehlercodes 74  
Broschüreneinsteller SD-BM350/500 98  
BST4000-1 Bandstaplermodul 100

## D

---

Deckblatt 46  
Deckblatt auswerfen 48  
Deckblatteinzug 25, 35, 67  
Deckblatteinzug-Fehlercodes 75  
Doppeleinzugserkennung 47  
Dreh-, Rill- und 3-Seiten-Beschnittmodul (Option) 97

## E

---

Ein-/Ausschalten des Geräts 33  
Einheiten 55  
Einlegen von Deckblättern 35  
Einleitung 3  
Einrichten des Bandstaplers 37  
Einschränkungen der Systeme SD-350/SD-500 94  
Einstellung des Randbeschnitt-Registrierungswinkels (Parallelschnitt) 91  
Einstellungen 55  
Endgröße Broschüre 43  
Entfernen von Papierstaus 61  
Erstellen von Broschüren 39

## F

---

Falzposition 46  
Falzverzögerung 57  
Fehlerbehebung 73  
Fehlercodes 73  
Feineinstellung des Broschüren-Erscheinungsbildes 51  
Flachfalzmodul 26, 100  
Flachfalzmodul, Entfernen von Papierstaus 68  
Flachfalzmodul-Fehlercodes 76  
Flachfalzmodul, Wartung 83  
Flachfalzversatz 58  
Format des Eingabeblasses 42  
Funktionen dieses Geräts 11

## G

---

Geräteüberblick 13  
Geräteumgebung 80  
Grundeinstellungen 42  
Grundlagen 33

## H

---

Heften 45  
Hinweise zum richtigen Umgang mit dem Gerät 79  
Hinweise zur Verwendung dieser Bedienungsanleitung 3

## J

---

Jobs 59  
Jobverarbeitung 59

## K

---

Kabel, Stecker und Jumper 105  
Konformitätserklärung 102

## L

---

Leeren des Schnittabfallbehälters 36  
Linken/rechten Hefter überprüfen 35  
Linke/rechte Hefterkartusche(n) austauschen 34  
Lufttrennung 47

## M

---

Manuelle Papierzufuhr 53  
Manueller Einzugsmodus 53

## N

---

Netzanschluss 80

## O

---

Offline-Modus 53  
Öffnen und Verarbeiten gespeicherter Jobs 60  
Optionen 19

## P

---

Papierpfadbeleuchtung 56  
Plockmatic-Deckblatteinzug 99

## R

---

RCT-Fehlercodes 73  
RCT-Modul 85  
Registrierung des Satzes (Feineinstellung) 51  
Reinigen der Drehrollen (2x) 88  
Reinigen der Einzugsbänder 83  
Reinigen der Einzugsrollen und des Papiertrennkissens 82  
Reinigen der Fixierungsrollen (3x) 86  
Reinigen der Papierpfadsensoren (5x) 88  
Reinigen der Registrierungs-Querrollen (4x) 87  
Reinigen der Rillungswerkzeuge (2x) 90  
Reinigen der Transport-Spaltwalzen (6) im Papierpfad 85  
Rillung 50  
Rillungsmodus 50  
Rillungsposition 50

## **S**

---

Schneideeinheit 28, 69  
Schneideeinheit-Fehlercodes 77  
Schneideeinheitmodul 99  
Sicherheitshinweise 4  
Sicherheit während des Betriebs  
Softwareversion 56  
Speichern eines Jobs 59  
Spezifikationen 97  
Spezifikationen des Geräts 97  
Sprache 56  
Stapler-voll-Erkennung 55  
Start mit Assistent 39  
Systemleitfaden zur Satzgröße 101

## **W**

---

Wartung Ihrer Geräte 82  
Wartungsmodus 57

## **Z**

---

Zugang zum Gerät 81

